



LAND
BRANDENBURG

Haushaltsplan 2017/2018

Band XI

Einzelplan 11

Ministerium für Infrastruktur und
Landesplanung

Inhaltsverzeichnis

| | Seite |
|---|-------|
| Vorwort zum Einzelplan 11 | 4 |
| Zusammenstellung der Haushaltsansätze des Einzelplanes, bei denen der Einsatz von Mitteln der Europäischen Union vorgesehen ist | 9 |
| Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2017 | 10 |
| Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2018 | 12 |
| Kapitel 11 010 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung | 14 |
| Kapitel 11 020 Allgemeine Bewilligungen | 27 |
| Kapitel 11 040 Angelegenheiten der Stadtentwicklung | 42 |
| Kapitel 11 060 Angelegenheiten des Wohnungswesen | 64 |
| Kapitel 11 200 Gemeinsame Landesplanungsabteilung Berlin - Brandenburg | 73 |
| Kapitel 11 400 Landesamt für Bauen und Verkehr | 84 |
| Kapitel 11 460 Straßen- und Brückenbau | 101 |
| Kapitel 11 470 Übrige Verkehrsträger - ohne ÖPNV - | 120 |
| Kapitel 11 500 Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs | 129 |
| Verpflichtungsermächtigungen des Einzelplans 2017 | 144 |
| Verpflichtungsermächtigungen des Einzelplans 2018 | 146 |
| Zusammenfassung der Stellenübersicht | 149 |
| Übersicht über Planstellen und Stellen des Einzelplans 2017 | 150 |
| Übersicht über Planstellen und Stellen des Einzelplans 2018 | 152 |
| Landeseigene und geleaste Dienstfahrzeuge des Einzelplanes | 154 |

VORWORT

VERZEICHNIS

der Behörden im Geschäftsbereich des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg:

A Behörden

Landesoberbehörden
Landesamt für Bauen und Verkehr - Kapitel 11 400

B Landesbetriebe

Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg - Kapitel 11 460 und Wirtschaftsplan

Zum Geschäftsbereich des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung gehören insbesondere folgende Aufgaben:

- Stadtentwicklung, insbesondere Stadterneuerung, Städtebauförderung, Bauleitplanung und Verkehrsberuhigung
- Denkmalpflege im Rahmen der Stadt- und Dorfentwicklung
- Allgemeines Bauwesen, insbesondere Bauaufsicht, Bautechnik, Energieeffizienz und Baukultur
- Wohnungswesen, insbesondere Wohnraumförderung, Wohnungswirtschaft, Wohnungsbestandsmodernisierung und -instandhaltung, Wohnungs- und Mietrecht, Wohngeld
- Landesplanung, Raumordnung und -beobachtung, Regionalplanung, Braunkohleplanung und -sanierung
- Verkehrspolitik, Verkehrsverbund, Verkehrsplanung, öffentlicher Personennahverkehr, Straßenverkehr, Eisenbahnen, Luftfahrt, Schifffahrt und Wasserstraßen, Güterverkehr, Straßenverkehrsrecht
- Straßenwesen, Straßenbau, Verkehrssicherheit ,
- gemäß Artikel 90 Abs. 2 GG in Verbindung mit Artikel 85 GG die Verwaltung der Bundesfernstraßen (Bundesautobahnen und Bundesstraßen) im Auftrag des Bundes
- gemäß Artikel 87 GG in Verbindung mit dem Gesetz über Zuständigkeiten in der Luftverkehrsverwaltung, die auftragsweise Wahrnehmung von Aufgaben der Luftaufsicht

Für den weiteren Aufbau der Verkehrsinfrastruktur und der integrierten Entwicklung von städtischen und ländlichen Räumen werden dem Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) durch das Ministerium für Wirtschaft und Energie weitere Mittel zur Verfügung gestellt.

Das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung bedient sich zur Durchführung seiner Aufgaben, soweit sie nicht vom Ministerium unmittelbar wahrgenommen werden, seiner nachgeordneten Behörden und Einrichtungen sowie privater Dienstleister.

Der Haushalt des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung - Einzelplan 11 - enthält die nachstehenden Kapitel:

Kapitel 11 010 - Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
Kapitel 11 020 - Allgemeine Bewilligungen
Kapitel 11 040 - Angelegenheiten der Stadtentwicklung
Kapitel 11 060 - Angelegenheiten des Wohnungswesens
Kapitel 11 200 - Gemeinsame Landesplanungsabteilung der Länder Berlin und Brandenburg
Kapitel 11 400 - Landesamt für Bauen und Verkehr
Kapitel 11 460 - Straßen- und Brückenbau
Kapitel 11 470 - Förderung der übrigen Verkehrsträger und Verkehrssicherheit
Kapitel 11 500 - Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs

Kapitel 11 010 - Ministerium

In diesem Kapitel sind die Personal-, Sach- und investiven Ausgaben des Ministeriums veranschlagt.

Kapitel 11 020 - Allgemeine Bewilligungen

In diesem Kapitel sind insbesondere veranschlagt die Mittel für

- Beihilfen und Fürsorgeleistungen
- Aufwand der Personalvertretung sowie
- Öffentlichkeitsarbeit des Ministeriums
- Zuschüsse an die Regionalen Planungsgemeinschaften

Kapitel 11 040 - Angelegenheiten der Stadtentwicklung

Das Kapitel enthält insbesondere die Ausgaben für die Städtebauförderung auf der Grundlage der jährlich mit dem Bund abzuschließenden Verwaltungsvereinbarungen nach Art 104b GG. Die Bundesfinanzhilfen sind durch das Land in gleicher Höhe zu komplementieren. Eine darüber hinausgehende landesseitige Förderung erfolgt nicht. Derzeit erfolgt eine Förderung über folgende Programme

- o denkmalpflegerische Maßnahmen in historischen Stadt- und Ortskernen
- o die Soziale Stadt
- o städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen
- o Stadtumbau-Ost mit den Teil-Programmen Aufwertung und Rückbau
- o Aktive Stadtzentren
- o Kleine Städte und überörtliche Zusammenarbeit

Der Masterplan Stadtumbau definiert als Grundlage der künftigen integrierten Förderpolitik im Rahmen der Neuausrichtung der Landespolitik im Sinne des Grundsatzes „Stärken stärken“ die fachlichen und räumlichen Schwerpunkte der Förderung. Er enthält auch Aussagen zur Fördersystematik und zu integrierten Stadtentwicklungskonzepten (INSEK).

Die Fördermittel des Stadtumbaus werden in den am stärksten vom Wohnungsleerstand betroffenen Kommunen für Maßnahmen des Rückbaus von leer stehenden, dauerhaft nicht mehr benötigten Wohnungsbeständen und von Investitionen zur gleichzeitigen Aufwertung und Stabilisierung von Wohnquartieren eingesetzt.

Die Fördermittel der Stadterneuerung werden für Gesamtmaßnahmen der Stadtsanierung im Sinne des § 136 BauGB zur Behebung städtebaulicher Missstände bewilligt. Im Rahmen der Stadterneuerung werden im Wesentlichen kommunale Maßnahmen der Erhaltung bedeutender historischer Stadtkerne im Sinne des städtebaulichen Denkmalschutzes, der Modernisierung und Stärkung innerstädtischer Zentren und der Aufwertung und Erneuerung älterer Wohnquartiere gefördert.

Die Fördermittel des Programmbereichs „Aktive Stadtzentren“ werden für die Stärkung von zentralen Versorgungsbereichen eingesetzt, die durch Funktionsverluste, insbesondere gewerblichen Leerstand, bedroht oder betroffen sind. Dazu gehören u.a. Vorhaben der Vorbereitung und Durchführung von Gesamtmaßnahmen zur Erhaltung und Entwicklung dieser Bereiche als Standorte für Wirtschaft und Kultur sowie als Orte zum Wohnen, Arbeiten und Leben.

Im Programm „Die Soziale Stadt“ wird sowohl die konzeptionelle Vorbereitung als auch die Umsetzung von Maßnahmen gefördert, die der nachhaltigen sozialen Stabilisierung und Weiterentwicklung der Stadtteile dienen. Dazu zählen insbesondere Maßnahmen zur Aufwertung des Wohnumfeldes und des öffentlichen Raumes, zur Verbesserung der Infrastruktur sowie der Rahmenbedingungen für neue wirtschaftliche Tätigkeiten und Schaffung von Arbeitsplätzen.

Die Fördermittel des Programmbereichs „Kleine Städte und überörtliche Zusammenarbeit“ werden zur Förderung städtebaulicher Gesamtmaßnahmen in kleinen Städten und Gemeinden in dünn besiedelten, ländlichen Räumen mit dem Ziel der Sicherung und Stärkung der öffentlichen Daseinsvorsorge eingesetzt. Hierdurch sollen kleine Städte als Ankerpunkte der Daseinsvorsorge und in ihrer zentralörtlichen Funktion für die Zukunft handlungsfähig gemacht werden. Förderfähig sind überörtlich zusammenarbeitende oder ein Netzwerk bildende Städte oder Gemeinden in funktional verbundenen Gebieten bzw. kleinere Städte in Abstimmung mit ihrem Umland.

Kapitel 11 060 - Angelegenheiten des Wohnungswesens

In diesem Kapitel sind im Wesentlichen die Ausgaben für die Wohnraumförderung (WRF) und das Wohngeld veranschlagt.

Nach Artikel 143c GG erhalten die Länder vom Bund ab 1. Januar 2007 bis zum 31. Dezember 2019 u. a. als Ausgleich für die Abschaffung der Finanzhilfen zur sozialen Wohnraumförderung jährlich Beträge aus dem Haushalt des Bundes (§ 1 Entflechtungsgesetz – EntflechtG).

Das Land Brandenburg hat mit dem Gemeindeverkehrs-, Wohnraum-, Hochschul- und Bildungs-Förderungsgesetz (GWHBFöG) festgelegt, dass die Finanzmittel aus dem Entflechtungsgesetz des Bundes zweckgebunden einzusetzen sind. Die Zuteilung auf die einzelnen Politikfelder erfolgt nach § 2 GWHBFöG prozentual. Danach steht für die Wohnraumförderung derzeit jährlich ein Betrag von ca. 30 Mio. EUR aus dem Haushalt des Bundes zur Verfügung.

Mit der Öffnung des Landewohnungsbauvermögens (LWV) als Finanzierungsinstrument wurden Flexibilität und Handlungsspielräume für die WRF erhöht. Für die Jahre 2015 und 2016 sollen für die WRF jährlich ca. 40 Mio. EUR zur Verfügung gestellt werden. Damit wird das Land seiner Verpflichtung aus dem Koalitionsvertrag des Bundes gerecht, neben den finanziellen Beiträgen des Bundes auch eigene Anstrengungen für die WRF zu unternehmen.

Die WRF wird vordringlich für die energetische und generationsgerechte Sanierung von innerstädtischen Mietwohnungsbeständen und die Herstellung des barrierefreien Zugangs zu Wohnungen sowie für innerstädtischen Mietwohnungsneubau im Kontext einer Quartiersentwicklung zugunsten einkommensschwacher Haushalte eingesetzt. Darüber hinaus wird die Förderung zur Bildung von Wohneigentum in innerstädtischen Lagen und die behindertengerechte Anpassung unterstützt.

Gefördert wird gemäß den Vorgaben des Masterplans Stadtumbau konzentriert in den innerstädtischen Sanierungs- und Entwicklungsgebieten sowie den Vorranggebieten Wohnen und den Konsolidierungsgebieten. Im Zuge einer integrierten Stadtentwicklungs- und Wohnungspolitik kommt der Kombination von Wohnraum- und Städtebauförderung besondere Bedeutung zu.

Die Ausgaben für das Wohngeld werden dem Land aufgrund des Wohngeldgesetzes (WoGG) zur Hälfte vom Bund erstattet.

Kapitel 11 200 - Gemeinsame Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg

Die Aufgaben der Gemeinsamen Landesplanungsabteilung der Länder Berlin und Brandenburg regelt der Landesplanungsvertrag. Der GL obliegt die Erarbeitung und Fortschreibung des gemeinsamen Landesentwicklungsprogramms und der gemeinsamen Landesentwicklungspläne sowie von gemeinsamen Struktur- und Entwicklungskonzepten. Gemäß Landesplanungsvertrag werden die Ausgaben (außer bei Fachpersonal) zu gleichen Teilen durch die Länder getragen.

Die GL prüft und genehmigt die von den Regionalen Planungsgemeinschaften in Brandenburg aufgestellten Regionalpläne und nimmt die Aufgaben der Braunkohlen- und Sanierungsplanung sowie der Finanzierung der Braunkohlesanierung wahr.

Kapitel 11 400 - Landesamt für Bauen und Verkehr (LBV)

Die Landesoberbehörde hat ihren Sitz in Hoppegarten mit Außenstellen in Cottbus, Frankfurt, Potsdam, Schönefeld und Berlin. Sie ist Obere Verkehrsbehörde, Bewilligungsbehörde für Städtebauförderungsmittel und Infrastrukturförderungsmittel für den Schienenpersonennahverkehr (SPNV), den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) sowie Bautechnisches Prüfamt des Landes Brandenburg.

Das Landesamt erledigt auf der Grundlage zahlreicher Bundes- und Landesgesetze Planungs-, Ordnungs- und Prüfaufgaben im Straßenverkehrsrecht, Schienen-, Wasser- und Luftverkehr, in der Stadterneuerung und Stadtentwicklung, in bautechnischen Angelegenheiten und nimmt die Aufgaben der Raumbewachung und der Marktüberwachung wahr.

Es ermittelt wohnungswirtschaftliche und stadtentwicklungspolitische Grundlagen und leitet die sich daraus ergebenden Handlungserfordernisse für das Land ab.

Das Landesamt ist Planfeststellungs- und Anhörungsbehörde nach dem Bundesfernstraßengesetz und dem Brandenburgischen Straßengesetz.

Zudem ist die Gemeinsame Obere Luftfahrtbehörde Berlin-Brandenburg eine Abteilung des Landesamtes, die für den Vollzug der den Ländern im Rahmen der Bundeauftragsverwaltung übertragenen Aufgaben in den Bereichen Luftverkehr und Luftsicherheit, mit Ausnahme der Verantwortung für den Verkehrsflughafen Berlin-Tegel, zuständig ist. Damit nimmt sie insbesondere die Funktion der Planfeststellungs- und Genehmigungsbehörde für den Verkehrsflughafen Berlin-Schönefeld, später Verkehrsflughafen Berlin Brandenburg, und die Landeplätze in beiden Ländern wahr. Weitere Aufgaben bestehen u. a. in der Erteilung und Verwaltung von Privatpilotenlizenzen, der Genehmigung und Beaufsichtigung von Ausbildungsorganisationen und Luftfahrtunternehmen sowie der Bearbeitung von Luftfahrthindernisangelegenheiten und Anträgen auf besondere Nutzung des Luftraumes sowie der Genehmigung von Luftfahrtveranstaltungen. Außerdem gehört die Abwehr von Gefahren für die Sicherheit des Flugbetriebes und der der Allgemeinheit durch den Flugbetrieb drohenden Gefahren gem. § 29 Abs. 1 LuftVG zu den Kernaufgaben.

Für die rechtssichere, verwaltungs- und haushaltsmäßig einwandfreie und technisch zuverlässige Abwicklung der Aufgaben muss ein umfangreiches konsumtives Instrumentarium zur Verfügung stehen.

Kapitel 11 460 - Straßen- und Brückenbau

Im Land Brandenburg nimmt der Landesbetrieb Straßenwesen (LS) mit Sitz in Hoppegarten die Aufgaben der Straßenbauverwaltung wahr. Der Landesbetrieb Straßenwesen verwaltet ca. 9.400 km Landes- und Bundesfernstraßen, davon ca. 3.600 Bundesfernstraßen (Bundesstraßen und Autobahnen); außerdem über 1.800 Brücken, davon rd. 1.200 Brücken im Rahmen der Auftragsverwaltung des Bundes sowie 700 km Ortsdurchfahrten an Bundesstraßen und 1.600 km Ortsdurchfahrten an Landesstraßen.

Wesentliche Aufgaben des Landesbetriebes sind

- Unterhaltung, Wartung und Pflege der Fahrbahnen, Brücken und Nebenanlagen sowie Winterdienst
- Planung, Neubau, Um- und Ausbau sowie Erhaltung von Landes- und Bundesfernstraßen einschließlich Nebenanlagen
- Leitung und Überwachung der zu realisierenden Baumaßnahmen
- Verwaltung der Landes- und Bundesfernstraßen und Nebenanlagen
- Verkehrslenkende und verkehrsorganisatorische Maßnahmen zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit
- Brückenprüfungen nach DIN 1076
- verkehrsbehördliche Anordnungen sowie Ahndung von Ordnungswidrigkeiten gemäß § 23 FStrG
- Schaffung, Instandhaltung und Bedienung eines leistungsfähigen Notrufsäulensystems
- Bewilligungsbehörde für kommunale Straßenbauvorhaben und für Maßnahmen im Rahmen der Verkehrssicherheit sowie Bewilligungsstelle für durch die EU geförderte Landesstraßen
- Ausbildungsbetrieb für den Beruf der Straßenwärterin/des Straßenwärters

In diesem Kapitel werden die Zuweisungen an den Landesbetrieb für Personal, Sach- und investive Ausgaben sowie die Zuweisungen für die Abwicklung des kommunalen Förderprogramms eingestellt.

Weiterhin enthält das Kapitel die Ausgaben sowie die Mittel für die Erstattungen von Aufwendungen an nicht bundeseigene Eisenbahninfrastrukturunternehmen.

Kapitel 11 470 - Übrige Verkehrsträger – ohne öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV)

Das Kapitel enthält Ausgabemittel für Maßnahmen der Verkehrssicherheit und Verkehrsaufklärung.

Veranschlagt sind Mittel für grundsätzliche Untersuchungen zu strategischen Fragen des Verkehrs, zu prognostischen Einschätzungen der Verkehrsentwicklung und sich daraus ergebenden Fragen der Gestaltung der Verkehrspolitik sowie zur Entwicklung der Verkehrsinfrastruktur des Landes.

Für die Wahrnehmung der Aufgaben der Landeseisenbahnaufsicht gemäß Allgemeinen Eisenbahngesetz (AEG) sind weitere Ausgabemittel im Kapitel veranschlagt.

Weiterhin sind Mittel für die Genehmigung der Entgeltordnung des Flughafens, die Aufsicht zu Bodenabfertigungsdiensten sowie die Durchführung von Verfahren zur Auswahl von Bodenabfertigungsdiensten vorgesehen.

Zur Gewährleistung der Sicherheit und Leichtigkeit des Schiffsverkehrs gemäß Brandenburgischem Wassergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 02.03.2012 sowie der daraus resultierenden Landesschiffverkehrsverordnung sind Mittel für Schiffsfahrtszeichen und Betonung veranschlagt.

Kapitel 11 500: Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)

Die Finanzierung des ÖPNV erfolgt auf der Grundlage des Regionalisierungsgesetzes und aus Kompensationsleistungen des Bundes auf Grundlage des Entflechtungsgesetzes i.V.m. dem ÖPNV-Gesetz des Landes Brandenburg.

Das Land hat die Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH (VBB GmbH) als Regieebene mit der Planung, Durchführung und Abrechnung des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) beauftragt. Als Mitgesellschafter der VBB GmbH hat das Land die anteiligen Kosten der Gesellschaft zu tragen.

Zur Sicherung eines attraktiven Angebots im SPNV schließt das Land als Aufgabenträger entsprechende Leistungsverträge mit den Eisenbahnverkehrsunternehmen ab. Hierfür sind die entsprechenden Mittel veranschlagt.

Zur Wahrnehmung der Aufgaben- und Ausgabenverantwortung der Aufgabenträger (AT) des übrigen ÖPNV (üÖPNV) erhalten diese auf der Grundlage des ÖPNV-Gesetzes entsprechende Zuweisungen. Diese enthalten auch die Mittel zur Finanzierung des Ausbildungsverkehrs.

Im Rahmen der Infrastrukturförderung für den SPNV und den üÖPNV sind die notwendigen Mittel veranschlagt, die gemäß Investitionsrichtlinie (Rili ÖPNV-Invest) durch das Landesamt für Bauen und Verkehr bewilligt werden.

Übersicht über die Zahl der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger, der IST-Ausgaben 2015 und der Haushaltsansätze 2016 – 2020

| | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 |
|---------------------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| Vorjahr gesamt | 113 | 122 | 130 | 144 | 157 | 162 |
| Zugänge | | | | | | |
| - Ruhestand | 7 | 6 | 12 | 11 | 3 | 19 |
| - Hinterbliebene | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 |
| Gesamt | 122 | 130 | 144 | 157 | 162 | 183 |
| IST-/Sollausgaben in EUR | 3.744.288 | 4.073.600 | 4.512.300 | 4.919.700 | 5.076.300 | 5.734.400 |

Die Aufwendungen für die Versorgungsbezüge sind im Kapitel 11 020 bei Titel 432 10 veranschlagt.

Einsatz von Mitteln der Operationellen Programme des Landes Brandenburg einschließlich des EPLR für Zwecke des Einzelplanes

Förderperiode 2014 - 2020

Bei den nachfolgend aufgeführten Haushaltsansätzen des Einzelplans ist der Einsatz von Strukturfondsmitteln der Europäischen Union aus dem Operationellen Programm Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) für Brandenburg 2014 - 2020 in der angegebenen Höhe vorgesehen.

Für den Stadt-Umland-Wettbewerb (SUW) stehen indikativ insgesamt 213 Mio EUR aus den drei Fonds EFRE (148,0 Mio EUR), Europäischer Sozialfonds (ESF, 5,0 Mio EUR) und Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER, 60 Mio EUR) zur Verfügung. Dieses Budget wird in Abhängigkeit vom inhaltlichen Ergebnis der Wettbewerbsverfahren in Jahrestanchen auf die Förderschwerpunkte in den Operationellen Programmen EFRE und ESF sowie im EPLR aufgeteilt und gemäß der jeweiligen fondsspezifischen Regularien umgesetzt.

Die Zuweisungen aus dem EFRE sind bei Kapitel 08 050, TGr. 74, die aus dem ESF bei Kapitel 07 030, TGr. 74 und 76 und die Mittel des ELER bei Kapitel 10 026, TGr. 80, veranschlagt.

Die in der Tabelle unter „EU-Mittel“ ausgewiesenen Beträge stehen zusätzlich zu den Haushaltsansätzen im Einzelplan 11 zur Verfügung.

In der Übersicht werden die Titel aufgeführt, für deren Zweckbestimmungen EU-Mittel sowie gegebenenfalls die im Ansatz enthaltenen Kofinanzierungsmittel verausgabt werden sollen.

| Fördermaßnahme (Kurzbezeichnung) | Bereitstellung der Landesmittel bei | Ausgabe insgesamt 2017 | Finanzierung aus | | |
|-------------------------------------|--|------------------------------|------------------|--------------|--------------|
| | | | EU-Mittel | Bundesmittel | Landesmittel |
| | Haushaltsstelle | Angaben in 1.000 EUR | | | |

Finanziert aus dem EFRE (EU-Mittel veranschlagt in Kapitel 08 050, TGr. 74)

| | | | | |
|---------------------------------------|--|--------|---|-----|
| Nachhaltige Stadtentwicklung/SUW**2*3 | | 21.500 | 0 | 0 |
| Mobilität* | | 6.000 | 0 | 625 |

| Fördermaßnahme (Kurzbezeichnung) | Bereitstellung der Landesmittel bei | Ausgabe insgesamt 2018 | Finanzierung aus | | |
|-------------------------------------|--|------------------------------|------------------|--------------|--------------|
| | | | EU-Mittel | Bundesmittel | Landesmittel |
| | Haushaltsstelle | Angaben in 1.000 EUR | | | |

Finanziert aus dem EFRE (EU-Mittel veranschlagt in Kapitel 08 050, TGr. 74)

| | | | | |
|---------------------------------------|--|--------|---|-----|
| Nachhaltige Stadtentwicklung/SUW**2*3 | | 32.500 | 0 | 0 |
| Mobilität* | | 6.000 | 0 | 625 |

*

Kofinanzierung erfolgt teilweise durch die Antragsteller, im Programm Mobilität teilweise auch aus 11 460, 891 12.

*2

Die Ausgaben beziehen sich auf alle Ausgaben im Rahmen des SUW (auch wenn sie Belange anderer Landesressorts betreffen), weil das MIL der Richtliniengeber ist.

*3

Im Vorwort des MLUL sind der Hochwasserschutz und ggf. weitere durch das Land kofinanzierte Teile dargestellt.

Haushaltsübersicht 2017

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

| Kapitel | Einnahmen | | | | | Ausgaben |
|-------------------|--|--|--|--|--------------------|-----------------------|
| | 0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben | 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. | 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | Summe Einnahmen | 4 Personalausgaben |
| | - EUR - | - EUR - | - EUR - | - EUR - | - EUR - | - EUR - |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 11010 | | 24.300 | | | 24.300 | 17.926.100 |
| 11020 | | 208.000 | | | 208.000 | 4.594.500 |
| 11040 | | | | 43.179.000 | 43.179.000 | |
| 11060 | | 3.500 | 22.000.000 | 59.490.300 | 81.493.800 | |
| 11200 | | 520.000 | 1.327.000 | | 1.847.000 | |
| 11400 | | 1.544.200 | 99.300 | 105.700 | 1.749.200 | 12.987.700 |
| 11460 | | | | 27.274.000 | 27.274.000 | |
| 11470 | | 152.600 | | | 152.600 | |
| 11500 | | 20.000 | 469.190.000 | 36.108.000 | 505.318.000 | |
| Summe 2017 | | 2.472.600 | 492.616.300 | 166.157.000 | 661.245.900 | 35.508.300 |
| Summe 2016 | | 21.085.400 | 442.076.300 | 162.149.900 | 625.311.600 | 38.458.200 |
| Vgl. zu 2016 | | -18.612.800 | +50.540.000 | +4.007.100 | +35.934.300 | -2.949.900 |

Haushaltsübersicht 2017

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

| Ausgaben | | | | | | + Überschuss - Zuschuss |
|---|---|-------------------|--|--|----------------------|----------------------------|
| 5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst | 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | 7 Baumaßnahmen | 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen | 9 Besondere Finanzierungs- ausgaben | Summe Ausgaben | |
| - EUR - | - EUR - | - EUR - | - EUR - | - EUR - | - EUR - | - EUR - |
| 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 |
| 6.164.300 | | | 46.100 | | 24.136.500 | -24.112.200 |
| 488.700 | 3.322.300 | | | -500.000 | 7.905.500 | -7.697.500 |
| 194.400 | 108.500 | | 85.858.000 | | 86.160.900 | -42.981.900 |
| 132.000 | 44.000.000 | | 59.490.300 | | 103.622.300 | -22.128.500 |
| 1.972.400 | 4.135.300 | | 40.473.200 | | 46.580.900 | -44.733.900 |
| 2.849.000 | 60.000 | | 269.300 | 105.700 | 16.271.700 | -14.522.500 |
| 192.500 | 124.089.200 | | 105.649.000 | | 229.930.700 | -202.656.700 |
| 1.169.500 | 618.000 | | 745.000 | | 2.532.500 | -2.379.900 |
| 200.000 | 473.590.000 | | 37.608.000 | | 511.398.000 | -6.080.000 |
| 13.362.800 | 649.923.300 | | 330.138.900 | -394.300 | 1.028.539.000 | -367.293.100 |
| 11.170.600 | 588.500.000 | | 311.205.300 | -2.749.800 | 946.584.300 | -321.272.700 |
| +2.192.200 | +61.423.300 | | +18.933.600 | +2.355.500 | +81.954.700 | -46.020.400 |

Haushaltsübersicht 2018

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

| Kapitel | Einnahmen | | | | | Ausgaben |
|-------------------|--|--|--|--|--------------------|-----------------------|
| | 0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben | 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. | 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | 3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | Summe Einnahmen | 4 Personalausgaben |
| | - EUR - | - EUR - | - EUR - | - EUR - | - EUR - | - EUR - |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 11010 | | 24.300 | | | 24.300 | 17.628.300 |
| 11020 | | 203.000 | | | 203.000 | 4.991.900 |
| 11040 | | | | 49.172.000 | 49.172.000 | |
| 11060 | | 3.500 | 20.000.000 | 59.490.300 | 79.493.800 | |
| 11200 | | 520.000 | 1.327.000 | | 1.847.000 | |
| 11400 | | 1.544.200 | 99.300 | 105.700 | 1.749.200 | 12.491.800 |
| 11460 | | | | 27.108.000 | 27.108.000 | |
| 11470 | | 122.600 | | | 122.600 | |
| 11500 | | 20.000 | 467.080.000 | 35.108.000 | 502.208.000 | |
| Summe 2018 | | 2.437.600 | 488.506.300 | 170.984.000 | 661.927.900 | 35.112.000 |
| Summe 2017 | | 2.472.600 | 492.616.300 | 166.157.000 | 661.245.900 | 35.508.300 |
| Vgl. zu 2017 | | -35.000 | -4.110.000 | +4.827.000 | +682.000 | -396.300 |

Haushaltsübersicht 2018

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

| Ausgaben | | | | | | + Überschuss - Zuschuss |
|---|---|-------------------|--|--|----------------------|----------------------------|
| 5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst | 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | 7 Baumaßnahmen | 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen | 9 Besondere Finanzierungs- ausgaben | Summe Ausgaben | |
| - EUR - | - EUR - | - EUR - | - EUR - | - EUR - | - EUR - | - EUR - |
| 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 |
| 3.685.500 | | | 46.100 | | 21.359.900 | -21.335.600 |
| 488.800 | 3.336.000 | | | -500.000 | 8.316.700 | -8.113.700 |
| 194.400 | 108.500 | | 95.184.000 | | 95.486.900 | -46.314.900 |
| 132.100 | 40.000.000 | | 59.490.300 | | 99.622.400 | -20.128.600 |
| 2.000.400 | 4.135.300 | | 41.203.200 | | 47.338.900 | -45.491.900 |
| 2.899.200 | 60.000 | | 248.000 | 105.700 | 15.804.700 | -14.055.500 |
| 192.500 | 122.569.800 | | 106.983.000 | | 229.745.300 | -202.637.300 |
| 1.169.500 | 618.000 | | 745.000 | | 2.532.500 | -2.409.900 |
| 200.000 | 471.680.000 | | 38.108.000 | | 509.988.000 | -7.780.000 |
| 10.962.400 | 642.507.600 | | 342.007.600 | -394.300 | 1.030.195.300 | -368.267.400 |
| 13.362.800 | 649.923.300 | | 330.138.900 | -394.300 | 1.028.539.000 | -367.293.100 |
| -2.400.400 | -7.415.700 | | +11.868.700 | | +1.656.300 | -974.300 |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|----------------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| Angaben in EUR | | | | | |

| |
|------------------|
| Einnahmen |
|------------------|

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

| | | | | | |
|---------------|-----|------------------------------------|---------------|---------------|---------------|
| 111 10 | 012 | Gebühren, sonstige Entgelte | 20.300 | 24.300 | 24.300 |
| | | | 24.332 | | |

Erläuterungen:

Gebühren nach Straßenverkehrs- und Straßenverkehrszulassungsordnung.
 Mehr in Anpassung an die Ist-Einnahmen.

| | | | | | |
|---------------|-----|---|----------|----------|----------|
| 112 10 | 011 | Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten) | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

| | | | | | |
|---------------|-----|--------------------------------------|----------|----------|----------|
| 119 10 | 011 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 0 | 0 | 0 |
| | | | 9.156 | | |

Erläuterungen:

Veranschlagt sind insbesondere Erstattungen von Verfahrenskosten.

| | | | | | |
|---------------|-----|---|----------|----------|----------|
| 119 20 | 011 | Einnahmen aus Veröffentlichungen | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

| | | | | | |
|---------------|-----|---------------------------|----------|----------|----------|
| 124 10 | 011 | Mieten und Pachten | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

| | | | | | |
|---------------|-----|---|--------------|----------|----------|
| 132 10 | 011 | Veräußerung von beweglichen Sachen | 1.800 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

Erläuterungen:

Weniger in Anpassung an die Einnahmeerwartung.

| | | | |
|----------------------|---------------|---------------|---------------|
| Summe HGr. 1: | 22.100 | 24.300 | 24.300 |
|----------------------|---------------|---------------|---------------|

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 010 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|----------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| | | | Angaben in EUR | | |

Titelgruppen

Einnahmen

TGr. 78 Pilotprojekt Lanzeitkonten

| | | | | |
|---------------|-----|--|----------|----------|
| 359 78 | 851 | Entnahme aus der Rücklage Langzeitkonto | 0 | 0 |
| neu | | | | |

| | | | | |
|--|--|-------------------------------------|---|---|
| | | <u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 78 | 0 | 0 |
|--|--|-------------------------------------|---|---|

| | | | | |
|--|--|--|---|---|
| | | <u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen | 0 | 0 |
|--|--|--|---|---|

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |

Angaben in EUR

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

| | | | | | |
|---------------|-----|--|----------------|----------------|----------------|
| 421 10 | 011 | Bezüge der Ministerin/des Ministers | 150.300 | 157.600 | 157.600 |
| | | | 149.749 | | |

Erläuterungen:

Amtsbezüge der Ministerin, des Ministers gemäß § 8 Abs. 2 des Brandenburgischen Ministergesetzes (BbgMinG) einschließlich einer Dienstaufwandsentschädigung gemäß § 8 Abs. 3 des BbgMinG und einer Ausgleichszulage gemäß § 66 Abs. 2 und 3 Besoldungsgesetz für das Land Brandenburg (Brandenburgisches Besoldungsgesetz - BbGBesG). Das Amtsgehalt wird unter Berücksichtigung der für Beschäftigte des Landes Brandenburg geltenden Vorschriften gewährt.

Mehr aufgrund des Brandenburgischen Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetzes 2015/2016 (BbgBVAnpG 2015/2016) - veröffentlicht im GVBl. Teil I, Nr. 26 vom 25.09.2015 sowie des Besoldungsgesetzes für das Land Brandenburg (Brandenburgisches Besoldungsgesetz - BbgBesG) § 66 Abs. 2 und 3 - veröffentlicht im GVBl. Teil I, Nr. 32 vom 20.11.2013.

| | | | | | |
|---------------|-----|--|------------------|------------------|------------------|
| 422 10 | 011 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 6.645.700 | 6.615.300 | 6.436.200 |
| | | | 6.054.469 | | |

Erläuterungen:

| | | 2017 | 2018 |
|--------------|---|------------------|------------------|
| | | EUR | EUR |
| 1. | Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen | 6.615.300 | 6.436.200 |
| 2. | Aufwandsentschädigung | 0 | 0 |
| 3. | Sonstige Leistungen | 0 | 0 |
| Summe | | 6.615.300 | 6.436.200 |

Weniger nach Umsetzungen gemäß § 50 Abs. 1 LHO in den Einzelplan 10, Kapitel 10 010, Titel 422 10 (111.900 EUR) und zum Kapitel 11 400, Titel 422 10 (238.600 EUR).

Stellenplan:

| Amtsbezeichnung | BesGr. | Lfb. | 2016 | 2017 | 2018 |
|---|--------|------|---------------|---------------|---------------|
| Staatssekretärin, Staatssekretär | B9 | hD | 1,00 | 1,00 | 1,00 |
| Ministerialdirigentin, Ministerialdirigent | B5 | hD | 5,00 | 5,00 | 5,00 |
| Ministerialrätin, Ministerialrat | B2 | hD | 21,00 | 21,00 | 21,00 |
| Ministerialrätin, Ministerialrat | A16 | hD | 19,00 | 19,00 | 19,00 |
| Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor | A15 | hD | 33,00 | 33,00 | 33,00 |
| Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat | A14 | hD | 24,00 | 21,00 | 21,00 |
| Oberamtsrätin, Oberamtsrat | A13 | gD | 37,00 | 35,00 | 35,00 |
| Amtsrätin, Amtsrat | A12 | gD | 21,00 | 21,00 | 21,00 |
| Regierungsamtfrau, Regierungsamt-mann | A11 | gD | 1,00 | 1,00 | 1,00 |
| Regierungsoberinspektorin, Regie-rungsoberinspektor | A10 | gD | 2,00 | 2,00 | 2,00 |
| Regierungsamtsinspektorin, Regie-rungsamtsinspektor | 1) A9 | mD | 6,00 | 6,00 | 6,00 |
| Zusammen: | | | 170,00 | 165,00 | 165,00 |

sonstige Stellenplanvermerke:

1) davon 1 Stelle mit Zulage gem. Fußnote 3 für Besoldungsgruppe A 9 m.D. der Bundesbesoldungsordnung.

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 Ist 2015 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

noch zu 422 10

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

| | 2017 | 2018 | | | |
|-------------------------------|--------------|-------------|--------------------------------------|--|--|
| Zugänge: | | | | | |
| Neue Stellen | 1,00 | 0,00 | A14 hD | Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat | Investitionshochlauf Bund |
| | 1,00 | 0,00 | Zugänge neue Stellen | | |
| | 1,00 | 0,00 | Stellen Zugänge insgesamt | | |
| | 1,00 | 0,00 | Stellen Zugänge / Abgänge (-) | | |
| Umwandlung / Umsetzung | | | | | |
| Abgänge: | | | | | |
| Umwandlungen und Umsetzungen | 2,00 | 0,00 | A14 hD | Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat | Umsetzung nach 10 010 / 422 10 |
| | 2,00 | 0,00 | A14 hD | Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat | Umsetzung nach 11 400 / 422 10 Umsetzung gemäß § 50 Abs. 1 LHO von Kapitel 11 010, Titel 422 10 |
| | 2,00 | 0,00 | A13 gD | Oberamtsrätin, Oberamtsrat | Umsetzung nach 11 400 / 422 10 Umsetzung gemäß § 50 Abs. 1 LHO von Kapitel 11 010, Titel 422 10 |
| | 6,00 | 0,00 | Umwandlungen / Umsetzungen | | |
| | 6,00 | 0,00 | Stellen Abgänge insgesamt | | |
| | -6,00 | 0,00 | Stellen Zugänge / Abgänge (-) | | |

| | | | | | |
|---------------|------------|--|----------------|----------|----------|
| 422 20 | 011 | Unterhaltszuschüsse der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (und Unterhaltsbeihilfen an Verwaltungspraktikantinnen, Verwaltungspraktikanten und Auszubildende) | 105.700 | 0 | 0 |
| | | | 55.797 | | |

Stellenübersicht:

| Amtsbezeichnung | BesGr. | Lfb. | 2016 | 2017 | 2018 |
|--------------------------|--------|------|-------------|-------------|-------------|
| Referendarin, Referendar | A13 | hD | 6,00 | 0,00 | 0,00 |
| Zusammen: | | | 6,00 | 0,00 | 0,00 |

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

| | 2017 | 2018 | | | |
|-------------------------------|--------------|-------------|--|--------------------------|---|
| Abgänge: | | | | | |
| | 3,00 | 0,00 | A13 hD | Referendarin, Referendar | Umsetzung nach Kapitel 11 460, WP LS im Rahmen des Zuständigkeitsübergangs |
| | 3,00 | 0,00 | Abgänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres | | |
| | 3,00 | 0,00 | Stellen Abgänge insgesamt | | |
| | -3,00 | 0,00 | Stellen Zugänge / Abgänge (-) | | |
| Umwandlung / Umsetzung | | | | | |
| Abgänge: | | | | | |
| Umwandlungen und Umsetzungen | 3,00 | 0,00 | A13 hD | Referendarin, Referendar | Umsetzung nach 11 400 / 422 20 Umsetzung im Rahmen des Zuständigkeitsübergangs |
| | 3,00 | 0,00 | Umwandlungen / Umsetzungen | | |
| | 3,00 | 0,00 | Stellen Abgänge insgesamt | | |
| | -3,00 | 0,00 | Stellen Zugänge / Abgänge (-) | | |

| | | | | | |
|---------------|------------|---|----------|----------|----------|
| 427 10 | 011 | Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

| | | | | | |
|---------------|------------|-------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| 427 20 | 011 | Entgelte für Aushilfen | 160.000 | 653.300 | 450.000 |
| | | | 189.557 | | |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|----------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| | | | Angaben in EUR | | |

noch zu 427 20

Erläuterungen:

Es sind Mittel für mindestens 3-4 Aushilfen für diverse kurzfristige Projekte in verschiedenen Abteilungen geplant. Die endgültigen Entgeltgruppen und der vorgesehene Arbeitseinsatz können derzeit nicht konkret benannt werden. Die einzelne Vertragsdauer wird bis zu zwei Jahre betragen.
Mehr aufgrund des gestiegenen Bedarfs an Aushilfen.

| | | | | | |
|---------------|------------|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| 428 10 | 011 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 10.825.900 | 10.489.300 | 10.573.900 |
| | | | 8.938.918 | | |

Erläuterungen:

| | | 2017 | 2018 |
|-----|---|-------------------|-------------------|
| | | EUR | EUR |
| 1. | Vergleichsentgelte einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der | | |
| 1.1 | außertariflichen Entgelte | 354.600 | 354.600 |
| 1.2 | tariflichen Entgelte | 10.134.700 | 10.219.300 |
| 1.3 | Entgelte für Auszubildende | | |
| 1.4 | Entgelte für Praktikantinnen und Praktikanten | | |
| 2. | Aufwandsentschädigung | | |
| 3. | Sonstige Leistungen | | |
| 4. | Entgelte für Referendarinnen und Referendare im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis | | |
| | Summe | 10.489.300 | 10.573.900 |

Aus den veranschlagten Mitteln können auch Ausgaben für Praktikantinnen/Praktikanten geleistet werden. Weniger nach Umsetzungen gemäß § 50 Abs. 1 LHO in den Einzelplan 10, Kapitel 10 010, Titel 428 10 (54.700 EUR) sowie wegen Einsparungen gemäß der Personalbedarfsplanung 2018.

Stellenübersicht:

| EntgeltGr. | 2016 | 2017 | 2018 |
|------------------|--------------|--------------|--------------|
| E 15 Ü | 3,00 | 3,00 | 3,00 |
| E 15 | 12,00 | 12,00 | 12,00 |
| E 12 | 16,00 | 16,00 | 16,00 |
| E 11 | 18,00 | 19,00 | 19,00 |
| E 9 | 12,00 | 11,00 | 11,00 |
| E 8 | 7,00 | 7,00 | 7,00 |
| E 4 | 2,00 | 2,00 | 2,00 |
| Zusammen: | 70,00 | 70,00 | 70,00 |

Leerstellen:

| | | | |
|------------------|-------------|-------------|-------------|
| E 15 Ü | 1,00 | 0,00 | 0,00 |
| E 15 | 1,00 | 0,00 | 0,00 |
| Zusammen: | 2,00 | 0,00 | 0,00 |

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

| | 2017 | 2018 | |
|-------------------------------|-------------|------|--------------------------------------|
| Zugänge: | | | |
| Neue Stellen | | | |
| 1,00 | 0,00 | | E 11 Oberste Bauaufsicht/Brandschutz |
| 1,00 | 0,00 | | Zugänge neue Stellen |
| 1,00 | 0,00 | | Stellen Zugänge insgesamt |
| 1,00 | 0,00 | | Stellen Zugänge / Abgänge (-) |
| Umwandlung / Umsetzung | | | |
| Abgänge: | | | |
| Umwandlungen und Umsetzungen | | | |
| 1,00 | 0,00 | | E 9 Umsetzung nach 10 010 / 428 10 |
| 1,00 | 0,00 | | Umwandlungen / Umsetzungen |
| 1,00 | 0,00 | | Stellen Abgänge insgesamt |
| -1,00 | 0,00 | | Stellen Zugänge / Abgänge (-) |

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 010 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |

Angaben in EUR

noch zu 428 10

Leerstellen:**Abgänge:**

| | | | |
|--------------|-------------|--|--|
| 1,00 | 0,00 | E 15 Ü | Rückkehrrecht des Leerstelleninhabers in die Landesverwaltung besteht nicht mehr |
| 1,00 | 0,00 | E 15 | Leerstelleninhaber wird auf regulärer Stelle weitergeführt |
| 2,00 | 0,00 | Abgänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres | |
| 2,00 | 0,00 | Stellen Abgänge insgesamt | |
| -2,00 | 0,00 | Stellen Zugänge / Abgänge (-) | |

| | | | | | |
|--------|-----|---|---------------|---------------|---------------|
| 453 10 | 011 | Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen | 10.600 | 10.600 | 10.600 |
| | | | 2.787 | | |

Erläuterungen:

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|----|-----------------------------------|---------------|---------------|
| 1. | Trennungsgeld oder -entschädigung | 10.600 | 10.600 |
| 2. | Umzugskostenvergütungen | 0 | 0 |
| 3. | Auslandsbeschäftigungsvergütungen | 0 | 0 |
| | Summe | 10.600 | 10.600 |

Summe HGr. 4: **17.898.200** **17.926.100** **17.628.300**

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

| | | | | | |
|--------|-----|--|----------------|----------------|----------------|
| 511 10 | 011 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 143.400 | 167.400 | 168.700 |
| | | | 162.907 | | |

Erläuterungen:

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|----|---|----------------|----------------|
| 1. | Geschäftsbedarf | 46.000 | 46.000 |
| 2. | Bücher, Zeitschriften | 98.600 | 99.900 |
| 3. | Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 22.800 | 22.800 |
| 4. | Sonstiges | 0 | 0 |
| | Summe | 167.400 | 168.700 |

Mehr aufgrund eines Vertragsabschlusses für eine Online-Rechtsdatenbank.

| | | | | | |
|--------|-----|---|---------------|---------------|---------------|
| 511 20 | 011 | Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren | 49.200 | 47.200 | 47.200 |
| | | | 49.015 | | |

Erläuterungen:

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|----|---------------------|---------------|---------------|
| 1. | Postgebühren | 12.900 | 12.900 |
| 2. | Mobilfunkanschlüsse | 18.500 | 18.500 |
| 3. | Fernmeldegebühren | 14.100 | 14.100 |
| 4. | Sonstiges | 1.700 | 1.700 |
| | Summe | 47.200 | 47.200 |

| | | | | | |
|--------|-----|--|----------|----------|----------|
| 514 10 | 011 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 0 | 0 | 0 |
| | | | 30 | | |

| | | | | | |
|--------|-----|--|----------------|----------------|----------------|
| 514 25 | 719 | Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB | 106.500 | 106.500 | 106.500 |
| | | | 67.488 | | |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 514 25

Die Zweckbestimmung ist verbindlich.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind für:

| | | 2017 | 2018 |
|--------------|-------------------------------|----------------|----------------|
| | | EUR | EUR |
| 1. | personengebundenen Fahrdienst | 35.000 | 35.000 |
| 2. | allgemeinen Fahrdienst | 71.500 | 71.500 |
| Summe | | 106.500 | 106.500 |

Veranschlagt sind Ausgaben für die Inanspruchnahme von Fahrdiensten des BLB beim Fahrzeugpool in Potsdam.

| | | | | | |
|--------|-----|---|--------------|--------------|--------------|
| 517 10 | 011 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 7.700 | 7.700 | 7.700 |
| | | | 4.604 | | |

Erläuterungen:

| | | 2017 | 2018 |
|--------------|--|--------------|--------------|
| | | EUR | EUR |
| 1. | Heizung | | |
| 2. | Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf | | |
| 3. | Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung | | |
| 4. | Grundbesitzabgaben | | |
| 5. | Bewachungskosten | | |
| 6. | Sonstiges | 7.700 | 7.700 |
| Summe | | 7.700 | 7.700 |

Veranschlagt sind die Kosten für die gesetzlich vorgeschriebene Prüfung der ortsveränderlichen Elektrogeräte.

| | | | | | |
|--------|-----|---|----------------|----------------|----------------|
| 517 25 | 011 | Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Vermieter-Mieter-Modells | 548.000 | 579.900 | 607.500 |
| | | | 757.579 | | |

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Betriebs- und Nebenkosten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

| | | 2017 | 2018 |
|--------------|---|----------------|----------------|
| | | EUR | EUR |
| 1. | 14467 Potsdam, Henning-von-Tresckow-Str. 2 - 8 (MIL) | 579.900 | 607.500 |
| Summe | | 579.900 | 607.500 |

Mehr wegen der Umsetzung des Brandenburgischen Vergabegesetzes unter Berücksichtigung von durch den BLB erwarteten Kostensteigerungen.

| | | | | | |
|--------|-----|---------------------------|--------------|--------------|--------------|
| 518 10 | 011 | Mieten und Pachten | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| | | | 1.533 | | |

Erläuterungen:

Veranschlagt sind für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

| | | 2017 | 2018 |
|--------------|-----------------|--------------|--------------|
| | | EUR | EUR |
| 1. | 2 Einzelobjekte | 1.500 | 1.500 |
| Summe | | 1.500 | 1.500 |

| | | | | | |
|--------|-----|---|--------------|--------------|--------------|
| 518 20 | 011 | Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| | | | 3.282 | | |

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 010 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 Ist 2015 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

noch zu 518 20

Erläuterungen:

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|----|---|--------------|--------------|
| 1. | Sanitärbehälter | 4.500 | 4.500 |
| 2. | Mieten einschl. Leistungsverträge für Faxgeräte | 500 | 500 |
| | Summe | 5.000 | 5.000 |

| | | | | | |
|--------|-----|---------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| 518 25 | 719 | Mietzahlungen an den BLB | 828.900 | 680.800 | 721.600 |
| | | | 939.742 | | |

Erläuterungen:

Veranschlagt sind für Mieten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|----|--|----------------|----------------|
| 1. | 14467 Potsdam, Henning-von-Tresckow-Str. 2-8 (MIL) | 680.800 | 721.600 |
| | Summe | 680.800 | 721.600 |

Weniger aufgrund der mit dem BLB abgestimmten Flächenreduzierung. Erhöhter Ansatz ab 2018 infolge geplanter Modernisierungsmaßnahmen.

| | | | | | |
|--------|-----|--|----------|----------|----------|
| 518 30 | 011 | Leasing von Dienstkraftfahrzeugen | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

Erläuterungen:

| | | | | | |
|--------|-----|--|--------------|--------------|--------------|
| 519 10 | 011 | Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| | | | 0 | | |

| | | | | | |
|--------|-----|---|----------------|----------------|----------------|
| 525 10 | 011 | Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel | 103.800 | 128.800 | 128.800 |
| | | | 146.477 | | |

Erläuterungen:

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|----|--|----------------|----------------|
| 1. | Kosten für die Aus- und Fortbildung der Bediensteten | 128.800 | 128.800 |
| | Summe | 128.800 | 128.800 |

Mehr zur Umsetzung des Fortbildungskonzepts des MIL.

| | | | | | |
|--------|-----|--|----------------|----------------|----------------|
| 526 10 | 011 | Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben | 121.200 | 121.200 | 121.200 |
| | | | 142.128 | | |

| | | | | | |
|--------|-----|--|----------------|----------------|----------------|
| 527 10 | 011 | Reisekostenvergütungen für Dienstreisen | 224.600 | 190.000 | 190.000 |
| | | | 76.317 | | |

Erläuterungen:

Weniger in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

| | | | | | |
|--------|-----|-------------------------|--------------|--------------|--------------|
| 529 10 | 011 | Verfügungsmittel | 5.100 | 5.100 | 5.100 |
| | | | 1.755 | | |

Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|----------------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| Angaben in EUR | | | | | |

noch zu 529 10

Erläuterungen:

| | | 2017 | 2018 |
|--------------|---|--------------|--------------|
| | | EUR | EUR |
| 1. | Ministerin/Minister | 3.100 | 3.100 |
| 2. | Staatssekretärin/Staatssekretär | 900 | 900 |
| 3. | Dienststellenleiterin/Dienststellenleiter | 1.100 | 1.100 |
| Summe | | 5.100 | 5.100 |

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Aus den Belegen muss die dienstliche Veranlassung zumindest aus den Angaben der Funktion des Teilnehmerkreises erkennbar sein. Eine Auszahlung ohne Beleg ist nicht zulässig.

| | | | | | |
|--------|-----|--|---------------|---------------|---------------|
| 541 10 | 011 | Aufwendungen für Ausstellungen, Wettbewerbe, Ausschreibungen, Veranstaltungen | 50.000 | 45.000 | 45.000 |
| | | | 21.027 | | |

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für die Beteiligungen an Fachmessen, Durchführung von Konferenzen, Gesprächsreihen und Workshops, für zentrale Veranstaltungen der Landesregierung und für die Gestaltung von Ausstellungen und Präsentationen sowie für die Auslobung von Wettbewerben.

Weniger wegen einer organisationsbedingten Reduzierung der Veranstaltungstätigkeit.

| | | | | | |
|--------|-----|--|------------------|------------------|------------------|
| 546 15 | 014 | Inanspruchnahme der IT-Infrastruktur des ZIT-BB | 1.595.200 | 3.849.700 | 1.363.600 |
| | | | 1.400.367 | | |

Erläuterungen:

Entgelt an den Dienstleister (ZIT-BB)

| | | 2017 | 2018 |
|--------------|---|------------------|------------------|
| | | EUR | EUR |
| 1. | IT-Grundausstattung je Arbeitsplatz | 98.100 | 102.900 |
| 2 | IT-Grundausstattung zusätzlicher zeitweiliger Arbeitsplätze | 22.700 | 24.000 |
| 3 | zusätzliche Leistungen für Arbeitsplätze | 236.400 | 248.300 |
| 4. | Weitere Servicevereinbarungen | | |
| 4.1 | Fachverfahren | 3.252.500 | 771.100 |
| 4.2 | LVN | 50.600 | 53.100 |
| 4.3 | TK-Verbund | 118.800 | 90.900 |
| 4.4 | Kommunikation | 54.600 | 57.300 |
| 4.5 | IT-Weiterbildung | 16.000 | 16.000 |
| Summe | | 3.849.700 | 1.363.600 |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 546 15

| | PC Leistungsklasse 1 | | Thin-Client | | Notebook Leistungsklasse 1 | |
|--|-------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|-------------------------------|-----------------|
| | HH-Jahr 2017 | HH-Jahr 2018 | HH-Jahr 2017 | HH-Jahr 2018 | HH-Jahr 2017 | HH-Jahr 2018 |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 1. APC-Verrechnungssatz Euro/Monat (Brutto) | 25,80 | 25,80 | 27,60 | 27,60 | 35,00 | 35,00 |
| 2. Anzahl dauerhafter Arbeitsplätze | 233 | 230 | 0 | 0 | 23 | 23 |
| 3. Anzahl zeitweiliger Arbeitsplätze | 34 | 34 | 0 | 0 | 7 | 7 |

| | PC Leistungsklasse 2 | | Notebook Leistungsklasse 2 | | Notebook Leistungsklasse 3 | |
|--|-------------------------|-----------------|-------------------------------|-----------------|-------------------------------|-----------------|
| | HH-Jahr 2017 | HH-Jahr 2018 | HH-Jahr 2017 | HH-Jahr 2018 | HH-Jahr 2017 | HH-Jahr 2018 |
| | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 1. APC-Verrechnungssatz Euro/Monat (Brutto) | 29,80 | 29,80 | 42,00 | 42,00 | 54,00 | 54,00 |
| 2. Anzahl dauerhafter Arbeitsplätze | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 3. Anzahl zeitweiliger Arbeitsplätze | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

Mehr in 2017 aufgrund der Servicevereinbarung mit dem ZIT-BB zur Fortführung des bisherigen Wohngeldfachverfahrens und Vorbereitung der Datenmigration zum Fachverfahren des Landes Hessen bis zum 31.12.2017. Ab 2018 wird das Wohngeldverfahren in Kooperation mit den Ländern Hessen und Thüringen fortgeführt.

| | | | | | |
|---------------|------------|---|------------|------------|------------|
| 546 20 | 011 | Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte | 600 | 600 | 600 |
| | | | 660 | | |

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Ausgaben für die den Vorsitz ausübende Person der Einigungsstelle des MIL.
 Nach dem PersVG besteht der entsprechende Rechtsanspruch.

| | | | |
|--------------------------|----------------|----------------|----------------|
| aus Titelgruppen: | 225.200 | 226.400 | 164.000 |
|--------------------------|----------------|----------------|----------------|

| | | | |
|----------------------|------------------|------------------|------------------|
| Summe HGr. 5: | 4.017.400 | 6.164.300 | 3.685.500 |
|----------------------|------------------|------------------|------------------|

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

| | | | | | |
|---------------|------------|--|---------------|---------------|---------------|
| 812 10 | 011 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland | 36.100 | 36.100 | 36.100 |
| | | | 18.108 | | |

Erläuterungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|----------------------------------|---------------|---------------|
| 1. Erstbeschaffungen | | |
| 1.1 Ausstattungen von Büroräumen | 0 | 0 |
| 2. Ersatzbeschaffungen | | |
| 2.1 Ausstattung von Büroräumen | 36.100 | 36.100 |
| Summe | 36.100 | 36.100 |

| | | | |
|--------------------------|----------|---------------|---------------|
| aus Titelgruppen: | 0 | 10.000 | 10.000 |
|--------------------------|----------|---------------|---------------|

| | | | |
|----------------------|---------------|---------------|---------------|
| Summe HGr. 8: | 36.100 | 46.100 | 46.100 |
|----------------------|---------------|---------------|---------------|

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |

Angaben in EUR

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 78 Pilotprojekt Lanzeitkonten

428 78 011 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer im Langzeitkonto 0 0
 neu

919 78 851 Zuführung zu der Rücklage Langzeitkonto 0 0
 neu 2.440

Nachrichtlich: Summe TGr. 78 0 0

TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk

Erläuterungen:

Die Titelgruppe ist eingerichtet für die Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk, die auf Grund der Einsparverpflichtungen aus der Personalbedarfsplanung bis 2018 sowie aus sonstigen Gründen entfallen sollen.

422 79 011 Planstellen mit kw-Vermerk (Beamte) 0 0 0
 0

428 79 011 Stellen mit kw-Vermerk (Arbeitnehmer) 0 0 0
 0

Stellenübersicht:

| EntgeltGr. | 2016 | 2017 | 2018 |
|--|--------------|-------------|-------------|
| E 14 | 2,00 | 2,00 | 2,00 |
| davon kw: 2,00 im Jahr 2018 (bis 31.12.2018) | | | |
| E 11 | 2,00 | 1,00 | 0,00 |
| davon kw: 1,00 im Jahr 2017 (bis 31.12.2017) | | | |
| E 9 | 3,00 | 1,00 | 1,00 |
| davon kw: 1,00 im Jahr 2018 (bis 31.12.2018) | | | |
| E 6 | 5,00 | 3,00 | 1,00 |
| davon kw: 2,00 im Jahr 2017 (bis 31.12.2017) 1,00 im Jahr 2018 (bis 31.12.2018) | | | |
| Zusammen: | 12,00 | 7,00 | 4,00 |

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

2017 2018

Abgänge:

Abgänge infolge Einsparung

| | | | |
|------|------|------|--|
| 1,00 | 0,00 | E 11 | Einsparung 2016/2017 laut Personalbedarfsplanung |
| 0,00 | 1,00 | E 11 | Einsparung 2016/2017 laut Personalbedarfsplanung |
| 2,00 | 0,00 | E 9 | Einsparung 2016/2017 laut Personalbedarfsplanung |
| 2,00 | 2,00 | E 6 | Einsparung 2016/2017 laut Personalbedarfsplanung |

5,00 3,00 Abgänge durch Personalbedarfsplanung

5,00 3,00 Stellen Abgänge insgesamt

-5,00 -3,00 Stellen Zugänge / Abgänge (-)

Nachrichtlich: Summe TGr. 79 0 0 0

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 Ist 2015 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

TGr. 99 Kosten der Datenverarbeitung

| | | | | | |
|--------|-----|--|-------------------------|----------------|---------------|
| 511 99 | 011 | Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation | 91.800 86.279 | 133.700 | 70.900 |
|--------|-----|--|-------------------------|----------------|---------------|

Erläuterungen:

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|----|---|----------------|---------------|
| 1. | Hardware (Pflege, Wartung Hardware APC) | 0 | 0 |
| 2. | Pflege, Wartung Software | 58.700 | 60.400 |
| 3. | Unterhaltung (Druckkosten) | 70.000 | 5.500 |
| 4. | Kommunikation | 0 | 0 |
| 5. | Sonstiges | 5.000 | 5.000 |
| | Summe | 133.700 | 70.900 |

Mehr in 2017 bzw. weniger 2018 in Anpassung an den Bedarf.

| | | | | | |
|--------|-----|---------------|--------------------|----------|----------|
| 518 99 | 011 | Mieten | 0 16.586 | 0 | 0 |
|--------|-----|---------------|--------------------|----------|----------|

| | | | | | |
|--------|-----|---|------------------------|---------------|---------------|
| 525 99 | 011 | Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel | 15.000 5.695 | 10.000 | 10.000 |
|--------|-----|---|------------------------|---------------|---------------|

Erläuterungen:

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|----|----------------------|---------------|---------------|
| 1. | Aus- und Fortbildung | 10.000 | 10.000 |
| 2. | Lehr- und Lernmittel | 0 | 0 |
| | Summe | 10.000 | 10.000 |

| | | | | | |
|--------|-----|---|--------------------------|---------------|---------------|
| 538 99 | 011 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 118.400 23.139 | 82.700 | 83.100 |
|--------|-----|---|--------------------------|---------------|---------------|

Erläuterungen:

Benutzungsentgelte für DV-Verfahren

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|--|--|---------------|---------------|
| | Fachverfahren WI online ILB Lizenzen/Entwicklung | 12.600 | 13.000 |
| | Rechtsdatenbank Juris | 5.100 | 5.100 |
| | EL-DOK und VISkompakt | 40.000 | 40.000 |
| | IT-Sicherheitskonzepte | 15.000 | 15.000 |
| | Sonstige Fachanwendungen | 10.000 | 10.000 |
| | Summe | 82.700 | 83.100 |

Weniger in Anpassung an den Bedarf.

| | | | | | |
|--------|-----|---|-------------------|---------------|---------------|
| 812 99 | 011 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen | 0 9.621 | 10.000 | 10.000 |
|--------|-----|---|-------------------|---------------|---------------|

Erläuterungen:

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

| | | | | |
|-----------------------|---------------|----------------|----------------|----------------|
| <u>Nachrichtlich:</u> | Summe TGr. 99 | 225.200 | 236.400 | 174.000 |
|-----------------------|---------------|----------------|----------------|----------------|

| | | | | |
|-----------------------|---------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| <u>Nachrichtlich:</u> | Summe Ausgaben der Titelgruppen | 225.200 | 236.400 | 174.000 |
|-----------------------|---------------------------------|----------------|----------------|----------------|

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|----------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

| |
|------------------|
| Abschluss |
|------------------|

| |
|------------------|
| Einnahmen |
|------------------|

| | | | | |
|--------|---|--------|--------|--------|
| HGr. 1 | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. | 22.100 | 24.300 | 24.300 |
| HGr. 3 | Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | | 0 | 0 |

| | | | | |
|-----------------------|--|--------|--------|--------|
| Gesamteinnahme | | 22.100 | 24.300 | 24.300 |
|-----------------------|--|--------|--------|--------|

| |
|-----------------|
| Ausgaben |
|-----------------|

| | | | | |
|--------|--|------------|------------|------------|
| HGr. 4 | Personalausgaben | 17.898.200 | 17.926.100 | 17.628.300 |
| HGr. 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst | 4.017.400 | 6.164.300 | 3.685.500 |
| HGr. 8 | Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 36.100 | 46.100 | 46.100 |
| HGr. 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | | 0 | 0 |

| | | | | |
|----------------------|--|------------|------------|------------|
| Gesamtausgabe | | 21.951.700 | 24.136.500 | 21.359.900 |
|----------------------|--|------------|------------|------------|

| | | | | |
|--------------------------------------|--|-------------|-------------|-------------|
| Überschuss (+) / Zuschuss (-) | | -21.929.600 | -24.112.200 | -21.335.600 |
|--------------------------------------|--|-------------|-------------|-------------|

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 Ist 2015 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

| | | | | | |
|--------|-----|----------------------------|--------------------|---------|---------|
| 119 15 | 019 | Rückflüsse aus Zuwendungen | 198.000 210.830 | 198.000 | 198.000 |
|--------|-----|----------------------------|--------------------|---------|---------|

| | | | | | |
|--------|-----|--|--------|---|---|
| 119 25 | 011 | Einnahmen aus Zinszahlungen nach dem Investitionsförderungsgesetz Aufbau Ost (IfG) | 0 0 | 0 | 0 |
|--------|-----|--|--------|---|---|

Einnahmen dürfen zur Deckung von Ausgaben bei Titel 546 25 herangezogen werden.

Erläuterungen:

Zinseinnahmen aus der nicht fristgerechten oder nicht zweckentsprechenden Verwendung von Fördermitteln des Investitionsförderungsgesetzes Aufbau Ost (IfG).

| | | | | | |
|--------|-----|--------------------------------|--------|---|---|
| 119 30 | 011 | Einnahmen aus Nebentätigkeiten | 0 0 | 0 | 0 |
|--------|-----|--------------------------------|--------|---|---|

| | | | | | |
|--------|-----|--|--------------|---|---|
| 119 50 | 011 | Erstattung nicht verbrauchter Bundesmittel | 0 107.605 | 0 | 0 |
|--------|-----|--|--------------|---|---|

Einnahmen dürfen zur Deckung von Ausgaben bei Titel 631 10 herangezogen werden.

Erläuterungen:

Es werden die dem Bund zu erstattenden Zinsen und Fördermittel vereinnahmt (ohne IfG).

| | | | | | |
|--------|-----|------------------------------------|------------------|--------|-------|
| 132 10 | 011 | Veräußerung von beweglichen Sachen | 25.000 14.534 | 10.000 | 5.000 |
|--------|-----|------------------------------------|------------------|--------|-------|

Erläuterungen:

| | | 2017 EUR | | 2018 EUR |
|----|--|---------------|--|--------------|
| 1. | Einnahmen aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen | 10.000 | | 5.000 |
| 2. | Einnahmen aus dem Verkauf von sonstigen beweglichen Sachen | 0 | | 0 |
| | Summe | 10.000 | | 5.000 |

Auf der Grundlage der Aussonderungsrichtlinie werden bewegliche Sachen überwiegend an die VEBEG veräußert. Daraus resultieren entsprechende Erstattungen, die in den einzelnen Jahren zu unterschiedlichen Einnahmenvolumina führen.

Weniger in Anpassung an die Einnahmeerwartung.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

| | | | | | |
|----------|-----|---|--------|--|--|
| (119 40) | 043 | Gebühreneinnahmen der Geschäftsstelle des Prüfungsausschusses für Prüffingenieurinnen und Prüffingenieure für Standsicherheit | 0 0 | | |
|----------|-----|---|--------|--|--|

| | | | |
|---------------|---------|---------|---------|
| Summe HGr. 1: | 223.000 | 208.000 | 203.000 |
|---------------|---------|---------|---------|

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

| | | | | | |
|--------|-----|--|--------|---|---|
| 281 10 | 719 | Anteile der Länder zur Finanzierung der Kommission "Zukunft der Verkehrsinfrastrukturfinanzierung" | 0 0 | 0 | 0 |
|--------|-----|--|--------|---|---|

Ist-Einnahmen dürfen zur Deckung von Ausgaben bei Titel 537 20 herangezogen werden.

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
11 020 **Allgemeine Bewilligungen**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|----------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| | | | Angaben in EUR | | |

noch zu 281 10

Erläuterungen:

Die Ländereinnahmen dienen der Finanzierung der Kommission.
Den Länderanteilen liegt der Königsteiner Schlüssel zugrunde.

| | | | | | |
|---|-----|--|------------------|----------|----------|
| Summe HGr. 2: | | | 0 | 0 | 0 |
| HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | | | | | |
| 359 10 | 851 | Entnahme aus der Rücklage Verwaltungsbudget | 1.516.200 | 0 | 0 |
| | | | 3.255.968 | | |
| 359 11 | 851 | Entnahme aus der Rücklage Personalbudget | 0 | 0 | 0 |
| | | | 7.137.260 | | |
| Summe HGr. 3: | | | 1.516.200 | 0 | 0 |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 Ist 2015 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

Titelgruppen

Einnahmen

TGr. 64 Umsetzung der Altersteilzeitarbeit

| | | | | | |
|---------------|------------|--|----------|----------|----------|
| 235 64 | 851 | Erstattungen der Bundesagentur für Arbeit | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

Einnahmen dürfen zur Deckung von Ausgaben bei TG 64 herangezogen werden.

Erläuterungen:

Im Rahmen der Altersteilzeitregelung erstattet die Bundesanstalt für Arbeit Ausgaben für ATZ-Fälle bis zu einer Höhe von 20 v. H., sofern eine Nachbesetzung der frei werdenden Stelle nachgewiesen wurde, die in direktem Bezug zum ATZ-Fall steht.

| | | | |
|-------------------------------------|----------|----------|----------|
| <u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 64 | 0 | 0 | 0 |
|-------------------------------------|----------|----------|----------|

| | | | |
|--|----------|----------|----------|
| <u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen | 0 | 0 | 0 |
|--|----------|----------|----------|

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |

Angaben in EUR

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

| | | | | | |
|--------|-----|---|------------------------|-----------|-----------|
| 432 10 | 018 | Versorgungsbezüge der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter sowie deren Hinterbliebene | 8.299.700 3.744.288 | 4.512.300 | 4.919.700 |
|--------|-----|---|------------------------|-----------|-----------|

Erläuterungen:

Die Übersicht über die Zahl der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger findet sich im Vorwort des Einzelplans. Die Bewirtschaftung erfolgt durch die Zentrale Bezügestelle des Landes Brandenburg (ZBB).

Weniger aufgrund Anpassung an den Neuzuschnitt des Ressorts.

| | | | | | |
|--------|-----|--|------------------|--------|--------|
| 443 10 | 011 | Fürsorgeleistungen und Unterstützungen | 39.200 23.633 | 64.200 | 64.200 |
|--------|-----|--|------------------|--------|--------|

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan (ohne Landesbetrieb Straßenwesen) veranschlagt. Zur Verbesserung des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütung ist das Arbeitssicherheitsgesetz (ASiG) erlassen worden.

Nach § 16 ASiG ist im öffentlichen Dienst ein den Grundsätzen des Gesetzes gleichwertiger arbeitstechnischer und sicherheitstechnischer Arbeitsschutz zu gewährleisten.

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|--------------|--|---------------|---------------|
| 1. | Unfallfürsorge für Beamtinnen und Beamte (Richterinnen und Richter und sonstige Amtsträgerinnen und Amtsträger nach dem LBG) | 64.200 | 64.200 |
| 2. | Entschädigungen an Bedienstete für im Dienst erlittene Sachschäden | 0 | 0 |
| 3. | Sonstiges | 0 | 0 |
| Summe | | 64.200 | 64.200 |

Mehr aufgrund von Vertragsabschlüssen zur externen Mitarbeiterberatung im Rahmen der Gesundheitsförderung.

| | | | | | |
|--------|-----|--|-----------------|--------|-------|
| 443 30 | 841 | Kosten für die Inanspruchnahme von überbetrieblichen betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Diensten (Zentren) sowie Vertragsärztinnen und Vertragsärzten nach dem Arbeitssicherheitsgesetz | 10.000 7.375 | 18.000 | 8.000 |
|--------|-----|--|-----------------|--------|-------|

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind hier für den Bedarf im Landesamt für Bauen und Verkehr (LBV) veranschlagt. Mehr aufgrund Umsetzung gesetzlicher Verpflichtungen.

| | | | | |
|----------------------|--|------------------|------------------|------------------|
| Summe HGr. 4: | | 8.348.900 | 4.594.500 | 4.991.900 |
|----------------------|--|------------------|------------------|------------------|

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

| | | | | | |
|--------|-----|--|----------------|-------|-------|
| 527 20 | 011 | Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten | 7.100 5.340 | 7.100 | 7.100 |
|--------|-----|--|----------------|-------|-------|

| | | | | | |
|--------|-----|-----------------------|--------------------|---------|---------|
| 531 20 | 013 | Öffentlichkeitsarbeit | 124.000 165.307 | 124.000 | 124.000 |
|--------|-----|-----------------------|--------------------|---------|---------|

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für:

1. Laufende Veröffentlichungen des Ministeriums (z.B. MIL aktuell), Herausgabe von Informationsbroschüren, Faltblättern, Dokumentationen und Informationen über Pressemedien (z.B. Schaltung von Zeitungsanzeigen, Hauswurfsendungen) zu fachpolitischen Einzelthemen, Kosten für Besucherbetreuung und Bürgerinformation.
2. Informationskampagnen zu Schwerpunktthemen mit großer Breitenwirkung, z.B. zur Modernisierungs-, Instandsetzungs- sowie Wohnungsbauförderung, zu Mietrecht und Wohngeld, zum Bau- und Planungsrecht, zur Landesplanung sowie Stadtentwicklungs-, Wohnungs- und Verkehrspolitik.

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 020 **Allgemeine Bewilligungen**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

| | | | | | |
|--------|-----|---|--------------|--------------|--------------|
| 531 50 | 013 | Abgeltung von Ansprüchen nach dem Urheberrecht | 2.500 | 2.600 | 2.700 |
| | | | 2.460 | | |

| | | | | | |
|--------|-----|--|--------------|--------------|--------------|
| 534 10 | 013 | Aufwendungen für die Pflege auswärtiger Angelegenheiten | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| | | | 7.081 | | |

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Mittel zur Pflege internationaler Beziehungen auf dem Gebiet der Regional- und Stadtentwicklung, des Wohnens und des Verkehrs. Die Intensivierung der Zusammenarbeit der gegenseitigen Information und Unterstützung im Rahmen der Europäischen Union, aber auch zu den Nachbarstaaten in Osteuropa und der ressortbezogene Erfahrungs- und Mitarbeiteraustausch mit anderen Staaten erfordern die Veranschlagung der Mittel z.B. für Tagungen, Kongresse, Informationsvermittlung, Projekte, Besuche und den Empfang ausländischer Expertengruppen, Praktikantenaustausch.

| | | | | | |
|--------|-----|---|---------------|---------------|---------------|
| 537 10 | 011 | Gutachten für abteilungsübergreifende Grundsatzangelegenheiten | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| | | | 0 | | |

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Mittel zur gutachterlichen Unterstützung bei interdisziplinären und den Geschäftsbereich insgesamt prägenden Problemstellungen, bei der Optimierung der Aufbau- bzw. Prozessorganisation im Rahmen der Verwaltungsmodernisierung/Aufgabenkritik, bei der Entwicklung des Informationsmanagements und des Verwaltungsmarketings des Ressorts nach innen und außen sowie bei der Lösung von ausgewählten Fachaufgaben mit hervorgehobener Bedeutung.

| | | | | | |
|--------|-----|--|----------|----------|----------|
| 537 20 | 719 | Ausgaben für die Kommission "Zukunft der Verkehrsinfrastrukturfinanzierung" | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 281 10 geleistet werden.

Erläuterungen:

Die Kommission ist mit dem Ziel der Begutachtung der zukünftigen Finanzierung der Verkehrsinfrastruktur auf den Ebenen von Bund, Ländern und Kommunen eingerichtet worden. Den Anteilen liegt der Königsteiner Schlüssel zugrunde.

| | | | | | |
|--------|-----|---|----------|----------|----------|
| 542 10 | 299 | Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertenrecht - Sozialgesetzbuch-Neuntes Buch | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei der Hauptgruppe 4 des Einzelplans geleistet werden. Die Ausgaben dürfen nur zur Deckung der Ausgaben bei Kapitel 20 020 Titel 542 00 herangezogen werden. Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Erläuterungen:

Gemäß § 77 Abs. 1 SGB IX haben Arbeitgeber, solange sie die vorgeschriebene Zahl schwerbehinderter Menschen nicht beschäftigen, für jeden unbesetzten Pflichtplatz monatlich eine Ausgleichsabgabe zu entrichten; sie ist jährlich mit der Erstattung der Anzeige nach § 80 Abs. 2 SGB IX an das zuständige Integrationsamt abzuführen (§ 77 Abs. 2, 4 SGB IX). Es wird davon ausgegangen, dass die Quote auch mittelfristig erfüllt werden wird.

| | | | | | |
|--------|-----|------------------|----------|----------|----------|
| 546 10 | 011 | Sonstiges | 0 | 0 | 0 |
| | | | 1.550 | | |

Erläuterungen:

Mittel für nicht planbare Einzelpositionen, die speziellen Titeln nicht zuzuordnen sind.

| | | | | | |
|--------|-----|---|----------|----------|----------|
| 546 25 | 011 | Erstattungen an den Bund von Zinsrückzahlungen aus dem Investitionsförderungsgesetz Aufbau Ost (IfG) | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 119 25 geleistet werden.

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|----------------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| Angaben in EUR | | | | | |

noch zu 546 25

Erläuterungen:

Gemäß § 6 VV-lfG sind an den Bund anteilig die Zinseinnahmen des Landes aus nicht zweckentsprechender und nicht fristgerechter Verwendung von Fördermitteln des Investitionsförderungsgesetzes Aufbau Ost (lfG) abzuführen.

| | | | | | |
|--------|-----|---|----------------|----------------|----------------|
| 546 50 | 013 | Ausgaben für Geodaten, Geodienste und Nutzungsrechte | 295.000 | 300.000 | 300.000 |
| | | | 295.000 | | |

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind zentral für den Geschäftsbereich veranschlagt.

Im Zusammenhang mit dem weiteren Ausbau der Geodateninfrastruktur ist das MIL entsprechend dem Vermessungsentgeltverzeichnis und mit dem Ziel der Kostenersparnis gehalten, mit der Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg (LGB) eine kostenpflichtige Vereinbarung über den Bezug und den Erwerb der Nutzungsrechte an Geodaten und Geodiensten der Landesvermessung abzuschließen.

Mehr wegen neuer Vereinbarung.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

| | | | | | |
|----------|-----|---|----------|--|--|
| (546 30) | 791 | Vermischte Ausgaben | 0 | | |
| | | | 0 | | |
| (546 40) | 043 | Aufwendungen der Geschäftsstelle des Prüfungsausschusses für Prüfingenieurinnen und Prüfingenieure für Standsicherheit | 0 | | |
| | | | 0 | | |
| (549 20) | 881 | Globale Minderausgabe für sächliche Verwaltungsausgaben | | | |
| | | | 0 | | |

aus Titelgruppen: 27.000 0 0

Summe HGr. 5: 510.600 488.700 488.800

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

| | | | | | |
|--------|-----|--|----------------|----------------|----------------|
| 613 11 | 821 | Zuweisungen an die Kreise für übertragene Aufgaben der Bauleitplanung | 360.000 | 271.600 | 285.200 |
| | | | 251.841 | | |

Erläuterungen:

Weniger aufgrund geänderter Kostenerstattung.

| | | | | | |
|--------|-----|--|----------------|----------------|----------------|
| 613 13 | 751 | Zuweisung für die übertragenen Aufgaben der/des Fluglärm-schutzbeauftragten und der Gutachterin/des Gutachters für Lärmschutz | 107.200 | 120.000 | 120.000 |
| | | | 106.000 | | |

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | | 120.000 | | | 120.000 |
| 2018 | | 120.000 | | | 120.000 |
| 2019 | | 120.000 | | | 120.000 |
| 2020 | | | | | |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | | 360.000 | | | 360.000 |

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 020 **Allgemeine Bewilligungen**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 Ist 2015 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

noch zu 613 13

Erläuterungen:

Die Zuweisung beinhaltet Ausgaben für Personal und Sachkosten.
 Mehr wegen geplanter Inbetriebnahme des Flughafens BER.

| | | | | | |
|--------|-----|--|----------|----------|----------|
| 631 10 | 011 | Rückzahlungen nicht verbrauchter Bundesmittel | 0 | 0 | 0 |
| | | | 107.605 | | |

Angaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 119 50 geleistet werden.

Erläuterungen:

Aus diesem Titel werden die dem Bund zu erstattenden Mittel und damit zusammenhängende Zinsleistungen verausgabt, soweit sie nicht im Zusammenhang mit dem IfG stehen.

| | | | | | |
|--------|-----|---|--------------|--------------|--------------|
| 632 10 | 791 | Anteil des Landes Brandenburg an der Finanzierung der Geschäftsstelle der Verkehrs- und Wirtschaftsministerkonferenz | 2.900 | 3.000 | 3.100 |
| | | | 3.586 | | |

Erläuterungen:

Kostenerstattung für die Geschäftsführung der Verkehrs- und Wirtschaftsministerkonferenz gemäß Beschluss der MPK vom 22.02.1991. Der Anteil des Landes Brandenburg wird je zur Hälfte durch das Ministerium für Wirtschaft und Energie und das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung getragen.
 Mehr wegen Tarifierpassung.

| | | | | | |
|--------|-----|--|--------------|--------------|--------------|
| 632 20 | 791 | Anteil des Landes Brandenburg an der Finanzierung von länderübergreifenden Maßnahmen im Verkehrsbereich | 6.200 | 6.200 | 6.200 |
| | | | 6.121 | | |

Erläuterungen:

Im Rahmen der VMK und/oder der GKVS werden länderübergreifende Maßnahmen beschlossen, an denen sich das Land Brandenburg beteiligt.
 Die Finanzierung erfolgt nach dem Königsteiner Schlüssel.

| | | | | | |
|--------|-----|--|------------------|------------------|------------------|
| 633 20 | 422 | Zuschüsse für die Regionalen Planungsgemeinschaften | 2.333.800 | 2.333.800 | 2.333.800 |
| | | | 2.333.800 | | |

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | | 500.000 | | | 500.000 |
| 2018 | | | | | |
| 2019 | | | | | |
| 2020 | | | | | |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | | 500.000 | | | 500.000 |

Erläuterungen:

Nach § 10 des Gesetzes zur Regionalplanung und zur Braunkohlen - und Sanierungsplanung (RegBkPIG) gewährt das Land Brandenburg den fünf Regionalen Planungsgemeinschaften (RPG) Zuschüsse nach einem in Höhe eines für jede Region nach Einwohnern und Fläche berechneten Betrages sowie einen Festbetrag.

Die RPG nehmen wichtige Aufgaben im Zusammenhang mit der Realisierung der Ziele der Energie - und Klimastrategie des Landes Brandenburg wahr. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Windenergienutzung. Die vom Land gewährten Zuschüsse für die RPG werden in den folgenden Jahren in bisher gewährter Höhe benötigt, da die Planungsaufgaben, insbesondere bei der Ausweisung von Windeignungsgebieten immer komplexer werden und die Notwendigkeit allgemeiner Regionalplanung wächst. Auch der weiter zunehmenden Bürgerbeteiligung muss Rechnung getragen werden.

Die Erhöhungsbeträge gegenüber der Finanzplanung werden nach dem bisherigen Schlüssel auf die RPG aufgeteilt.

11 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
11 020 Allgemeine Bewilligungen

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |

Angaben in EUR

| | | | | | |
|--------|-----|-------------------------------|--------------------|---------|---------|
| 633 30 | 751 | Ausgaben für Fluglärmberatung | 300.000 218.680 | 220.000 | 220.000 |
|--------|-----|-------------------------------|--------------------|---------|---------|

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|----------------|-------------|
| Betrag: | 420.000 | |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 220.000 | |
| 2019 bis zu | 200.000 | |
| 2020 bis zu | | |
| 2021 ff. bis zu | | |

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | | | | | |
| 2018 | | | 220.000 | | 220.000 |
| 2019 | | | 200.000 | | 200.000 |
| 2020 | | | | | |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | | | 420.000 | | 420.000 |

Erläuterungen:

Weniger in Anpassung an den Projektverlauf.

| | | | | | |
|--------|-----|--|--------|---|---|
| 671 11 | 011 | Aufwendungen im Zusammenhang mit der Geschäftsbesorgung bei Förderungen des EFRE-Strukturfonds | 0 0 | 0 | 0 |
|--------|-----|--|--------|---|---|

Erläuterungen:

Die ILB ist für die Förderperiode durch einen Geschäftsbesorgungsvertrag mit dem Ministerium für Wirtschaft als Bewilligungsbehörde zur Ausreichung der Fördermittel des EFRE-Strukturfonds zentral bestellt. Die Ressorts haben mit der ILB bezüglich der Bewirtschaftung der Landeskompentärmittel entsprechende Unterverträge abgeschlossen. Die Ressorts tragen das Entgelt anteilig.

| | | | | | |
|--------|-----|---|--------|---|---|
| 671 12 | 011 | Aufwendungen im Zusammenhang mit der Geschäftsbesorgung bei Förderungen des ESF-Strukturfonds | 0 0 | 0 | 0 |
|--------|-----|---|--------|---|---|

Erläuterungen:

Die LASA ist durch einen Geschäftsbesorgungsvertrag mit dem Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Frauen als Bewilligungsbehörde zur Ausreichung der Fördermittel des ESF-Strukturfonds zentral bestellt. Die Ressorts haben mit der LASA bezüglich der Bewirtschaftung der Landeskompentärmittel entsprechende Unterverträge abgeschlossen.

| | | | | | |
|--------|-----|-------------------|----------------|--------|--------|
| 685 10 | 013 | Mitgliedsbeiträge | 9.300 9.468 | 13.900 | 13.900 |
|--------|-----|-------------------|----------------|--------|--------|

11 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
11 020 Allgemeine Bewilligungen

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 685 10

Erläuterungen:

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|--------------|---|---------------|---------------|
| 1. | Verband Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung | 1.000 | 1.000 |
| 2. | Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen (FGSV e.V.) | 500 | 500 |
| 3. | Elbe Allianz e.V. | 600 | 600 |
| 4. | Verein zur Förderung des Stromgebietes Oder/Havel e.V. | 650 | 650 |
| 5. | Deutsche Gesellschaft für Ortung und Navigation (DGON) | 1.000 | 1.000 |
| 6. | Deutscher Verkehrssicherheitsrat (DVR) | 3.900 | 3.900 |
| 7. | AG Deutscher Verkehrsflughäfen (ADV) | 1.600 | 1.600 |
| 8. | Förderverein Bundesstiftung Baukultur e.V. | 650 | 650 |
| 9. | Netzwerk Purple (urban region platform Europe) | 4.000 | 4.000 |
| Summe | | 13.900 | 13.900 |

Durch die Einbindung des Landes werden für die Aufgabenbewältigung unabdingbare Fachinformationen zugänglich gemacht, die andernfalls teuer als Fachdokumentationen, Tagungsunterlagen und Fortbildungsmaßnahmen eingekauft werden müssten. Beim Besuch von Veranstaltungen der Vereinigungen werden Vergünstigungen hinsichtlich der Tagungsgebühr gewährt bzw. kostenloser Zugang ermöglicht. Der bundesweite Erfahrungsaustausch wird gefördert, weil hierin auch andere Bundesländer Mitglieder sind.

Die Höhe des Beitrages für den Deutschen Verband Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung wird angehoben. Neu veranschlagt ist der Mitgliedsbeitrag des MIL zum europäischen Netzwerk Purple.

| | | | | | |
|--------|-----|---|----------------|----------------|----------------|
| 685 20 | 419 | Zuschuss für das Deutsche Institut für Bautechnik (DIBt) | 215.000 | 205.000 | 205.000 |
| | | | 175.470 | | |

Erläuterungen:

Anteil des Landes Brandenburg nach dem Verhältnis der Bevölkerungszahl der neuen Bundesländer an der gemeinsamen Bund-Länder-Finanzierung gemäß Vereinbarung (institutionelle Förderung). Veranschlagt ist der Finanzierungsanteil aus dem Einzelplan 11.

Übersicht über den Haushaltsplanentwurf 2016/2017 des DIBt

| Nr. | Einnahmen | Soll 2016 EUR | Soll 2017 EUR | Soll 2018 EUR* |
|--------------|----------------------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 1. | Eigene Einnahmen | 16.443.000 | 15.198.000 | 15.198.000 |
| 2. | Besondere Finanzierungseinnahmen | 27.000 | 27.000 | 27.000 |
| 3. | Zuwendungen vom Bund | 1.231.400 | 1.232.100 | 1.232.100 |
| 4. | Zuwendungen von anderen Ländern | 5.930.750 | 7.742.850 | 7.742.850 |
| 5. | Zuwendungen des Landes | 187.250 | 244.450 | 244.450 |
| Summe | | 23.819.400 | 24.444.400 | 24.444.400 |

| Nr. | Ausgaben | Soll 2016 EUR | Soll 2017 EUR | Soll 2018 EUR* |
|--------------|---------------------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| 1. | Personalausgaben | 18.047.200 | 18.551.200 | 18.551.200 |
| 2. | Sachausgaben | 3.830.200 | 3.885.200 | 3.885.200 |
| 3. | Ausgaben für Investitionen | 716.000 | 670.000 | 670.000 |
| 4. | Besondere Finanzierungsausgaben | 1.226.000 | 1.138.000 | 1.138.000 |
| Summe | | 23.819.400 | 24.244.400 | 24.244.400 |

Ist 2015 liegt derzeit nicht vor. * 2018 überrollt, da noch kein Haushaltsentwurf vorliegt.

Die tatsächlichen Zuwendungen des Landes werden 2017 und 2018 unter den im Haushaltsplan ausgebrachten Zuwendungen des Landes zurückbleiben, da durch den 2015 und 2016 erwirtschafteten Überschuss die benötigten Zuwendungen des Bundes und der Länder insgesamt sinken.

Die Zuwendungen des Landes werden aus EPL 10 (Bund-Länder-Arbeitsgemeinschaft Wasser) und dem Epl. 11 erbracht.

| | | | | | |
|--------|-----|--|---------------|---------------|---------------|
| 685 25 | 419 | Kontrollsystem für die Energieausweise und Inspektionsberichte für Heizungs- und Klimaanlagen | 65.000 | 75.000 | 75.000 |
| | | | 0 | | |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |

Angaben in EUR

noch zu 685 25

Erläuterungen:

Artikel 18 der EU-Gebäuderichtlinie verpflichtet die Länder, ein unabhängiges Kontrollsystem für Energieausweise und Inspektionsberichte für Heizungs- und Klimaanlage einzuführen. Ein statistisch signifikanter Prozentanteil aller jährlich ausgestellten Energieausweise und Inspektionsberichte ist gemäß Anlage II Nr. 1 Satz 1 und Nr. 2 EU-Gebäuderichtlinie einer Überprüfung zu unterziehen.

Für die Durchführung der Kontrollen sind die Länder verantwortlich. Die Kontrollen begannen 2016.

| | | | | | |
|--------|-----|--|--|--------|--------|
| 685 26 | 419 | Zuweisungen zur Durchführungen des Erneuerbaren-Ener- gien-Wärme-Gesetzes | | 45.000 | 45.000 |
|--------|-----|--|--|--------|--------|

neu

Erläuterungen:

Mit dem Gesetz zur Durchführung des Erneuerbare-Energien-Wärmegesetzes im Land Brandenburg (BbgEEWärmeGDG) wurden die dem Land Brandenburg obliegenden Vollzugsaufgaben nach dem EEWärmeG (insbesondere die Entgegennahme von Anzeigen, Nachweisen und Abrechnungen, die Erteilung von Befreiungen, die Durchführung von Überprüfungen, die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten sowie die Berichterstattung an die Landesregierung) den Landkreisen und kreisfreien Städten übertragen. In dem Titel sind die, den betroffenen Kommunen zu erstattenden Kosten veranschlagt.

| | | | | | |
|--------|-----|--|--------|--------|--------|
| 685 30 | 419 | Zuschüsse für das Deutsche Institut für Normung e.V. (DIN) | 28.800 | 28.800 | 28.800 |
|--------|-----|--|--------|--------|--------|

28.074

Erläuterungen:

| Nr. | Zuwendung | Soll 2016 EUR | Soll 2017EUR | Soll 2018EUR * |
|-----|---------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| 1. | Zuwendungen von anderen Ländern | 888.480 | 888.480 | 888.480 |
| 2. | Zuwendungen des Landes | 28.800 | 28.800 | 28.800 |
| | Summe | 917.280 | 917.280 | 917.280 |

Ist 2015 liegt noch nicht vor.

*2018 wurde überrollt, da noch kein Wirtschaftsplan vorliegt.

Der Betrag für die Normarbeit gliedert sich aufgrund der vertraglichen Regelungen der Länder mit dem DIN (§ 2 Abs.1 des Vertrages) pro Jahr wie folgt:

- a) Zuwendungen für den Normenausschuss (NABau) 735.000 EUR
- b) Zuwendungen für die anderen Normenausschüsse 152.880 EUR
(20,8% von Betrag a)
- c) für Normennutzung gemäß § 2 des Vertrages 29.400 EUR
mit dem DIN (4% von Betrag a)

| | | | |
|--------------------------|---------------|----------|----------|
| aus Titelgruppen: | 10.000 | 0 | 0 |
|--------------------------|---------------|----------|----------|

| | | | |
|----------------------|------------------|------------------|------------------|
| Summe HGr. 6: | 3.438.200 | 3.322.300 | 3.336.000 |
|----------------------|------------------|------------------|------------------|

HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben

| | | | | | |
|--------|-----|---|---|---|---|
| 919 10 | 851 | Zuführung zu der Rücklage Verwaltungsbudget | 0 | 0 | 0 |
|--------|-----|---|---|---|---|

2.593.199

| | | | | | |
|--------|-----|--|---|---|---|
| 919 11 | 851 | Zuführung zu der Rücklage Personalbudget | 0 | 0 | 0 |
|--------|-----|--|---|---|---|

4.829.072

| | | | | | |
|--------|-----|---|---------|---|---|
| 919 35 | 851 | Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg" | 344.500 | 0 | 0 |
|--------|-----|---|---------|---|---|

297.314

11 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
11 020 Allgemeine Bewilligungen

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 919 35

Erläuterungen:

Der Titel ist vorgesehen für die Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsfonds des Landes Brandenburg". Auf der Grundlage versicherungsmathematischer Berechnungen erfolgte die Kalkulation eines Zuschlages zu den in den Gruppen 421 und 422 veranschlagten Bruttobezügen der nach dem 01.01.2009 erstmalig ernannten Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter. Das Sondervermögen dient der Finanzierung der Versorgungslasten der nach diesem Stichtag übernommenen Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter. Die Mittel werden vom Ministerium der Finanzen bewirtschaftet. In den Haushaltsjahren 2017 und 2018 werden keine Zuführungen an den Versorgungsfonds getätigt (Moratorium).

Weniger wegen Aussetzen der Zuführungen an den Versorgungsfonds (Moratorium).

| | | | | | |
|---------------|------------|------------------------------|-------------------|-----------------|-----------------|
| 972 20 | 881 | Globale Minderausgabe | -3.200.000 | -500.000 | -500.000 |
| | | | 0 | | |

Die Globale Minderausgabe darf aus Minderausgaben oder Mehreinnahmen im Einzelplan 11 nachgewiesen werden.

| | | | | | |
|----------------------|--|--|-------------------|-----------------|-----------------|
| Summe HGr. 9: | | | -2.855.500 | -500.000 | -500.000 |
|----------------------|--|--|-------------------|-----------------|-----------------|

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 64 Umsetzung der Altersteilzeitarbeit

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 235 64 geleistet werden.

Erläuterungen:

Übersicht der Inanspruchnahme der Altersteilzeit im Einzelplan 11 (ohne Landesbetrieb Straßenwesen):
Stand: 31.12.2015

| Nr. | Kapitel | Anzahl der ATZ-Fälle seit 2000 | davon Blockteilzeit | davon kontinuierliche Teilzeit |
|--------------|---------|--------------------------------|---------------------|--------------------------------|
| 1. | 11 010 | 80 | 78 | 2 |
| 2. | 11 400 | 42 | 41 | 1 |
| Summe | | 122 | 119 | 3 |

Nachbesetzungen: 6

| | | | | | |
|--------|-----|--|----------|----------|----------|
| 422 64 | 851 | Bezüge der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter in der Altersteilzeitarbeit | 0 | 0 | 0 |
| | | | 590.621 | | |

Erläuterungen:

Vorgesehen für die Bezüge der Beamtinnen, Beamten, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen, bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

Stellenplan:

| Amtsbezeichnung | BesGr. | Lfb. | 2016 | 2017 | 2018 |
|--|--------|------|--------------|--------------|-------------|
| Leerstellen: | | | | | |
| Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor | A15 | hD | 4,00 | 4,00 | 2,00 |
| Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat | A14 | hD | 1,00 | 0,00 | 0,00 |
| Oberamtsrätin, Oberamtsrat | A13 | gD | 5,00 | 5,00 | 3,00 |
| Amtsärztin, Amtsarzt | A12 | gD | 2,00 | 1,00 | 0,00 |
| Zusammen: | | | 12,00 | 10,00 | 5,00 |

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

2017 2018

Leerstellen:

Abgänge:

| 2017 | 2018 | | | |
|--------------|--------------|--|--|--|
| 0,00 | 2,00 | A15 hD | Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor | Pensionsbeginn der LeerstelleninhaberIn, des Leerstelleninhabers |
| 1,00 | 0,00 | A14 hD | Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat | Pensionsbeginn der LeerstelleninhaberIn, des Leerstelleninhabers |
| 0,00 | 2,00 | A13 gD | Oberamtsrätin, Oberamtsrat | Pensionsbeginn der LeerstelleninhaberIn, des Leerstelleninhabers |
| 1,00 | 1,00 | A12 gD | Amtsärztin, Amtsarzt | Pensionsbeginn der LeerstelleninhaberIn, des Leerstelleninhabers |
| 2,00 | 5,00 | Abgänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres | | |
| 2,00 | 5,00 | Stellen Abgänge insgesamt | | |
| -2,00 | -5,00 | Stellen Zugänge / Abgänge (-) | | |

| | | | | | |
|--------|-----|--|-----------|----------|----------|
| 428 64 | 851 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in der Altersteilzeitarbeit | 0 | 0 | 0 |
| | | | 1.559.820 | | |

Erläuterungen:

Vorgesehen für die Entgelte der Beschäftigten, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen, bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

11 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
11 020 Allgemeine Bewilligungen

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|----------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| | | | Angaben in EUR | | |

Nachrichtlich: Summe TGr. 66 **67.000** **0** **0**

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen **67.000** **0** **0**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|----------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

| |
|------------------|
| Abschluss |
|------------------|

| |
|------------------|
| Einnahmen |
|------------------|

| | | | | |
|-----------------------|---|------------------|----------------|----------------|
| HGr. 1 | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. | 223.000 | 208.000 | 203.000 |
| HGr. 2 | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | 0 | 0 | 0 |
| HGr. 3 | Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | 1.516.200 | 0 | 0 |
| Gesamteinnahme | | 1.739.200 | 208.000 | 203.000 |

| |
|-----------------|
| Ausgaben |
|-----------------|

| | | | | |
|--------------------------------------|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| HGr. 4 | Personalausgaben | 8.348.900 | 4.594.500 | 4.991.900 |
| HGr. 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst | 510.600 | 488.700 | 488.800 |
| HGr. 6 | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | 3.438.200 | 3.322.300 | 3.336.000 |
| HGr. 8 | Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 30.000 | 0 | 0 |
| HGr. 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | -2.855.500 | -500.000 | -500.000 |
| Gesamtausgabe | | 9.472.200 | 7.905.500 | 8.316.700 |
| Überschuss (+) / Zuschuss (-) | | -7.733.000 | -7.697.500 | -8.113.700 |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |

Angaben in EUR

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

| | | | | | |
|--------|-----|--------------------------------------|-------------------|---|---|
| 119 10 | 423 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 0 94 | 0 | 0 |
| 119 15 | 423 | Rückflüsse aus Zuwendungen | 20.000 474.080 | 0 | 0 |

Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Ausgaben bei Titel 546 10 herangezogen werden.

Erläuterungen:

Rückzahlungen und Zinsforderungen aus gewährten Zuwendungen des 2004 eingestellten Landesprogramms und aus der Verwendungsnachweisprüfung von Zuwendungen u.a. des Hauptstadtvertrages werden vereinnahmt. Die Berechnung der Zinsen erfolgt auf der Grundlage des § 49a VwVfGBbg.

Weniger in Anpassung an die Einnahmeerwartung.

| | | | | | |
|--------|-----|--|----------------|---|---|
| 173 25 | 423 | Rückzahlungen aus Darlehen zur Erschließung von Wohngebieten (Bundesanteil) | 0 1.069.214 | 0 | 0 |
|--------|-----|--|----------------|---|---|

Einnahmen dürfen zur Deckung von Ausgaben bei Titel 631 10 herangezogen werden.

Erläuterungen:

Zurückgezahlte Darlehen werden nicht mehr ausgereicht, sondern an den Bund abgeführt.

| | | | | | |
|--------|-----|--|--------------|---|---|
| 173 26 | 423 | Rückzahlungen aus Darlehen zur Erschließung von Wohngebieten (Landesanteil) | 0 809.559 | 0 | 0 |
|--------|-----|--|--------------|---|---|

| | | | | | |
|----------------------|--|--|---------------|----------|----------|
| Summe HGr. 1: | | | 20.000 | 0 | 0 |
|----------------------|--|--|---------------|----------|----------|

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

| | | | | | |
|--------|-----|--|--------|---|---|
| 331 17 | 423 | Zuweisungen des Bundes für den experimentellen Wohnungs- und Städtebau (Vollfinanzierung) | 0 0 | 0 | 0 |
|--------|-----|--|--------|---|---|

Ist-Einnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen zur Leistung von Ausgaben bei Titel 883 17.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen bei Titel 883 17.

| | | | | | |
|--------|-----|---|--------------------------|------------|------------|
| 331 20 | 195 | Zuweisungen des Bundes für denkmalpflegerische Maßnahmen in historischen Stadt- und Ortskernen | 11.888.000 11.027.000 | 12.470.600 | 12.960.400 |
|--------|-----|---|--------------------------|------------|------------|

Ist-Einnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 883 20. Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titel 883 20 herangezogen werden.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen bei Titel 883 20.
Mehr in Anpassung an die Einnahmeerwartung.

| | | | | | |
|--------|-----|--|--|---------|-----------|
| 331 25 | 423 | Zuweisungen des Bundes zur sozialen Integration im Quartier | | 700.000 | 4.200.000 |
|--------|-----|--|--|---------|-----------|

neu

Ist-Einnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 883 25. Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titel 883 25 herangezogen werden.

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 040 **Angelegenheiten der Stadtentwicklung**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 331 25

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen bei Titel 883 25.

| | | | | | |
|--------|-----|---|------------------|------------------|------------------|
| 331 27 | 423 | Zuweisungen des Bundes für die soziale Stadt | 3.675.000 | 4.352.000 | 4.992.000 |
| | | | 2.272.000 | | |

Ist-Einnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 883 27. Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titel 883 27 herangezogen werden.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen bei Titel 883 27.
 Mehr in Anpassung an die Einnahmeerwartung.

| | | | | | |
|--------|-----|--|----------------|----------|----------|
| 331 30 | 423 | Zuweisungen des Bundes für städtebauliche Sanierungsmaßnahmen | 409.000 | 0 | 0 |
| | | | 1.443.000 | | |

Ist-Einnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 883 30. Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titel 883 30 herangezogen werden.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen bei Titel 883 30.
 Weniger in Anpassung an die Einnahmeerwartung.

| | | | | | |
|--------|-----|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| 331 40 | 423 | Zuweisungen des Bundes für Maßnahmen des Stadtumbaus | 17.613.000 | 18.876.400 | 19.953.200 |
| | | | 15.666.000 | | |

Ist-Einnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 883 40. Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titel 883 40 herangezogen werden.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen bei Titel 883 40.
 Mehr in Anpassung an die Einnahmeerwartung.

| | | | | | |
|--------|-----|--|------------------|------------------|------------------|
| 331 45 | 423 | Zuweisungen des Bundes zur Förderung der Innenentwicklung | 3.786.000 | 3.764.200 | 3.919.100 |
| | | | 3.351.000 | | |

Ist-Einnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 883 45. Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titel 883 45 herangezogen werden.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen bei Titel 883 45.
 Weniger bzw. mehr in Anpassung an die Einnahmeerwartung 2017 bzw. 2018.

| | | | | | |
|--------|-----|---|----------|----------|----------|
| 331 50 | 423 | Zuweisungen des Bundes zur energetischen Modernisierung sozialer Infrastruktur in den Kommunen | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

| | | | | | |
|--------|-----|--|------------------|------------------|------------------|
| 331 55 | 423 | Zuweisungen des Bundes für Maßnahmen zur Förderung kleinerer Städte und Gemeinden | 2.801.000 | 3.015.800 | 3.147.300 |
| | | | 2.373.000 | | |

Ist-Einnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 883 55. Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titel 883 55 herangezogen werden.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterung bei Titel 883 55.
 Mehr in Anpassung an die Einnahmeerwartung.

| | | | | | |
|----------------------|--|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| Summe HGr. 3: | | | 40.172.000 | 43.179.000 | 49.172.000 |
|----------------------|--|--|-------------------|-------------------|-------------------|

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|----------------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| Angaben in EUR | | | | | |

Ausgaben

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

| | | | | | |
|--------|-----|------------------------|---------|--------|--------|
| 537 10 | 423 | Ausgaben für Gutachten | 64.800 | 64.800 | 64.800 |
| | | | 155.808 | | |

Erläuterungen:

Vorgesehen sind Gutachten zu Einzelfragen der Städtebauförderung, zur Baukultur im ländlichen Raum und der Erstellung von Expertisen wie z.B. Weiterentwicklung der Stadtumbaustrategie, der Evaluierung des Stadt-Umland-Wettbewerbs und der Weiterentwicklung des Förderprogramms "Soziale Stadt" sowie Fragen zum nachhaltigen Planen und Bauen.

| | | | | | |
|--------|-----|---|--------|--------|--------|
| 541 10 | 423 | Ausstellungen, Veranstaltungen, Wettbewerbe | 89.100 | 89.100 | 89.100 |
| | | | 52.057 | | |

Erläuterungen:

Vorgesehen ist die Durchführung von Ausstellungen und Veranstaltungen zur Stadtentwicklung, zur Stadterneuerung und zum Stadtumbau, zu bauplanungs- und bauordnungsrechtlichen Fragen, zu Fragen von Energieeinsparung und Klimaschutz im Städtebau sowie zur Durchführung des Innenstadtwettbewerbs.

| | | | | | |
|--------|-----|-----------|---|---|---|
| 546 10 | 423 | Sonstiges | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 119 15 geleistet werden.

Erläuterungen:

Erstattung von Zinsforderungen des Bundes (ohne IfG), für die keine Erstattungspflicht Dritter besteht und Rückzahlungen an Zuwendungsempfänger wegen zu viel erhobener Einnahmen im Rahmen der Prüfung von Verwendungsnachweisen (ohne Ausgaben für Investitionen). Die Höhe der notwendig werdenden Ausgaben ist nicht planbar.

| | | | | | |
|--------|-----|----------------------|--------|--------|--------|
| 546 20 | 423 | Stadt- und Baukultur | 40.500 | 40.500 | 40.500 |
| | | | 44.715 | | |

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Durchführung von ressortbezogenen Projekten zur Stärkung einer qualitäts- und prozessorientierten Baukultur im Land Brandenburg. Die bisherigen Schwerpunkte werden weitergeführt. Dazu gehören u.a. "Planungswettbewerbe in der Praxis", "Freiräume in der Stadt", "Bürgermitwirkung in der Stadtentwicklungspolitik", "Neues Bauen, Städtebau und baukulturelles Erbe"; Kooperationen mit Institutionen und Akteuren auf Landes- und Bundesebene, Durchführung und Nachbereitung des Brandenburgischen Baukulturpreises 2017.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

| | | | | | |
|----------|-----|--|---|---|---|
| (547 10) | 423 | Sächliche Verwaltungsausgaben zur Umsetzung der Mittel des Europäischen Sozialfonds (ESF) in der nachhaltigen Stadtentwicklung | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

| | | | |
|---------------|---------|---------|---------|
| Summe HGr. 5: | 194.400 | 194.400 | 194.400 |
|---------------|---------|---------|---------|

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

| | | | | | |
|--------|-----|--|-----------|---|---|
| 631 10 | 423 | Abführungen von Darlehensrückflüssen an den Bund | 0 | 0 | 0 |
| | | | 1.069.214 | | |

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 173 25 geleistet werden.

Erläuterungen:

Die von den Zuwendungsempfängern zurückgezählten Darlehen sind an den Bund abzuführen.

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 040 **Angelegenheiten der Stadtentwicklung**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

| | | | | | |
|--------|-----|--|-----------------------|--------------|--------------|
| 632 00 | 423 | Anteil des Landes Brandenburg an den Kosten der Geschäftsstelle der ARGEBAU | 8.500 4.772 | 8.500 | 8.500 |
|--------|-----|--|-----------------------|--------------|--------------|

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die Kostenbeteiligung des Landes Brandenburg aufgrund des Beitritts zur Verwaltungsvereinbarung der für das Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen zuständigen Minister/Senatoren der Länder. Die auf die Länder entfallenden Anteile werden nach dem Verhältnis ihrer Bevölkerungszahl errechnet.

| | | | | | |
|--------|-----|---|-------------------------|---------------|---------------|
| 633 00 | 423 | Förderung der Beteiligung an Fragen der Stadtentwicklung | 25.000 19.243 | 50.000 | 50.000 |
|--------|-----|---|-------------------------|---------------|---------------|

Erläuterungen:

Die veranschlagten Mittel dienen der Durchführung von Projekten mit dem Schwerpunkt der breiten und frühzeitigen Beteiligung aller Bürger bei Stadtentwicklungsbelangen, u.a. dem Projekt der Aktivierung von Kindern und Jugendlichen für Stadtentwicklungsthemen, das vom MBSJ sowie den Kommunen und der Architektenkammer mitfinanziert wird. Mehr wegen gesteigerter Nachfrage der Schulen für das Projekt "Stadtentdecker".

| | | | | | |
|--------|-----|-------------------------------|---------------|---------------|---------------|
| 633 10 | 423 | Netzwerk Soziale Stadt | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
|--------|-----|-------------------------------|---------------|---------------|---------------|

neu

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|---------------|-------------|
| Betrag: | 50.000 | |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 50.000 | |
| 2019 bis zu | | |
| 2020 bis zu | | |
| 2021 ff. bis zu | | |

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | | | | | |
| 2018 | | | 50.000 | | 50.000 |
| 2019 | | | | | |
| 2020 | | | | | |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | | | 50.000 | | 50.000 |

Erläuterungen:

Die veranschlagten Mittel dienen dem Aufbau eines Netzwerks Soziale Stadt mit dem Ziel, einen selbst tragenden Erfahrungsaustausch der Gemeinden im Programm Soziale Stadt der Städtebauförderung zu fördern und zu koordinieren.

| | | | |
|---------------|---------------|----------------|----------------|
| Summe HGr. 6: | 83.500 | 108.500 | 108.500 |
|---------------|---------------|----------------|----------------|

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

| | | | | | |
|--------|-----|--|---------------|----------|----------|
| 883 17 | 423 | Zuweisungen des Bundes für den experimentellen Wohnungs- und Städtebau (Vollfinanzierung) | 0 0 | 0 | 0 |
|--------|-----|--|---------------|----------|----------|

Ausgaben dürfen nur in Höhe der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei Titel 331 17 geleistet werden.

11 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
11 040 Angelegenheiten der Stadtentwicklung

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 883 17

Erläuterungen:

Der Bund stellt im Rahmen seines Bundesforschungsprogramms "Experimenteller Wohnungs- und Städtebau" Mittel als Vollfinanzierung zur Verfügung. Derzeit ist nicht absehbar, ob und welche Projekte vom Bund gefördert werden.

| | | | | | |
|--------|-----|---|---------------------------------|-------------------|-------------------|
| 883 20 | 195 | Zuweisungen für Investitionen für denkmalpflegerische Maßnahmen in anerkannten historischen Stadt- und Ortskernen (Bundesanteil) | 11.888.000 11.027.000 | 12.470.600 | 12.960.400 |
|--------|-----|---|---------------------------------|-------------------|-------------------|

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 331 20 geleistet werden.

Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei den Titeln 883 25, 883 27, 883 30, 883 40, 883 45 und 883 55.

Die Verpflichtungsermächtigungen (VE) sind gegenseitig deckungsfähig mit den VE bei den Titeln 883 25, 883 27, 883 30, 883 40, 883 45 und 883 55.

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|-------------------|-------------------|
| Betrag: | 12.431.900 | 12.431.900 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 3.251.300 | |
| 2019 bis zu | 3.924.900 | 3.251.300 |
| 2020 bis zu | 3.284.400 | 3.924.900 |
| 2021 ff. bis zu | 1.971.300 | 5.255.700 |

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | 8.164.000 | 3.087.000 | | | 11.251.000 |
| 2018 | 4.761.000 | 3.726.500 | 3.251.300 | | 11.738.800 |
| 2019 | 1.788.000 | 4.989.600 | 3.924.900 | 3.251.300 | 13.953.800 |
| 2020 | | | 3.284.400 | 3.924.900 | 7.209.300 |
| 2021 ff. | | | 1.971.300 | 5.255.700 | 7.227.000 |
| Summen | 14.713.000 | 11.803.100 | 12.431.900 | 12.431.900 | 51.379.900 |

Erläuterungen:

Gemäß den jährlichen Verwaltungsvereinbarungen gewährt der Bund Finanzhilfen zur Förderung des städtebaulichen Denkmalschutzes als Projektförderung im Rahmen der jeweils geltenden Förderrichtlinie zur Städtebauförderung. Danach beträgt der Bundes- und Landesanteil jeweils 40 % und der Kommunalanteil 20%. Der Verfügungsrahmen erstreckt sich auf jeweils 5 Jahre. Gefördert werden Bestandssicherungen von denkmalwerten Gebäuden, vorbereitende Untersuchungen, Instandsetzung und Modernisierung von Gebäuden mit denkmalwertem und stadtbildprägendem Charakter sowie Erhaltung und Umgestaltung von Straßen- und Platzräumen von geschichtlicher, künstlerischer und städtebaulicher Bedeutung.

Der Ansatz ergibt sich aus eingegangenen Verpflichtungen und den neuen Verwaltungsvereinbarungen der Jahre 2017 und 2018.

Mehr wegen steigender Einnahmen aus Bundesmitteln.

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 040 **Angelegenheiten der Stadtentwicklung**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 883 20

Von den Gesamtzusendungen der Vorjahre bleiben

| | 2017 | 2018 |
|--|-------------------|-------------------|
| | EUR | EUR |
| Vorbehalten | 26.552.900 | 27.724.300 |
| Hiervon veranschlagt | 11.260.500 | 11.750.300 |
| vorbehalten bleiben | 15.292.400 | 15.974.000 |
| davon für | | |
| Hj. 2018 | 8.499.000 | |
| Hj. 2019 | 4.916.000 | 8.840.900 |
| Hj. 2020 | 1.877.000 | 5.161.800 |
| Hj. 2021 ff | 0 | 1.971.300 |
| Für neue Maßnahmen sind vorgesehen | | |
| Gesamtzusendungen | 13.642.000 | 13.642.000 |
| Hiervon veranschlagt | 1.210.100 | 1.210.100 |
| Vorbehalten bleiben | 12.431.900 | 12.431.900 |
| Veranschlagt zusammen | 12.470.600 | 12.960.400 |
| vorbehalten bleiben | 27.724.300 | 28.405.900 |
| Nachrichtlich: | | EUR |
| Höhe der Festlegungen am 31.12.2015 zu Lasten von Ausgabeermächtigungen | | 0 |
| Höhe der eingegangenen Verpflichtungen am 31.12.15 zu Lasten von VE | | 25.530.000 |
| davon fällig | | |
| Hj. 2016 | | 10.817.000 |
| Hj. 2017 | | 8.164.000 |
| Hj. 2018 | | 4.761.000 |
| Hj. 2019 ff | | 1.788.000 |
| 883 21 195 Zuweisungen für Investitionen für denkmalpflegerische Maßnahmen in historischen Stadt- und Ortskernen (Landesanteil) | 11.888.000 | 12.470.600 |
| | 11.027.000 | 12.960.400 |

Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei den Titeln 883 26, 883 28, 883 31, 883 41, 883 46 und 883 56.

Die Verpflichtungsermächtigungen (VE) sind gegenseitig deckungsfähig mit den VE bei den Titeln 883 26, 883 28, 883 31, 883 41, 883 46 und 883 56.

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 | 2018 |
|-----------------|-------------------|-------------------|
| | EUR | EUR |
| Betrag: | 12.431.900 | 12.431.900 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 3.251.300 | |
| 2019 bis zu | 3.924.900 | 3.251.300 |
| 2020 bis zu | 3.284.400 | 3.924.900 |
| 2021 ff. bis zu | 1.971.300 | 5.255.700 |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 883 21

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | 8.164.000 | 3.087.000 | | | 11.251.000 |
| 2018 | 4.761.000 | 3.726.500 | 3.251.300 | | 11.738.800 |
| 2019 | 1.788.000 | 4.989.600 | 3.924.900 | 3.251.300 | 13.953.800 |
| 2020 | | | 3.284.400 | 3.924.900 | 7.209.300 |
| 2021 ff. | | | 1.971.300 | 5.255.700 | 7.227.000 |
| Summen | 14.713.000 | 11.803.100 | 12.431.900 | 12.431.900 | 51.379.900 |

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen zu Titel 883 20. Mit den veranschlagten Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen werden die bei Titel 883 20 veranschlagten Bundesmittel kofinanziert.

Mehr wegen steigender Einnahmen aus Bundesmitteln.

Von den Gesamtzusendungen der Vorjahre bleiben

| | 2017 | 2018 |
|------------------------------------|------------|------------|
| | EUR | EUR |
| Vorbehalten | 26.552.900 | 27.724.300 |
| Hiervon veranschlagt | 11.260.500 | 11.750.300 |
| vorbehalten bleiben | 15.292.400 | 15.974.000 |
| davon für | | |
| Hj. 2018 | 8.499.000 | |
| Hj. 2019 | 4.916.000 | 8.840.900 |
| Hj. 2020 | 1.877.000 | 5.161.800 |
| Hj. 2021 ff | 0 | 1.971.300 |
| Für neue Maßnahmen sind vorgesehen | | |
| Gesamtzusendungen | 13.642.000 | 13.642.000 |
| Hiervon veranschlagt | 1.210.100 | 1.210.100 |
| Vorbehalten bleiben | 12.431.900 | 12.431.900 |
| Veranschlagt zusammen | 12.470.600 | 12.960.400 |
| vorbehalten bleiben | 27.724.300 | 28.405.900 |

Nachrichtlich:

Höhe der Festlegungen am 31.12.2015 zu Lasten von Ausgabeermächtigungen

EUR

0

Höhe der eingegangenen Verpflichtungen am 31.12.15 zu Lasten von VE

25.530.000

davon fällig

Hj. 2016

10.817.000

Hj. 2017

8.164.000

Hj. 2018

4.761.000

Hj. 2019 ff

1.788.000

883 25 423 **Zuweisungen für Investitionen zur sozialen Integration im Quartier (Bundesanteil)**

700.000

4.200.000

neu

Ausgaben dürfen nur in Höhe der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei Titel 331 25 geleistet werden.

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 331 25 geleistet werden.

Siehe Vermerk bei Titel 883 20.

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 040 **Angelegenheiten der Stadtentwicklung**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 883 25

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|-------------------|-------------------|
| Betrag: | 13.300.000 | 13.300.000 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 3.500.000 | |
| 2019 bis zu | 4.200.000 | 3.500.000 |
| 2020 bis zu | 3.500.000 | 4.200.000 |
| 2021 ff. bis zu | 2.100.000 | 5.600.000 |

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | | | | | |
| 2018 | | | 3.500.000 | | 3.500.000 |
| 2019 | | | 4.200.000 | 3.500.000 | 7.700.000 |
| 2020 | | | 3.500.000 | 4.200.000 | 7.700.000 |
| 2021 ff. | | | 2.100.000 | 5.600.000 | 7.700.000 |
| Summen | | | 13.300.000 | 13.300.000 | 26.600.000 |

Erläuterungen:

Der Bund stellt ab dem Jahr 2017 Finanzhilfen im Rahmen eines Investitionspakts zur "Sozialen Integration im Quartier" zur Verfügung. Gefördert werden hiermit "Orte der Integration im Quartier" (insb. Schulen, Kitas, Bürgerhäuser) die auf Grund eines zusätzlichen Bedarfs ausgebaut oder saniert werden müssen. Der Verfügungsrahmen erstreckt sich auf 5 Jahre. Die Anteile an der Finanzierung tragen der Bund zu 75 v.H., das Land zu 15 v.H. und die Kommune mit 10 v.H..

Der Ansatz ergibt sich aus den prognostizierten Zuweisungen des Bundes an das Land.

| | | | | |
|---------------|-----|--|----------------|----------------|
| 883 26 | 423 | Zuweisungen für Investitionen zur sozialen Integration im Quartier (Landesanteil) | 140.000 | 840.000 |
|---------------|-----|--|----------------|----------------|

neu

Siehe Vermerk bei Titel 883 21.

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|------------------|------------------|
| Betrag: | 2.660.000 | 2.660.000 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 700.000 | |
| 2019 bis zu | 840.000 | 700.000 |
| 2020 bis zu | 700.000 | 840.000 |
| 2021 ff. bis zu | 420.000 | 1.120.000 |

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 040 **Angelegenheiten der Stadtentwicklung**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 883 26

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | | | | | |
| 2018 | | | 700.000 | | 700.000 |
| 2019 | | | 840.000 | 700.000 | 1.540.000 |
| 2020 | | | 700.000 | 840.000 | 1.540.000 |
| 2021 ff. | | | 420.000 | 1.120.000 | 1.540.000 |
| Summen | | | 2.660.000 | 2.660.000 | 5.320.000 |

Erläuterungen:

Der Bund stellt ab dem Jahr 2017 Finanzhilfen im Rahmen eines Investitionspakts zur "Sozialen Integration im Quartier" zur Verfügung. Gefördert werden hiermit "Orte der Integration im Quartier" (insb. Schulen, Kitas, Bürgerhäuser) die auf Grund eines zusätzlichen Bedarfs ausgebaut oder saniert werden müssen. Der Verfügungsrahmen von insgesamt 18.667.000 € und 2018 erstreckt sich jeweils auf 5 Jahre. Die Anteile an der Finanzierung tragen der Bund zu 75 v.H., das Land zu 15 v.H. und die Kommune mit 10 v.H..

Der Ansatz ergibt sich aus den prognostizierten Zuweisungen des Bundes an das Land.

| | | | | | |
|---------------|------------|---|------------------|------------------|------------------|
| 883 27 | 423 | Zuweisungen für die Soziale Stadt (Bundesanteil) | 3.675.000 | 4.352.000 | 4.992.000 |
| | | | 2.272.000 | | |

Mehrausgaben dürfen nur in Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei Titel 331 27 geleistet werden. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 883 20.

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|------------------|------------------|
| Betrag: | 4.931.500 | 4.931.500 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 1.289.900 | |
| 2019 bis zu | 1.556.700 | 1.289.900 |
| 2020 bis zu | 1.303.200 | 1.556.700 |
| 2021 ff. bis zu | 781.700 | 2.084.900 |

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | 2.807.000 | 1.248.500 | | | 4.055.500 |
| 2018 | 1.903.000 | 1.506.800 | 1.289.900 | | 4.699.700 |
| 2019 | 709.000 | 2.018.200 | 1.556.700 | 1.289.900 | 5.573.800 |
| 2020 | | | 1.303.200 | 1.556.700 | 2.859.900 |
| 2021 ff. | | | 781.700 | 2.084.900 | 2.866.600 |
| Summen | 5.419.000 | 4.773.500 | 4.931.500 | 4.931.500 | 20.055.500 |

11 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
11 040 Angelegenheiten der Stadtentwicklung

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 883 27

Erläuterungen:

Der Bund stellt seit dem Jahr 1999 im Rahmen einer Verwaltungsvereinbarung Finanzhilfen zur Förderung von Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf "Die Soziale Stadt" bereit. Die Förderung erfolgt als Projektförderung im Rahmen der jeweils geltenden Förderrichtlinie zur Städtebauförderung. Der Verfügungsrahmen erstreckt sich auf jeweils 5 Jahre. Die Anteile von Bund, Land und Kommune betragen je ein Drittel.

Der Ansatz ergibt sich aus eingegangenen Verpflichtungen und den Verwaltungsvereinbarungen der Jahre 2017 und 2018.

Mehr wegen steigender Einnahmen aus Bundesmitteln.

Von den Gesamtzusendungen der Vorjahre bleiben

| | 2017 | 2018 |
|------------------------------------|------------|------------|
| | EUR | EUR |
| Vorbehalten | 10.115.700 | 11.011.700 |
| Hiervon veranschlagt | 4.035.500 | 4.675.500 |
| vorbehalten bleiben | 6.080.200 | 6.336.200 |
| davon für | | |
| Hj. 2018 | 3.385.600 | |
| Hj. 2019 | 1.950.100 | 3.506.800 |
| Hj. 2020 | 744.500 | 2.047.700 |
| Hj. 2021 ff | 0 | 806.600 |
| Für neue Maßnahmen sind vorgesehen | | |
| Gesamtzusendungen | 5.248.000 | 5.370.800 |
| Hiervon veranschlagt | 316.500 | 316.500 |
| Vorbehalten bleiben | 4.931.500 | 5.054.300 |
| Veranschlagt zusammen | 4.325.000 | 4.992.000 |
| vorbehalten bleiben | 11.011.700 | 11.390.500 |

Nachrichtlich:

| | EUR |
|---|-----------|
| Höhe der Festlegungen am 31.12.2015 zu Lasten von Ausgabeermächtigungen | 0 |
| Höhe der eingegangenen Verpflichtungen am 31.12.15 zu Lasten von VE | 8.842.000 |
| davon fällig | |
| Hj. 2016 | 3.423.000 |
| Hj. 2017 | 2.807.000 |
| Hj. 2018 | 1.903.000 |
| Hj. 2019 ff | 709.000 |

| | | | | | |
|---------------|------------|---|------------------|------------------|------------------|
| 883 28 | 423 | Zuweisungen für die Soziale Stadt (Landesanteil) | 3.675.000 | 4.352.000 | 4.992.000 |
| | | | 2.272.000 | | |

Siehe Deckungsvermerk bei Titel 883 21.

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 | 2018 |
|-----------------|------------------|------------------|
| | EUR | EUR |
| Betrag: | 4.931.500 | 4.931.500 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 1.289.900 | |
| 2019 bis zu | 1.556.700 | 1.289.900 |
| 2020 bis zu | 1.303.200 | 1.556.700 |
| 2021 ff. bis zu | 781.700 | 2.084.900 |

11 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
11 040 Angelegenheiten der Stadtentwicklung

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|----------------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| Angaben in EUR | | | | | |

noch zu 883 28

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | 2.807.000 | 1.248.500 | | | 4.055.500 |
| 2018 | 1.903.000 | 1.506.800 | 1.289.900 | | 4.699.700 |
| 2019 | 709.000 | 2.018.200 | 1.556.700 | 1.289.900 | 5.573.800 |
| 2020 | | | 1.303.200 | 1.556.700 | 2.859.900 |
| 2021 ff. | | | 781.700 | 2.084.900 | 2.866.600 |
| Summen | 5.419.000 | 4.773.500 | 4.931.500 | 4.931.500 | 20.055.500 |

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen bei Titel 883 27. Mit den veranschlagten Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen werden die bei Titel 883 27 veranschlagten Bundesmittel kofinanziert.

Mehr wegen steigender Einnahmen aus Bundesmitteln.

Von den Gesamtzuswendungen der Vorjahre bleiben

| | 2017 | 2018 |
|------------------------------------|------------|------------|
| | EUR | EUR |
| Vorbehalten | 10.115.700 | 11.011.700 |
| Hiervon veranschlagt | 4.035.500 | 4.675.500 |
| vorbehalten bleiben | 6.080.200 | 6.336.200 |
| davon für | | |
| Hj. 2018 | 3.385.600 | |
| Hj. 2019 | 1.950.100 | 3.506.800 |
| Hj. 2020 | 744.500 | 2.047.700 |
| Hj. 2021 ff | 0 | 806.600 |
| Für neue Maßnahmen sind vorgesehen | | |
| Gesamtzuswendungen | 5.248.000 | 5.370.800 |
| Hiervon veranschlagt | 316.500 | 316.500 |
| Vorbehalten bleiben | 4.931.500 | 5.054.300 |
| Veranschlagt zusammen | 4.325.000 | 4.992.000 |
| vorbehalten bleiben | 11.011.700 | 11.390.500 |

Nachrichtlich:

| | EUR |
|---|-----------|
| Höhe der Festlegungen am 31.12.2015 zu Lasten von Ausgabeermächtigungen | 0 |
| Höhe der eingegangenen Verpflichtungen am 31.12.15 zu Lasten von VE | 8.842.000 |
| davon fällig | |
| Hj. 2016 | 3.423.000 |
| Hj. 2017 | 2.807.000 |
| Hj. 2018 | 1.903.000 |
| Hj. 2019 ff | 709.000 |

| | | | | | |
|---------------|------------|--|----------------|----------|----------|
| 883 30 | 423 | Zuweisungen für städtebauliche Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen (Bundesanteil) | 409.000 | 0 | 0 |
| | | | 1.443.000 | | |

Mehrausgaben dürfen nur in Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei Titel 331 30 geleistet werden.
Siehe Deckungsvermerk bei Titel 883 20.

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
11 040 **Angelegenheiten der Stadtentwicklung**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 Ist 2015 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

noch zu 883 30

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|--------------------------|--|--|--|--|--------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | 715.100 | | | | 715.100 |
| 2018 | 429.400 | | | | 429.400 |
| 2019 | | | | | |
| 2020 | | | | | |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | 1.144.500 | | | | 1.144.500 |

Erläuterungen:

Gemäß der jährlichen Verwaltungsvereinbarung gewährt der Bund Finanzhilfen zur Förderung städtebaulicher Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen als Projektförderung im Rahmen der jeweils geltenden Förderrichtlinie zur Städtebauförderung. Der Verfügungsrahmen erstreckt sich auf jeweils 5 Jahre. Der Bundes- und Landesanteil beträgt grundsätzlich jeweils 33 1/3 %. Der Kommunalanteil beträgt ebenfalls 33 1/3%.

Der Schwerpunkt der Förderung ist die Unterstützung der Innenstadtentwicklung einschließlich des Wohnens in den Innenstädten durch bedeutsame Stadtentwicklungsprojekte in Sanierungsgebieten nach § 136 BauGB. Insbesondere wird die Instandsetzung und Modernisierung von städtebaulich relevanten Gebäuden und von Einrichtungen der Infrastruktur sowie die Neugestaltung des öffentlichen Raumes gefördert (Straßen, Wege, Plätze, Spielplätze, Grün- und Freizeitanlagen sowie die Kosten von vorbereitenden Untersuchungen, Planungen und von Sanierungsträgern).

Das Programm wird seit 2013 nicht neu aufgelegt und wurde 2016 ausfinanziert.

| | | | | | |
|---------------|------------|--|----------------|----------|----------|
| 883 31 | 423 | Zuweisungen für städtebauliche Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen (Landesanteil) | 409.000 | 0 | 0 |
| | | | 1.443.000 | | |

Siehe Deckungsvermerk bei Titel 883 21.

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|--------------------------|--|--|--|--|--------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | 715.100 | | | | 715.100 |
| 2018 | 429.400 | | | | 429.400 |
| 2019 | | | | | |
| 2020 | | | | | |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | 1.144.500 | | | | 1.144.500 |

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen bei Titel 883 30. Mit den veranschlagten Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen werden die bei Titel 883 30 veranschlagten Bundesmittel kofinanziert.

Das Programm wird seit 2013 nicht neu aufgelegt und wurde 2016 ausfinanziert.

| | | | | | |
|---------------|------------|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| 883 40 | 423 | Zuweisungen für Maßnahmen des Stadtumbaus (Bundesmittel) | 17.613.000 | 18.876.400 | 19.953.200 |
| | | | 15.666.000 | | |

Mehrausgaben dürfen nur in Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei Titel 331 40 geleistet werden. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 883 20.

11 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
11 040 Angelegenheiten der Stadtentwicklung

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|----------------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| Angaben in EUR | | | | | |

noch zu 883 40

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|-------------------|-------------------|
| Betrag: | 19.258.700 | 19.258.700 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 5.037.400 | |
| 2019 bis zu | 6.080.300 | 5.037.400 |
| 2020 bis zu | 5.088.100 | 6.080.300 |
| 2021 ff. bis zu | 3.052.900 | 8.141.000 |

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | 12.334.000 | 4.791.200 | | | 17.125.200 |
| 2018 | 7.380.000 | 5.783.400 | 5.037.400 | | 18.200.800 |
| 2019 | 2.769.000 | 7.742.800 | 6.080.300 | 5.037.400 | 21.629.500 |
| 2020 | | | 5.088.100 | 6.080.300 | 11.168.400 |
| 2021 ff. | | | 3.052.900 | 8.141.000 | 11.193.900 |
| Summen | 22.483.000 | 18.317.400 | 19.258.700 | 19.258.700 | 79.317.800 |

Erläuterungen:

Der Bund stellt im Rahmen der Verwaltungsvereinbarung zur Städtebauförderung seit dem Programmjahr 2002 jährlich Mittel für den Stadtumbau zur Verfügung. Die Schwerpunkte der Förderung liegen auf Maßnahmen zur Verringerung der Zahl leerstehender bzw. nicht mehr benötigter Wohnungen sowie weiteren investiven Maßnahmen, die im Zusammenhang mit dem Stadtumbau stehen. Dies sind insbesondere Maßnahmen zur gestalterischen Aufwertung in Stadtumbaugebieten, zur Sicherung der Funktionsfähigkeit von Infrastruktur- und Versorgungseinrichtungen und zur Neuordnung von brachgefallenen Flächen. Die Bewilligung erfolgt als Projektförderung auf der Grundlage der jeweils geltenden Förderrichtlinie zur Städtebauförderung. Zuwendungsempfänger sind die Gemeinden.

Der Ansatz ergibt sich aus eingegangenen Verpflichtungen und der neuen Verwaltungsvereinbarungen der Jahre 2017 und 2018.

Mehr wegen steigender Einnahmen aus Bundesmitteln.

Von den Gesamtzusendungen der Vorjahre bleiben

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|------------------------------------|-------------|-------------|
| Vorbehalten | 40.824.500 | 42.914.300 |
| Hiervon veranschlagt | 17.131.400 | 18.208.200 |
| vorbehalten bleiben | 23.693.100 | 24.706.100 |
| davon für | | |
| Hj. 2018 | 13.170.800 | |
| Hj. 2019 | 7.614.800 | 13.695.100 |
| Hj. 2020 | 2.907.500 | 7.995.600 |
| Hj. 2021 ff | 0 | 3.015.400 |
| Für neue Maßnahmen sind vorgesehen | | |
| Gesamtzusendungen | 21.003.700 | 21.003.700 |
| Hiervon veranschlagt | 1.745.000 | 1.745.000 |
| Vorbehalten bleiben | 19.258.700 | 19.258.700 |
| Veranschlagt zusammen | 18.876.400 | 19.953.200 |
| vorbehalten bleiben | 42.951.800 | 43.964.800 |

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 040 **Angelegenheiten der Stadtentwicklung**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 883 40

| | |
|---|------------|
| Nachrichtlich: | EUR |
| Höhe der Festlegungen am 31.12.2015 zu Lasten von Ausgabeermächtigungen | 0 |
| Höhe der eingegangenen Verpflichtungen am 31.12.15 zu Lasten von VE | 38.103.000 |
| davon fällig | 0 |
| Hj. 2016 | 15.620.000 |
| Hj. 2017 | 12.334.000 |
| Hj. 2018 | 7.380.000 |
| Hj. 2019 ff | 2.769.000 |

| | | | | | |
|---------------|------------|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| 883 41 | 423 | Zuweisungen für Maßnahmen des Stadtumbaus (Landesmittel) | 17.563.000 | 18.736.400 | 19.953.200 |
| | | | 15.666.000 | | |

Siehe Deckungsvermerk bei Titel 883 21.

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|-------------------|-------------------|
| Betrag: | 19.258.700 | 19.258.700 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 5.037.400 | |
| 2019 bis zu | 6.080.300 | 5.037.400 |
| 2020 bis zu | 5.088.100 | 6.080.300 |
| 2021 ff. bis zu | 3.052.900 | 8.141.000 |

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | 12.334.000 | 4.791.200 | | | 17.125.200 |
| 2018 | 7.380.000 | 5.783.400 | 5.037.400 | | 18.200.800 |
| 2019 | 2.769.000 | 7.742.800 | 6.080.300 | 5.037.400 | 21.629.500 |
| 2020 | | | 5.088.100 | 6.080.300 | 11.168.400 |
| 2021 ff. | | | 3.052.900 | 8.141.000 | 11.193.900 |
| Summen | 22.483.000 | 18.317.400 | 19.258.700 | 19.258.700 | 79.317.800 |

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen bei 883 40. Mit den veranschlagten Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen werden die bei Titel 883 40 veranschlagten Bundesmittel kofinanziert.

Mehr wegen steigender Einnahmen aus Bundesmitteln.

11 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
11 040 Angelegenheiten der Stadtentwicklung

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|----------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| | | | Angaben in EUR | | |

noch zu 883 41

Von den Gesamtzusendungen der Vorjahre bleiben

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|------------------------------------|-------------|-------------|
| Vorbehalten | 40.824.500 | 42.914.300 |
| Hiervon veranschlagt | 17.131.400 | 18.208.200 |
| vorbehalten bleiben | 23.693.100 | 24.706.100 |
| davon für | | |
| Hj. 2018 | 13.170.800 | |
| Hj. 2019 | 7.614.800 | 13.695.100 |
| Hj. 2020 | 2.907.500 | 7.995.600 |
| Hj. 2021 ff | 0 | 3.015.400 |
| Für neue Maßnahmen sind vorgesehen | | |
| Gesamtzusendungen | 21.003.700 | 21.003.700 |
| Hiervon veranschlagt | 1.745.000 | 1.745.000 |
| Vorbehalten bleiben | 19.258.700 | 19.258.700 |
| Veranschlagt zusammen | 18.876.400 | 19.953.200 |
| vorbehalten bleiben | 42.951.800 | 43.964.800 |

Nachrichtlich:

EUR

Höhe der Festlegungen am 31.12.2015 zu Lasten von
Ausgabeermächtigungen

0

Höhe der eingegangenen Verpflichtungen am 31.12.15 zu Lasten von VE

38.103.000

davon fällig

0

Hj. 2016

15.620.000

Hj. 2017

12.334.000

Hj. 2018

7.380.000

Hj. 2019 ff

2.769.000

| | | | | | |
|---------------|-----|--|------------------|------------------|------------------|
| 883 45 | 423 | Zuweisung für Maßnahmen zur Förderung der Innenentwicklung (Bundesanteil) | 3.786.000 | 3.764.200 | 3.919.100 |
| | | | 3.351.000 | | |

*Mehrausgaben dürfen nur in Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei Titel 331 45 geleistet werden.
Siehe Deckungsvermerk bei Titel 883 20.*

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|------------------|------------------|
| Betrag: | 3.955.900 | 3.955.900 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 1.034.100 | |
| 2019 bis zu | 1.249.200 | 1.034.100 |
| 2020 bis zu | 1.045.200 | 1.249.200 |
| 2021 ff. bis zu | 627.400 | 1.672.600 |

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 040 **Angelegenheiten der Stadtentwicklung**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 Ist 2015 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

noch zu 883 45

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|--------------------------|--|--|--|--|--------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | 2.560.000 | 1.010.100 | | | 3.570.100 |
| 2018 | 1.476.000 | 1.219.100 | 1.034.100 | | 3.729.200 |
| 2019 | 536.000 | 1.631.800 | 1.249.200 | 1.034.100 | 4.451.100 |
| 2020 | | | 1.045.200 | 1.249.200 | 2.294.400 |
| 2021 ff. | | | 627.400 | 1.672.600 | 2.300.000 |
| Summen | 4.572.000 | 3.861.000 | 3.955.900 | 3.955.900 | 16.344.800 |

Erläuterungen:

Von den Gesamtzusendungen der Vorjahre bleiben

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|------------------------------------|---------------------|---------------------|
| Vorbehalten | 8.339.500 | 8.750.500 |
| Hiervon veranschlagt | 3.544.900 | 3.699.800 |
| vorbehalten bleiben | 4.794.600 | 5.050.700 |
| davon für | | |
| Hj. 2018 | 2.665.700 | |
| Hj. 2019 | 1.531.400 | 2.780.600 |
| Hj. 2020 | 597.500 | 1.642.700 |
| Hj. 2021 ff | 0 | 627.400 |
| Für neue Maßnahmen sind vorgesehen | | |
| Gesamtzusendungen | 4.175.200 | 4.175.200 |
| Hiervon veranschlagt | 219.300 | 219.300 |
| Vorbehalten bleiben | 3.955.900 | 3.955.900 |
| Veranschlagt zusammen | 3.764.200 | 3.919.100 |
| vorbehalten bleiben | 8.750.500 | 9.006.600 |

Nachrichtlich:

EUR

| | |
|---|-----------|
| Höhe der Festlegungen am 31.12.2015 zu Lasten von Ausgabeermächtigungen | 0 |
| Höhe der eingegangenen Verpflichtungen am 31.12.15 zu Lasten von VE | 7.945.000 |
| davon fällig | |
| Hj. 2016 | 3.373.000 |
| Hj. 2017 | 2.560.000 |
| Hj. 2018 | 1.476.000 |
| Hj. 2019 ff | 536.000 |

Gemäß der jährlichen Verwaltungsvereinbarung gewährt der Bund seit dem Programmjahr 2008 Finanzhilfen zur Förderung der Innenentwicklung über das Programm "Aktive Stadt- und Ortsteilzentren" als Projektförderung im Rahmen der jeweils geltenden Förderrichtlinie zur Städtebauförderung. Der Verfügungsrahmen erstreckt sich auf jeweils 5 Jahre. Der Bundes-, Landes- und kommunale Anteil beträgt grundsätzlich jeweils 33 1/3 v.H..

Schwerpunkt der Förderung ist die Unterstützung investiver Maßnahmen zur Erhaltung und Entwicklung von zentralen Versorgungsbereichen als Standorte für Wirtschaft und Kultur sowie als Orte zum Wohnen, Arbeiten und Leben.

Der Ansatz ergibt sich aus eingegangenen Verpflichtungen und der neuen Verwaltungsvereinbarungen der Jahre 2017 und 2018.

Weniger wegen sinkender Einnahmen aus Bundesmitteln 2017, mehr wegen steigender Einnahmen aus Bundesmitteln 2018.

| | | | | | |
|---------------|------------|--|------------------|------------------|------------------|
| 883 46 | 423 | Zuweisungen für Maßnahmen zur Förderung der Innenentwicklung (Landesanteil) | 3.786.000 | 3.764.200 | 3.919.100 |
| | | | 3.351.000 | | |

11 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
11 040 Angelegenheiten der Stadtentwicklung

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|----------------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| Angaben in EUR | | | | | |

noch zu 883 46

Siehe Deckungsvermerk bei Titel 883 21.

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|------------------|------------------|
| Betrag: | 3.955.900 | 3.955.900 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 1.034.100 | |
| 2019 bis zu | 1.249.200 | 1.034.100 |
| 2020 bis zu | 1.045.200 | 1.249.200 |
| 2021 ff. bis zu | 627.400 | 1.672.600 |

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | 2.560.000 | 1.010.100 | | | 3.570.100 |
| 2018 | 1.476.000 | 1.219.100 | 1.034.100 | | 3.729.200 |
| 2019 | 536.000 | 1.631.800 | 1.249.200 | 1.034.100 | 4.451.100 |
| 2020 | | | 1.045.200 | 1.249.200 | 2.294.400 |
| 2021 ff. | | | 627.400 | 1.672.600 | 2.300.000 |
| Summen | 4.572.000 | 3.861.000 | 3.955.900 | 3.955.900 | 16.344.800 |

Erläuterungen:

Von den Gesamtzusendungen der Vorjahre bleiben

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|------------------------------------|-------------|-------------|
| Vorbehalten | 8.339.500 | 8.750.500 |
| Hiervon veranschlagt | 3.544.900 | 3.699.800 |
| vorbehalten bleiben | 4.794.600 | 5.050.700 |
| davon für | | |
| Hj. 2018 | 2.665.700 | |
| Hj. 2019 | 1.531.400 | 2.780.600 |
| Hj. 2020 | 597.500 | 1.642.700 |
| Hj. 2021 ff | 0 | 627.400 |
| Für neue Maßnahmen sind vorgesehen | | |
| Gesamtzusendungen | 4.175.200 | 4.175.200 |
| Hiervon veranschlagt | 219.300 | 219.300 |
| Vorbehalten bleiben | 3.955.900 | 3.955.900 |
| Veranschlagt zusammen | 3.764.200 | 3.919.100 |
| vorbehalten bleiben | 8.750.500 | 9.006.600 |

Nachrichtlich:

EUR

Höhe der Festlegungen am 31.12.2015 zu Lasten von Ausgabeermächtigungen

0

Höhe der eingegangenen Verpflichtungen am 31.12.15 zu Lasten von VE

7.945.000

davon fällig

| | |
|-------------|-----------|
| Hj. 2016 | 3.373.000 |
| Hj. 2017 | 2.560.000 |
| Hj. 2018 | 1.476.000 |
| Hj. 2019 ff | 536.000 |

11 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
11 040 Angelegenheiten der Stadtentwicklung

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 Ist 2015 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

noch zu 883 46

Siehe Erläuterungen bei Titel 883 45.

Mit den veranschlagten Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen werden die bei Titel 883 45 veranschlagten Bundesmittel kofinanziert.

Weniger wegen sinkender Einnahmen aus Bundesmitteln 2017. Mehr wegen steigender Einnahmen aus Bundesmitteln 2018.

| | | | | | |
|---------------|------------|--|------------------|------------------|------------------|
| 883 55 | 423 | Zuweisungen zur Förderung kleinerer Städte und Gemeinden (Bundesanteil) | 2.801.000 | 3.015.800 | 3.147.300 |
| | | | 2.373.000 | | |

Mehrausgaben dürfen nur in Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei Titel 331 55 geleistet werden. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 883 20.

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|------------------|------------------|
| Betrag: | 2.983.400 | 2.983.400 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 780.600 | |
| 2019 bis zu | 941.500 | 780.600 |
| 2020 bis zu | 788.300 | 941.500 |
| 2021 ff. bis zu | 473.000 | 1.261.300 |

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|--------------------------|--|--|--|--|--------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | 2.017.000 | 770.700 | | | 2.787.700 |
| 2018 | 1.215.000 | 930.300 | 780.600 | | 2.925.900 |
| 2019 | 462.000 | 1.246.400 | 941.500 | 780.600 | 3.430.500 |
| 2020 | | | 788.300 | 941.500 | 1.729.800 |
| 2021 ff. | | | 473.000 | 1.261.300 | 1.734.300 |
| Summen | 3.694.000 | 2.947.400 | 2.983.400 | 2.983.400 | 12.608.200 |

Erläuterungen:

Von den Gesamtzusendungen der Vorjahre bleiben

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|------------------------------------|-------------|-------------|
| Vorbehalten | 6.535.400 | 6.758.400 |
| Hiervon veranschlagt | 2.760.400 | 2.892.300 |
| vorbehalten bleiben | 3.775.000 | 3.866.100 |
| davon für | | |
| Hj. 2018 | 2.111.700 | |
| Hj. 2019 | 1.212.800 | 2.154.300 |
| Hj. 2020 | 450.500 | 1.238.800 |
| Hj. 2021 ff | 0 | 473.000 |
| Für neue Maßnahmen sind vorgesehen | | |
| Gesamtzusendungen | 3.238.800 | 3.238.400 |
| Hiervon veranschlagt | 255.400 | 255.000 |
| Vorbehalten bleiben | 2.983.400 | 2.983.400 |
| Veranschlagt zusammen | 3.015.800 | 3.147.300 |
| vorbehalten bleiben | 6.758.400 | 6.849.500 |

11 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
11 040 Angelegenheiten der Stadtentwicklung

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 883 55

| | |
|---|-----------|
| Nachrichtlich: | EUR |
| Höhe der Festlegungen am 31.12.2015 zu Lasten von Ausgabeermächtigungen | 0 |
| Höhe der eingegangenen Verpflichtungen am 31.12.15 zu Lasten von VE | 6.270.000 |
| davon fällig | |
| Hj. 2016 | 2.576.000 |
| Hj. 2017 | 2.017.000 |
| Hj. 2018 | 1.215.000 |
| Hj. 2019 ff | 462.000 |

Der Bund gewährt im Rahmen der jährlichen Verwaltungsvereinbarung seit dem Programmjahr 2010 Finanzhilfen zur Förderung des ländlichen Raums im Rahmen des Programms "Kleinere Städte und Gemeinden" als Projektförderung im Rahmen der jeweils geltenden Förderrichtlinie zur Städtebauförderung. Der Verfügungsrahmen erstreckt sich jeweils auf 5 Jahre. Der Bundes-, Landes- und kommunale Anteil beträgt jeweils 33 1/3 v.H.

Schwerpunkt der Förderung ist die Unterstützung kleinerer Städte und Gemeinden im ländlichen Raum.

Der Ansatz ergibt sich aus den eingegangenen Verpflichtungen und der Verwaltungsvereinbarungen der Jahre 2017 und 2018.

Mehr wegen steigender Einnahmen aus Bundesmitteln.

| | | | | | |
|---------------|------------|--|------------------|------------------|------------------|
| 883 56 | 423 | Zuweisungen zur Förderung kleinerer Städte und Gemeinden (Landesanteil) | 2.801.000 | 3.015.800 | 3.147.300 |
| | | | 2.373.000 | | |

Siehe Deckungsvermerk bei Titel 883 21.

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|------------------|------------------|
| Betrag: | 2.983.400 | 2.983.400 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 780.600 | |
| 2019 bis zu | 941.500 | 780.600 |
| 2020 bis zu | 788.300 | 941.500 |
| 2021 ff. bis zu | 473.000 | 1.261.300 |

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | 2.017.000 | 770.700 | | | 2.787.700 |
| 2018 | 1.215.000 | 930.300 | 780.600 | | 2.925.900 |
| 2019 | 462.000 | 1.246.400 | 941.500 | 780.600 | 3.430.500 |
| 2020 | | | 788.300 | 941.500 | 1.729.800 |
| 2021 ff. | | | 473.000 | 1.261.300 | 1.734.300 |
| Summen | 3.694.000 | 2.947.400 | 2.983.400 | 2.983.400 | 12.608.200 |

11 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
11 040 Angelegenheiten der Stadtentwicklung

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 883 56

Erläuterungen:

Von den Gesamtzusendungen der Vorjahre bleiben

| | 2017 | 2018 |
|------------------------------------|-------------|-------------|
| | EUR | EUR |
| Vorbehalten | 6.535.400 | 6.758.400 |
| Hiervon veranschlagt | 2.760.400 | 2.892.300 |
| vorbehalten bleiben | 3.775.000 | 3.866.100 |
| davon für | | |
| Hj. 2018 | 2.111.700 | |
| Hj. 2019 | 1.212.800 | 2.154.300 |
| Hj. 2020 | 450.500 | 1.238.800 |
| Hj. 2021 ff | 0 | 473.000 |
| Für neue Maßnahmen sind vorgesehen | | |
| Gesamtzusendungen | 3.238.800 | 3.238.400 |
| Hiervon veranschlagt | 255.400 | 255.000 |
| Vorbehalten bleiben | 2.983.400 | 2.983.400 |
| Veranschlagt zusammen | 3.015.800 | 3.147.300 |
| vorbehalten bleiben | 6.758.400 | 6.849.500 |

Siehe Erläuterungen bei Titel 883 55.

Mit den veranschlagten Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen werden die bei Titel 883 55 veranschlagten Bundesmittel kofinanziert.

Mehr wegen steigender Einnahmen aus Bundesmitteln.

| | | | | | |
|---------------|------------|---|----------------|----------------|----------------|
| 892 10 | 423 | Kostenerstattung an die Beauftragte für Projektprüfung, Bauüberwachung und Abrechnung von Fördermitteln des Städtebaus | 200.000 | 200.000 | 200.000 |
| | | | 0 | | |

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | 200.000 | | | | 200.000 |
| 2018 | 200.000 | | | | 200.000 |
| 2019 | 200.000 | | | | 200.000 |
| 2020 | | | | | |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | 600.000 | | | | 600.000 |

Erläuterungen:

Das MIL lässt auf der Grundlage von Submissionsergebnissen einen sog. Kostenkatalog für den Bereich der Städtebauförderung seit 1992 erstellen und kontinuierlich fortschreiben. Die hierbei gewonnenen Daten sind Grundlage für die Beurteilung der Angemessenheit der Kosten der beantragten und abgerechneten Förderungen. Sie dienen gleichzeitig als vom Land vorgegebene Richtsätze im Zusammenhang mit der Baufachlichen Prüfung nach Nr. 6.3.1 VV/VVG zu § 44 LHO.

Die Fortführung dieser Datensammlung ist somit integraler Bestandteil des Förderverfahrens. Außer dem MIL greifen neben anderen Ressorts auch das Ministerium der Finanzen und der Landesrechnungshof (kostenfrei) auf diesen Katalog zurück.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

| | | | |
|-----------------|------------|---|----------|
| (883 50) | 423 | Zuweisungen zur energetischen Modernisierung sozialer Infrastruktur in den Kommunen (Bundesanteil) | 0 |
| | | | 0 |

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
11 040 **Angelegenheiten der Stadtentwicklung**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|---------------------|-----|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| | | | Angaben in EUR | | |
| (883 51) | 423 | Zuweisungen zur energetischen Modernisierung sozialer Infrastruktur in den Kommunen (Landesanteil) | 0 | | |
| | | | 0 | | |
| <hr/> Summe HGr. 8: | | | 80.494.000 | 85.858.000 | 95.184.000 |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|----------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

| |
|------------------|
| Abschluss |
|------------------|

| |
|------------------|
| Einnahmen |
|------------------|

| | | | | |
|-----------------------|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| HGr. 1 | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. | 20.000 | 0 | 0 |
| HGr. 3 | Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | 40.172.000 | 43.179.000 | 49.172.000 |
| Gesamteinnahme | | 40.192.000 | 43.179.000 | 49.172.000 |

| |
|-----------------|
| Ausgaben |
|-----------------|

| | | | | |
|--------------------------------------|---|--------------------|--------------------|--------------------|
| HGr. 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst | 194.400 | 194.400 | 194.400 |
| HGr. 6 | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | 83.500 | 108.500 | 108.500 |
| HGr. 8 | Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 80.494.000 | 85.858.000 | 95.184.000 |
| Gesamtausgabe | | 80.771.900 | 86.160.900 | 95.486.900 |
| Überschuss (+) / Zuschuss (-) | | -40.579.900 | -42.981.900 | -46.314.900 |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|----------------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| Angaben in EUR | | | | | |

| |
|-----------|
| Einnahmen |
|-----------|

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

| | | | | | |
|--------|-----|------------------------------------|--------------|--------------|--------------|
| 111 10 | 419 | Gebühren, sonstige Entgelte | 3.500 | 3.500 | 3.500 |
| | | | 1.806 | | |

Erläuterungen:

Entgelte für bundesverbürgte Darlehen zur Sicherung der Finanzierung von in 1991 fertiggestellten Mietwohnungen.

| | | | | | |
|--------|-----|--------------------------------------|----------|----------|----------|
| 119 10 | 419 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

Erläuterungen:

Einnahmen aus Straf- und Verzugszinsen u.ä.

| | | | | | |
|--------|-----|-----------------------------------|----------|----------|----------|
| 119 15 | 419 | Rückflüsse aus Zuwendungen | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

Erläuterungen:

Einnahmen aus Rückzahlungen von Fördermitteln.

| | | | | | |
|--------|-----|--|------------------|----------|----------|
| 182 10 | 411 | Darlehensrückflüsse aus der Wohnraumförderung | 3.500.000 | 0 | 0 |
| | | | 3.045.507 | | |

Siehe Verstärkungsvermerke bei Titel 892 10 und 893 11.

Erläuterungen:

Die Rückflüsse aus ab 2007 ausgereichten Darlehen aus Kompensationsleistungen auf der Grundlage des Entflechtungsgesetzes werden vereinnahmt und wieder für die Wohnraumförderung eingesetzt. Die Kompensationsmittel des Bundes sind zweckgebunden. Ab 2017 werden die Rückflüsse im Wohnungsbauvermögen vereinnahmt.

siehe Erläuterung zu Titel 892 10 und 893 11.

| | | | |
|---------------|------------------|--------------|--------------|
| Summe HGr. 1: | 3.503.500 | 3.500 | 3.500 |
|---------------|------------------|--------------|--------------|

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

| | | | | | |
|--------|-----|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| 231 10 | 233 | Anteil des Bundes an den Aufwendungen für Wohngeld | 18.000.000 | 22.000.000 | 20.000.000 |
| | | | 11.159.738 | | |

Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titel 681 00 herangezogen werden.

Erläuterungen:

Mehr wegen der zum 1.1.2016 in Kraft getretenen Wohngeldnovelle.

Siehe Erläuterungen zu Titel 681 00.

| | | | |
|---------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| Summe HGr. 2: | 18.000.000 | 22.000.000 | 20.000.000 |
|---------------|-------------------|-------------------|-------------------|

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

| | | | | | |
|--------|-----|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| 331 10 | 411 | Zuweisungen des Bundes zur Wohnraumförderung nach dem Entflechtungsgesetz | 59.490.000 | 59.490.300 | 59.490.300 |
| | | | 30.277.000 | | |

11 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
11 060 Angelegenheiten des Wohnungswesen

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 331 10

Ist-Einnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 893 11. Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titel 893 11 herangezogen werden.

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO)

Die Zweckbindung ergibt sich aus der landesspezifischen Regelung im Gemeindeverkehrs-, Wohnraum-, Hochschul- und Bildungs-Förderungsgesetz.

Den Ländern stehen nach Art. 143c GG i.V.m. dem Entflechtungsgesetz ab 2007 Kompensationszahlungen aus dem Bundeshaushalt zu. Auf Grundlage des Art. 12 des Asylverfahrensbeschleunigungsgesetzes - Änderung des Entflechtungsgesetzes - vom 20.10.2015 erhält das Land Brandenburg von 2016 bis 2019 jährlich 59,49 Mio € Bundesmittel.

Die Zuweisungen dienen der Finanzierung neuer Fördermaßnahmen im Wege der Projektförderung und sind zweckgebunden zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus. Die Zuweisungen des Bundes nach dem Entflechtungsgesetz laufen im Jahr 2019 aus.

| | | | | | |
|---------------|------------|---|----------|----------|----------|
| 331 20 | 411 | Zuweisungen des Bundes zur Förderung des sozialen Wohnungsbaus | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

Ist-Einnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung von Ausgaben bei den Titeln 893 11 und 893 12.

Erläuterungen:

Den Ländern stehen nach Art. 143c GG i.V.m. dem Entflechtungsgesetz ab 2007 Kompensationszahlungen aus dem Bundeshaushalt zur Ausfinanzierung der bis zum 31. Dezember 2006 eingegangenen Verpflichtungen zu. Die zweckgebundenen Einnahmen werden über die Titel 893 11 und 893 12 dem Wohnungsbauvermögen direkt zugeführt.

siehe Erläuterung bei Titel 893 12.

| | | | | |
|----------------------|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| Summe HGr. 3: | | 59.490.000 | 59.490.300 | 59.490.300 |
|----------------------|--|-------------------|-------------------|-------------------|

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |

Angaben in EUR

Ausgaben

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

| | | | | | |
|--------|-----|-------------------------------|-------------------------|---------------|---------------|
| 537 10 | 419 | Ausgaben für Gutachten | 62.300 29.338 | 62.300 | 62.300 |
|--------|-----|-------------------------------|-------------------------|---------------|---------------|

Erläuterungen:

Vorgesehen sind Gutachten zur Weiterentwicklung der Wohnungspolitik, zur rechtlichen und inhaltlichen Ausgestaltung der zukünftigen Wohnraumförderung, der Reduzierung der Flächeninanspruchnahme, der Anwendbarkeit von Baulandmodellen für eine sozialgerechte Wohnungspolitik, das Pilotprojekt zur Einführung von Business Improvement Districts sowie eine Workshop-Reihe über die Zulässigkeit von Bauvorhaben im Außenbereich. Weiter sollen Gutachten und Veranstaltungen zum qualitätsvollen und kostengünstigen Planen und Bauen durchgeführt werden.

| | | | | | |
|--------|-----|---|--------------------|---------------|---------------|
| 541 10 | 419 | Aufwendungen für Ausstellungen, Veranstaltungen, Wettbewerbe und Ausschreibungen | 49.100 0 | 49.100 | 49.100 |
|--------|-----|---|--------------------|---------------|---------------|

Erläuterungen:

Die Mittel dienen insbesondere der Durchführung von Fachveranstaltungen und Workshops zu Schwerpunktthemen der Wohnungspolitik im Zusammenhang mit der Weiterentwicklung des generationsgerechten Wohnens vor dem Hintergrund des demographischen Wandels und weiteren wohnungspolitischen Fragestellungen, insbesondere der familienfreundlichen und generationengerechten Wohnraumversorgung, zum nachhaltigen Bauen und Planen und zum Klimaschutz.

| | | | | | |
|--------|-----|---|-------------------------|---------------|---------------|
| 541 20 | 419 | Aufwendungen für Fortbildungsveranstaltungen | 16.200 12.450 | 16.200 | 16.200 |
|--------|-----|---|-------------------------|---------------|---------------|

Erläuterungen:

Die Fortbildungsveranstaltungen sollen eine einheitliche Rechtsanwendung bei übertragenen Aufgaben gewährleisten. Geplant sind Fortbildungsveranstaltungen zum Wohnungs- und Wohngeldrecht.

| | | | | | |
|--------|-----|------------------|---------------|----------|----------|
| 546 10 | 419 | Sonstiges | 0 0 | 0 | 0 |
|--------|-----|------------------|---------------|----------|----------|

| | | | | | |
|--------|-----|---|-----------------------|--------------|--------------|
| 546 40 | 419 | Sonstige Gebühren und Entgelte im Zusammenhang mit der Durchführung des Wohngeldgesetzes | 4.300 4.031 | 4.400 | 4.500 |
|--------|-----|---|-----------------------|--------------|--------------|

Erläuterungen:

Veranschlagt werden die durch Postbarüberweisungen des Wohngeldes entstehenden Gebühren sowie Entgelte für den verpflichtenden Datenabgleich zwischen IT-Dienstleister und der Datenstelle der Rentenversicherung bei der Durchführung des Wohngeldgesetzes.

| | | | | | |
|----------------------|--|--|----------------|----------------|----------------|
| Summe HGr. 5: | | | 131.900 | 132.000 | 132.100 |
|----------------------|--|--|----------------|----------------|----------------|

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

| | | | | | |
|--------|-----|---|---------------|----------|----------|
| 663 11 | 411 | Zuweisungen an das Landeswohnungsbauvermögen für konsumtive Zwecke | 0 0 | 0 | 0 |
|--------|-----|---|---------------|----------|----------|

Erläuterungen:

Siehe Erläuterung bei Titel 893 11.

| | | | | | |
|--------|-----|---|---------------------------------|-------------------|-------------------|
| 681 00 | 233 | Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz | 36.000.000 22.319.476 | 44.000.000 | 40.000.000 |
|--------|-----|---|---------------------------------|-------------------|-------------------|

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 231 10 geleistet werden. (Rück-)Einnahmen/Erstattungen Dritter dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 060 **Angelegenheiten des Wohnungswesen**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 681 00

Erläuterungen:

Zur wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens wird nach Maßgabe des Wohngeldgesetzes auf Antrag Wohngeld als Zuschuss zu den Aufwendungen für den Wohnraum gewährt. Die Aufwendungen für Wohngeld werden gemäß § 32 WoGG vom Bund zur Hälfte erstattet.

Mehr wegen der zum 1.1.2016 in Kraft getretenen Wohngeldnovelle.

| | | | |
|---------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| Summe HGr. 6: | 36.000.000 | 44.000.000 | 40.000.000 |
|---------------|-------------------|-------------------|-------------------|

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

| | | | | | |
|---------------|------------|--|---------------------|----------|----------|
| 892 10 | 411 | Kostenerstattung für Bautechnische Prüfung, Bauüberwachung und Abrechnung von Fördermitteln sowie die Sicherung von Förderengagements | 0 543.878 | 0 | 0 |
|---------------|------------|--|---------------------|----------|----------|

*Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 182 10 geleistet werden.
 Die Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 182 10 veranschlagten Einnahmen geleistet werden.*

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | 150.000 | 100.000 | | | 250.000 |
| 2018 | | 150.000 | | | 150.000 |
| 2019 | | | | | |
| 2020 | | | | | |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | 150.000 | 250.000 | | | 400.000 |

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für die bautechnische Prüfung im Zusammenhang mit der Wohnraumförderung als Voraussetzung für die Bewilligung von Fördermitteln, die Baukontrolle und die Schlussrechnungsprüfung einschließlich Verwendungsnachsprüfung. Die Begleitung der Fördermaßnahmen erfolgt regelmäßig über einen Zeitraum von rd. 3 Jahren. Ab 2017 erfolgt die Finanzierung aus dem Wohnungsbauvermögen.

Siehe Erläuterungen bei Titel 182 10.

| | | | | | |
|---------------|------------|--|---------------------------------|-------------------|-------------------|
| 893 11 | 411 | Zuweisung an das Landeswohnungsbauvermögen für investive Zwecke | 59.490.000 33.097.572 | 59.490.300 | 59.490.300 |
|---------------|------------|--|---------------------------------|-------------------|-------------------|

*Ausgaben dürfen nur in Höhe der der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei Titel 331 10 geleistet werden.
 Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 182 10 geleistet werden.*

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|----------------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| Angaben in EUR | | | | | |

noch zu 893 11

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO).

Mit dem Gesetz über das Landeswohnungsbauvermögen des Landes Brandenburg vom 17.12.1996 in der Fassung des Haushaltsstrukturgesetzes 1998, Artikel 2 vom 22.12.1997 ist zum 01. Januar 1997 ein Wohnungsbauvermögen als unselbständiges Sondervermögen nach § 26 Abs. 2 LHO gebildet worden. Das Sondervermögen wird von der Investitionsbank des Landes Brandenburg verwaltet. Aus dem Sondervermögen werden die nach den Wohnraumförderprogrammen des Landes erforderlichen Darlehen, Zuschüsse und weitere Ausgaben im Zusammenhang mit der Bewilligung, Refinanzierung und Verwaltung der Fördermittel finanziert. Die dafür notwendigen Finanzmittel werden über die zweckgebundenen Zuweisungen des Bundes, des Landes, über Kredite sowie über Rückflüsse aus Zins und Tilgung für ausgereichte Darlehen und Zinserträge aufgebracht.

Mit den im Landeswohnungsbauvermögen für Neubewilligungen veranschlagten Mitteln sollen

In den Jahren 2017 und 2018 jeweils

ca. 135 Wohnungen zur Schaffung von Wohneigentum

ca. 450 Wohnungen für die generationsgerechte Anpassung von Mietwohnungen

ca. 530 Wohnungen für den innerstädtischen Mietwohnungsneubau

ca. 200 Wohnungen für die Herstellung des barrierefreien Zugangs zu den Mietwohnungen

gefördert werden. Dafür stehen in den Jahren 2017 und 2018 jeweils 100 Mio. € Bewilligungsvolumen zur Verfügung.

Neben der Ausreichung von Darlehen für die Neuschaffung von Wohnungen in Bestandsgebäuden und im Mietwohnungsneubau ist die Förderung durch ergänzende Zuschüsse in Höhe von max. 30 Mio. € vorgesehen. Maßnahmen der Spitzenfinanzierung (kombinierter Einsatz von Mitteln der Wohnraum- und Städtebauförderung) haben bei der Programmaufnahme eine besondere Priorität.

Darüber hinaus werden Mittel für die behindertengerechte Wohnraumanpassung im erforderlichen Umfang eingesetzt. Die Zuweisungen des Bundes nach dem Entflechtungsgesetz laufen im Jahr 2019 aus.

11 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
11 060 Angelegenheiten des Wohnungswesen

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 893 11

Übersicht über den Wirtschaftsplan des Landeswohnungsbauvermögens

| Titel | Ist 2015 EUR | Ansatz 2016 EUR | Ansatz 2017 EUR | Ansatz 2018 EUR |
|--|--------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Einnahmen | | | | |
| 111 | 127.995 | 90.000 | 90.000 | 90.000 |
| 112 | 6.000 | 0 | 0 | 0 |
| 119 | 738.919 | 250.000 | 300.000 | 300.000 |
| 162 | 96.920 | 0 | 0 | 0 |
| 182 | 371.569.625 | 83.327.000 | 87.957.300 | 91.547.200 |
| 185 | 31.902 | 0 | 0 | 0 |
| 222 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| davon: | | | | |
| Schuldendiensthilfen | | | | |
| (Wohnungsbauprogramme 1993-1996) | | | | |
| 251 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 325 | 200.000.000 | 277.000.000 | 228.400.000 | 227.000.000 |
| davon | | | | |
| 1. Refinanzierung am Kapitalmarkt | 200.000.000 | 127.000.000 | 0 | 76.000.000 |
| 2. Liquidität für Zinssicherung | 0 | 0 | 113.400.000 | 91.000.000 |
| 3. Verlängerung Termingeld - Anschlussfinanzierung* | 0 | 150.000.000 | 115.000.000 | 60.000.000 |
| 4. Kontokorrentkredit | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 332** | 33.097.572 | 59.490.000 | 59.490.200 | 59.490.200 |
| davon | | | | |
| 1. Zuweisungen für die Wohnungsbauprogramme 1991-1996 | | | | |
| | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 2. Zuweisungen LWV - Kompensationsleistungen nach Art. 143 c GG | | | | |
| - zur Ausfinanzierung der Verpflichtungen des Bundes 2007 - 2013 | | | | |
| | 2.820.572 | 0 | 0 | 0 |
| - Wohnungsbauprogramme 2015 | | | | |
| | 30.277.000 | 0 | 0 | 0 |
| - Wohnungsbauprogramme 2016 | | | | |
| | 0 | 59.490.000 | 0 | 0 |
| - Wohnungsbauprogramme 2017 | | | | |
| | 0 | 0 | 59.490.200 | 0 |
| - Wohnungsbauprogramme 2018 | | | | |
| | 0 | 0 | 0 | 59.490.200 |
| 359 | 42.239.938 | 0 | 0 | 0 |
| Zusammen | 647.908.870 | 420.157.000 | 376.237.500 | 378.427.400 |
| (darunter Bundesfinanzhilfen gesamt) | 33.097.572 | 59.490.000 | 59.490.200 | 59.490.200 |

* Aufnahme Termingeld für Anschlussfinanzierung der kurzfristigen Darlehen ab dem Jahr 2009

** Die Durchleitung der Bundesmittel nach Art. 143c GG erfolgt über investive Zuweisungen des Landes an das Landeswohnungsbauvermögen.

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 893 11

| Titel | Ist 2015 EUR | Ansatz 2016 EUR | Ansatz 2017 EUR | Ansatz 2018 EUR |
|---|--------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Ausgaben | | | | |
| 546 Sonstige Verwaltungsausgaben | 800.129 | 801.000 | 500 | 500 |
| davon für: | | | | |
| 1. Transaktionsregister | 129 | 1.000 | 500 | 500 |
| 2. Folgeprojekt Portfolioanalyse (ab 2017 unter Titel 892, 2.) | 800.000 | 800.000 | 0 | 0 |
| 575 Zinsausgaben für Schuldenaufnahmen | 65.894.429 | 63.444.000 | 54.939.000 | 63.701.300 |
| davon für: | | | | |
| 1. Kontokorrentkredite | 0 | 100.000 | 100.000 | 100.000 |
| 2. zinssichernde Maßnahmen - Zinsswap | 36.230.110 | 25.967.000 | 19.513.100 | 22.606.500 |
| 3. Termingeld - außerhalb Zinsswap | 2.767.467 | 11.985.000 | 7.610.000 | 17.500.000 |
| 4. Schuldenaufnahmen 1997-2015 | 26.896.853 | 21.812.000 | 15.679.100 | 9.760.800 |
| 5. Schuldenaufnahmen 2016 | 0 | 1.600.000 | 6.326.500 | 6.230.000 |
| 6. Schuldenaufnahmen 2018 | 0 | 0 | 0 | 944.000 |
| 7. Zinsausgaben für Zinsswap | 0 | 1.980.000 | 5.710.300 | 6.560.000 |
| 595 Tilgungsausgaben für Schuldenaufnahmen | 468.526.978 | 307.016.000 | 256.291.200 | 227.166.800 |
| davon für: | | | | |
| 1. Zinsswap | 50.000.000 | 0 | 0 | 0 |
| 2. Termingeld - außerhalb Zinsswap | 50.000.000 | 150.000.000 | 125.000.000 | 60.000.000 |
| 3. Kontokorrentkredit | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 4. Schuldenaufnahmen 1997-2015 | 15.328.147 | 10.880.000 | 6.511.400 | 2.714.800 |
| 5. endfällige Darlehen aus Schuldenaufnahmen 2005*** | 153.096.222 | 0 | 0 | 0 |
| 6. endfällige Darlehen aus Schuldenaufnahmen 2006*** | 0 | 145.636.000 | 0 | 0 |
| 7. endfällige Darlehen aus Schuldenaufnahmen 2007*** | 0 | 0 | 122.851.300 | 0 |
| 8. endfällige Darlehen aus Schuldenaufnahmen 2008*** | 0 | 0 | 0 | 82.144.000 |
| 9. endfällige Darlehen aus Schuldenaufnahmen 2010*** | 0 | 0 | 0 | 50.000.000 |
| 10. endfällige Darlehen aus Schuldenaufnahmen 2013*** | 0 | 0 | 0 | 30.000.000 |
| 11. Schuldenaufnahmen 2016 | 0 | 500.000 | 1.928.500 | 2.025.000 |
| 12. Schuldenaufnahmen 2018 | 0 | 0 | 0 | 283.000 |
| 13. Kosten Restrukturierung Zinsswap | 200.102.609 | 0 | 0 | 0 |
| 651 Sonstige Zuweisungen an den Bund | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 663 Schuldendiensthilfen (Wohnungsbauprogramme bis einschl. 1996) | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 671 Erstattungen an Inland (Umsatzsteuer) | 99.139 | 150.000 | 150.000 | 150.000 |
| 685 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 863 Darlehen | 21.011.113 | 44.077.000 | 49.345.700 | 61.101.300 |
| davon: | | | | |
| 1. Wohnungsbaudarlehen (Haushaltsdarlehen bis 1996) | 74.997 | 86.000 | 71.100 | 59.700 |
| 2. Plafondsdarlehen (Wohnungsbauprogramme 1993-1996) | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 3. Wohnungsbaudarlehen LWV (Programmjahre 1997-2006) | 471.538 | 335.000 | 206.400 | 107.900 |
| 4. Wohnungsbaudarlehen LWV (Programmjahre 2007 - 2016) | 20.464.578 | 43.656.000 | 36.137.800 | 25.942.300 |
| 5. Wohnungsbaudarlehen LWV 2017 | 0 | 0 | 12.930.400 | 22.061.000 |
| 6. Wohnungsbaudarlehen LWV 2018 | 0 | 0 | 0 | 12.930.400 |
| 892 Kostenerstattungen | 0 | 0 | 2.106.400 | 2.011.400 |
| davon | | | | |
| 1. Bautechnische Prüfung (B.B.S.M.) | 0 | 0 | 1.306.400 | 1.211.400 |
| 2. Portfolioanalyse (Folgeprojekt) | 0 | 0 | 800.000 | 800.000 |
| 893 Investive Zuschüsse | 794.277 | 4.669.000 | 13.404.700 | 24.296.100 |
| davon: | | | | |
| 1. Wohnungsbauzuschüsse (Programme bis 1996) | 145.949 | 151.000 | 130.400 | 117.500 |
| 2. Wohnungsbauzuschüsse LWV (Programmjahre 1997-2006) | 30.600 | 5.000 | 4.800 | 0 |
| 3. Wohnungsbauzuschüsse LWV (Programmjahre 2007 - 2016) | 617.728 | 4.513.000 | 9.206.700 | 10.912.800 |
| 4. Wohnungsbauzuschüsse LWV 2017 | 0 | 0 | 4.062.800 | 9.203.000 |
| 5. Wohnungsbauzuschüsse LWV 2018 | 0 | 0 | 0 | 1.000.000 |

Weggefallene oder umgesetzte Titel

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 060 **Angelegenheiten des Wohnungswesen**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 Ist 2015 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|---------------|-----|--|-------------------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |
| (893 12) | 411 | Zuweisungen an das Landeswohnungsbauvermögen zur Ausfinanzierung der Verpflichtungen des Landes | 0 | 0 | |
| (893 13) | 411 | Zuweisungen zur Wohnraumförderung | 0 | 0 | |
| (893 20) | 423 | Zuweisung an das Landeswohnungsbauvermögen zur Wohneigentumsbildung in innerstädtischen Altbauquartieren | 0 | 0 | |
| Summe HGr. 8: | | | 59.490.000 | 59.490.300 | 59.490.300 |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|----------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

Abschluss

Einnahmen

| | | | | |
|-----------------------|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| HGr. 1 | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. | 3.503.500 | 3.500 | 3.500 |
| HGr. 2 | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | 18.000.000 | 22.000.000 | 20.000.000 |
| HGr. 3 | Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | 59.490.000 | 59.490.300 | 59.490.300 |
| Gesamteinnahme | | 80.993.500 | 81.493.800 | 79.493.800 |

Ausgaben

| | | | | |
|--------------------------------------|---|--------------------|--------------------|--------------------|
| HGr. 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst | 131.900 | 132.000 | 132.100 |
| HGr. 6 | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | 36.000.000 | 44.000.000 | 40.000.000 |
| HGr. 8 | Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 59.490.000 | 59.490.300 | 59.490.300 |
| Gesamtausgabe | | 95.621.900 | 103.622.300 | 99.622.400 |
| Überschuss (+) / Zuschuss (-) | | -14.628.400 | -22.128.500 | -20.128.600 |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

| |
|------------------|
| Einnahmen |
|------------------|

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

| | | | | | |
|--------|-----|--------------------------------------|---------------|---------------|---------------|
| 119 10 | 422 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| | | | 19.439 | | |

Erläuterungen:

Einnahmen aus Gebührenbescheiden und Nutzungsentgelt Plis.

| | | | |
|--------------------------|----------------|----------------|----------------|
| aus Titelgruppen: | 500.000 | 500.000 | 500.000 |
|--------------------------|----------------|----------------|----------------|

| | | | |
|----------------------|----------------|----------------|----------------|
| Summe HGr. 1: | 520.000 | 520.000 | 520.000 |
|----------------------|----------------|----------------|----------------|

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

| | | | | | |
|--------|-----|---|------------------|------------------|------------------|
| 232 10 | 422 | Erstattung von Verwaltungsausgaben von Ländern - Gemeinsame Verwaltungseinrichtung | 1.027.000 | 1.027.000 | 1.027.000 |
| | | | 729.175 | | |

Erläuterungen:

Erstattung des Landes Berlin für die Gemeinsame Landesplanungsabteilung i.H.v. 50 v. H. der Ausgaben.

| | | | | | |
|--------|-----|--|----------------|----------------|----------------|
| 272 20 | 422 | Sonstige Zuschüsse der EU für Projekte der transnationalen Zusammenarbeit (EFRE Ziel 3/INTERREG IV/INTERREG V) | 300.000 | 300.000 | 300.000 |
| | | | 20.000 | | |

Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titel 537 22 herangezogen werden.

Erläuterungen:

Finanzierung der Ausgaben für INTERREG IV B und C-Projekte sowie INTERREG V-B Projekten im Titel 537 22 mit einem Förderanteil von 75%.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

| | | | | | |
|----------|-----|--|----------|----------|----------|
| (231 20) | 422 | Zuweisungen vom Bund für EFRE Ziel 3 Projekte | 0 | 0 | 0 |
|----------|-----|--|----------|----------|----------|

| | | | |
|----------------------|------------------|------------------|------------------|
| Summe HGr. 2: | 1.327.000 | 1.327.000 | 1.327.000 |
|----------------------|------------------|------------------|------------------|

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|----------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| | | | Angaben in EUR | | |

| |
|---------------------|
| Titelgruppen |
|---------------------|

| |
|------------------|
| Einnahmen |
|------------------|

TGr. 61 Finanzierung der Braunkohlesanierung

| | | | | | |
|--------|-----|---------------------------|----------------|----------------|----------------|
| 119 61 | 631 | Sonstige Einnahmen | 500.000 | 500.000 | 500.000 |
| | | | 4.239.738 | | |

Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titelgruppe 61 herangezogen werden.

Erläuterungen:

Einnahmen aus Rückflüssen aus Überzahlungen nach geprüfter Nachweislegung.

| | | | | |
|-----------------------|---------------|----------------|----------------|----------------|
| <u>Nachrichtlich:</u> | Summe TGr. 61 | 500.000 | 500.000 | 500.000 |
|-----------------------|---------------|----------------|----------------|----------------|

| | | | | |
|-----------------------|----------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| <u>Nachrichtlich:</u> | Summe Einnahmen der Titelgruppen | 500.000 | 500.000 | 500.000 |
|-----------------------|----------------------------------|----------------|----------------|----------------|

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

| |
|----------|
| Ausgaben |
|----------|

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

| | | | | | |
|---------------|-----|--|---------------|---------------|---------------|
| 511 10 | 422 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| | | | 45.303 | | |

Erläuterungen:

| | | 2017 | 2018 |
|----|---|---------------|---------------|
| | | EUR | EUR |
| 1. | Geschäftsbedarf | 15.500 | 15.500 |
| 2. | Bücher, Zeitschriften | 6.000 | 6.000 |
| 3. | Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 8.000 | 8.000 |
| 4. | Sonstiges | 500 | 500 |
| | Summe | 30.000 | 30.000 |

| | | | | | |
|---------------|-----|---|--------------|--------------|--------------|
| 511 20 | 422 | Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| | | | 4.335 | | |

Erläuterungen:

| | | 2017 | 2018 |
|----|-------------------|--------------|--------------|
| | | EUR | EUR |
| 1. | Postgebühren | 6.600 | 6.600 |
| 2. | Fernmeldegebühren | 1.300 | 1.300 |
| 3. | Sonstiges | 100 | 100 |
| | Summe | 8.000 | 8.000 |

| | | | | | |
|---------------|-----|--|----------|----------|----------|
| 514 10 | 422 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

Die Zweckbestimmung ist verbindlich.

| | | | | | |
|---------------|-----|--|---------------|---------------|---------------|
| 514 25 | 422 | Inanspruchnahme von Fahrdiensten beim BLB | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| | | | 23.915 | | |

Erläuterungen:

Veranschlagt sind für:

| | | 2017 | 2018 |
|----|------------------------------|---------------|---------------|
| | | EUR | EUR |
| 1. | Selbstfahrerfahrzeug Cottbus | 8.800 | 8.800 |
| 2. | allgemeinen Fahrdienst | 21.200 | 21.200 |
| | Summe | 30.000 | 30.000 |

| | | | | | |
|---------------|-----|---|--------------|--------------|--------------|
| 517 10 | 422 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 4.000 | 7.000 | 7.000 |
| | | | 400 | | |

| | | | | | |
|---------------|-----|---|----------------|----------------|----------------|
| 517 25 | 719 | Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Vermieter - Mieter - Modells | 131.100 | 160.100 | 167.700 |
| | | | 118.638 | | |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 517 25

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Betriebs- und Nebenkosten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|--------------|---|----------------|----------------|
| 1. | 15236 Frankfurt/Oder, Müllroser Chaussee 54 (GL5) | 12.600 | 13.200 |
| 2. | 03046 Cottbus, Gulbener Straße 24 (GL4) | 32.700 | 34.300 |
| 3. | 14467 Potsdam, Henning von Tresckow Str. 2-8 (GL) | 114.800 | 120.200 |
| Summe | | 160.100 | 167.700 |

Mehr wegen der Verlegung des Dienstsitzes am Standort Potsdam.

| | | | | | |
|--------|-----|---|--------------------|---------|---------|
| 518 10 | 422 | Mieten und Pachten | 1.000 0 | 2.000 | 2.000 |
| 518 20 | 422 | Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge | 200 0 | 200 | 200 |
| 518 25 | 719 | Mietzahlungen an den BLB | 299.100 278.737 | 181.100 | 201.500 |

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Mieten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|--------------|--|----------------|----------------|
| 1. | 15236 Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 54 (GL5) | 32.700 | 32.700 |
| 2. | 03046 Cottbus, Gulbener Str. 24 (GL4) | 31.700 | 31.700 |
| 3. | 14467 Potsdam, Henning-von-Tresckow-Str. 2-8 (GL-Hauptgebäude) | 116.700 | 137.100 |
| Summe | | 181.100 | 201.500 |

Weniger wegen der Verlegung des Dienstsitzes am Standort Potsdam.

| | | | | | |
|--------|-----|--|----------------|-------|-------|
| 519 10 | 422 | Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen | 8.000 1.024 | 8.000 | 8.000 |
|--------|-----|--|----------------|-------|-------|

Erläuterungen:

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|--------------|---|--------------|--------------|
| 1. | Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke | 0 | |
| 2. | Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke | 8.000 | 8.000 |
| Summe | | 8.000 | 8.000 |

Der Mietvertrag für die Räume in der Henning-von-Tresckow-Straße. 2-8 sieht Schönheitsreparaturen zulasten des Mieters vor.

| | | | | | |
|--------|-----|---|------------------|--------|--------|
| 525 10 | 422 | Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel | 14.000 13.203 | 14.000 | 14.000 |
|--------|-----|---|------------------|--------|--------|

Erläuterungen:

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|--------------|----------------------|---------------|---------------|
| 1. | Aus- und Fortbildung | 14.000 | 14.000 |
| 2. | Lehr- und Lernmittel | 0 | |
| Summe | | 14.000 | 14.000 |

| | | | | | |
|--------|-----|--|--------------------|---------|---------|
| 526 10 | 422 | Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben | 298.000 455.968 | 350.000 | 350.000 |
|--------|-----|--|--------------------|---------|---------|

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 200 **Gemeinsame Landesplanungsabteilung Berlin - Brandenburg**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 Ist 2015 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

noch zu 526 10

Erläuterungen:

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|--------------|--|----------------|----------------|
| 1. | Sachverständige und rechtliche Beratung in Rechtsstreitverfahren | 50.000 | 50.000 |
| 2. | Sachverständige und rechtliche Beratung in Angelegenheiten der Europäischen Raumentwicklung | 50.000 | 50.000 |
| 3. | Sachverständige und rechtliche Beratung in Angelegenheiten des Raumordnungsprogramms und der Raumordnungspläne | 150.000 | 150.000 |
| 4. | Sachverständige und rechtliche Beratung in Angelegenheiten der Raumentwicklung und Strukturpolitik | 30.000 | 30.000 |
| 5. | Sachverständige und rechtliche Beratung in Angelegenheiten der Raumordnungsverfahren und Regionalentwicklung | 30.000 | 30.000 |
| 6. | Sachverständige und rechtliche Beratung Braunkohle- und Sanierungsplanung | 40.000 | 40.000 |
| Summe | | 350.000 | 350.000 |

Mehr aufgrund der Klageverfahren zum LEP BB/HR sowie zum Braunkohleplan Welzow-Süd.

| | | | | | |
|---------------|-----|--|-------------------------|---------------|---------------|
| 527 10 | 422 | Reisekostenvergütungen für Dienstreisen | 24.000 23.238 | 24.000 | 24.000 |
| 531 10 | 422 | Veröffentlichungen und Dokumentation | 61.200 57.156 | 63.000 | 63.000 |

Erläuterungen:

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|--------------|---|---------------|---------------|
| 1. | Kosten für gesetzliche Veröffentlichungen der Raumordnung, Landesentwicklung, Regionalplanung und andere Publikationen. | 63.000 | 63.000 |
| Summe | | 63.000 | 63.000 |

| | | | | | |
|---------------|-----|--|-------------------------|---------------|---------------|
| 535 10 | 422 | Kartographische Arbeiten in der Landes- und Regionalplanung | 35.000 59.069 | 59.000 | 59.000 |
|---------------|-----|--|-------------------------|---------------|---------------|

Erläuterungen:

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|--------------|--|---------------|---------------|
| 1. | Kosten für kartographische Arbeiten zur Schaffung von Landesplanungsgrundlagen | 9.000 | 9.000 |
| 2. | Kartographieaufwand und Digitalisierung des Raumordnungskatasters | 50.000 | 50.000 |
| Summe | | 59.000 | 59.000 |

Mehr wegen der Erhöhungen der Anzahl der zu digitalisierenden Flächennutzungspläne.

| | | | | | |
|---------------|-----|--|-------------------------|---------------|---------------|
| 537 10 | 422 | Braunkohle- und Sanierungsplanung | 65.000 29.307 | 65.000 | 65.000 |
|---------------|-----|--|-------------------------|---------------|---------------|

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|--------------------------|--|--|--|--|--------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | | 30.000 | | | 30.000 |
| 2018 | | 20.000 | | | 20.000 |
| 2019 | | | | | |
| 2020 | | | | | |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | | 50.000 | | | 50.000 |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|----------------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| Angaben in EUR | | | | | |

noch zu 537 10

Erläuterungen:

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|--------------|--|---------------|---------------|
| 1. | Kosten für den Braunkohlenausschuss | 7.000 | 7.000 |
| 2. | Erarbeitung von Beschlussvorlagen durch Mitwirkung Dritter für den Braunkohlenausschuss zu den Tagebauen und Umsiedlungsplanungen sowie Sanierungsgebieten | 28.000 | 28.000 |
| 3. | Kosten für die gutachterliche Bearbeitung von Braunkohleplänen | 30.000 | 30.000 |
| Summe | | 65.000 | 65.000 |

537 20 422 **Raumwissenschaftliche Arbeiten und Planungen** 261.000 261.000 261.000
61.607

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | 20.000 | 30.000 | | | 50.000 |
| 2018 | | 20.000 | | | 20.000 |
| 2019 | | | | | |
| 2020 | | | | | |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | 20.000 | 50.000 | | | 70.000 |

Erläuterungen:

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|--------------|--|----------------|----------------|
| 1. | Gutachten in Angelegenheiten der Europäischen Raumentwicklung | 30.000 | 30.000 |
| 2. | Gutachten in Angelegenheiten des Raumentwicklungsprogramms und der Raumordnungspläne | 101.000 | 101.000 |
| 3. | Gutachten in Angelegenheiten der Raumentwicklung und der Strukturpolitik | 60.000 | 60.000 |
| 4. | Gutachten in Angelegenheiten von Raumordnungsverfahren und Regionalentwicklung | 30.000 | 30.000 |
| 5. | Raumordnungsbericht, Raumbeobachtung, Monitoring | 40.000 | 40.000 |
| Summe | | 261.000 | 261.000 |

537 22 422 **Ausgaben für Projekte der transnationalen Zusammenarbeit (EFRE/INTERREG IV/V)** 500.000 500.000 500.000
161.810

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 272 20 geleistet werden.

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|----------------|----------------|
| Betrag: | 500.000 | 500.000 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 250.000 | |
| 2019 bis zu | 250.000 | 250.000 |
| 2020 bis zu | | 250.000 |
| 2021 ff. bis zu | | |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 Ist 2015 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

noch zu 537 22

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|--------------------------|--|--|--|--|--------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | 1.150.000 | 250.000 | | | 1.400.000 |
| 2018 | 250.000 | 250.000 | 250.000 | | 750.000 |
| 2019 | | | 250.000 | 250.000 | 500.000 |
| 2020 | | | | 250.000 | 250.000 |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | 1.400.000 | 500.000 | 500.000 | 500.000 | 2.900.000 |

Erläuterungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|---|----------------|----------------|
| 1. Finanzierung von Projekten der transnationalen Zusammenarbeit INTERREG IV B, C und V | 350.000 | 350.000 |
| 2. Technische Hilfe transnationale Zusammenarbeit INTERREG IV/V | 150.000 | 150.000 |
| Summe | 500.000 | 500.000 |

Das Land beabsichtigt, sich am Förderprogramm der EU zur transnationalen Zusammenarbeit zu beteiligen. Die Maßnahmen werden mit EU- Mitteln bis zu 75% gefördert. Das Land kann in Vorleistung treten.

Die in den Vorjahren ausgebrachte VE wurde nicht vollständig in Anspruch genommen, so dass die Ansätze von der Gesamtbelastung abweichen.

| | | | | | |
|---------------|------------|---------------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| 538 10 | 422 | Ausgaben für Datenverarbeitung | 160.000 | 160.000 | 160.000 |
| | | | 152.164 | | |

Erläuterungen:

Softwarekosten für das Planungsinformationssystem (PLIS) insbesondere das digitalisierte Raumordnungskataster sowie Wartung und Pflege der eingesetzten Software im sonstigen Verwaltungsbereich.

| | | | | | |
|---------------|------------|---|---------------|---------------|---------------|
| 541 10 | 422 | Aufwendungen für Veranstaltungen | 40.000 | 40.000 | 40.000 |
| | | | 15.215 | | |

Erläuterungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-------------------------------|---------------|---------------|
| 1. Technische Ausstattung | 20.000 | 20.000 |
| 2. Bewirtung und Organisation | 15.000 | 15.000 |
| 3. Sonstiges | 5.000 | 5.000 |
| Summe | 40.000 | 40.000 |

| | | | | | |
|---------------|------------|------------------|---------------|---------------|---------------|
| 546 10 | 422 | Sonstiges | 12.500 | 10.000 | 10.000 |
| | | | 22.908 | | |

Erläuterungen:

Ausgaben für Metrex und Domain Service.
 Weniger wegen Umsetzung von 2.500 € nach Titel 685 10.

| | | | |
|----------------------|------------------|------------------|------------------|
| Summe HGr. 5: | 1.982.100 | 1.972.400 | 2.000.400 |
|----------------------|------------------|------------------|------------------|

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

| | | | | | |
|---------------|------------|---|----------|----------|----------|
| 633 10 | 422 | Zuschüsse an Gebietskörperschaften | 0 | 0 | 0 |
| | | | 114.000 | | |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 633 10

Erläuterungen:

Zuschüsse an Projektträger im Rahmen der Beteiligung des Landes an Pilotprojekten im Modellvorhaben der Raumordnung des Bundes.

685 10 011 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen **9.500** **9.500**

neu

Erläuterungen:

Mitgliedsbeiträge für Initiativkreis Europäische Metropolregionen in Deutschland (IKM) und Metrex.
 Umsetzung von 2.500 € aus Titel 546 10 für IKM.
 Mehr wegen Events- und Sonderaktivitäten.

aus Titelgruppen: **4.125.800** **4.125.800** **4.125.800**

Summe HGr. 6: **4.125.800** **4.135.300** **4.135.300**

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

812 10 422 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland **9.000** **9.000** **9.000**
 10.139

Erläuterungen:

| | | 2017 | 2018 |
|-----------|--|--------------|--------------|
| | | EUR | EUR |
| 1. | Erstbeschaffungen | | |
| 1.1 | Büroausstattung | 1.000 | 1.000 |
| 1.2 | Präsentations- und Dokumentationstechnik | 2.000 | 2.000 |
| 1.3 | Informationstechnik | 1.000 | 1.000 |
| | <i>Summe zu 1.</i> | <i>4.000</i> | <i>4.000</i> |
| 2. | Ersatzbeschaffungen | | |
| 2.1 | Büroausstattung | 3.000 | 3.000 |
| 2.2 | Bürotechnik | 2.000 | 2.000 |
| | <i>Summe zu 2.</i> | <i>5.000</i> | <i>5.000</i> |
| | Summe | 9.000 | 9.000 |

aus Titelgruppen: **41.194.200** **40.464.200** **41.194.200**

Summe HGr. 8: **41.203.200** **40.473.200** **41.203.200**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 61 Finanzierung der Braunkohlesanierung

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 61 geleistet werden.
 Die Ausgaben der Titelgruppe 61 sind gegenseitig deckungsfähig.
 Die Ausgaben bei Titel 685 61 sind übertragbar.*

Erläuterungen:

Maßnahmen nach § 2 VA V Braunkohlesanierung

Maßnahmen nach § 2 des vierten ergänzenden Verwaltungsabkommens über die Finanzierung der Braunkohlesanierung in den Jahren 2013 bis 2017 (VA V Braunkohlesanierung) zum Verwaltungsabkommen über die Regelung der Finanzierung der ökologischen Altlasten (VA-Altlastensanierung) in der Fassung vom 10. Januar 1995.

Im § 2 des VA V Braunkohlesanierung ist aufgrund der Rechtsverpflichtung des Projektträgers festgelegt, dass zwischen dem Bund und den Ländern Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen für die Jahre 2013 - 2017 ein Finanzplafonds in Höhe von 736,52 Mio. Euro für Maßnahmen der bergbaulichen Sanierung, Rekultivierung und Wiedernutzbarmachung zur Verfügung gestellt wird. Diese Summe wird im Verhältnis 75 v. H. / 25 v. H. zwischen dem Bund und den Ländern aufgeteilt. Ferner stellt der Projektträger, die Lausitzer- und Mitteldeutsche Bergbauverwaltungsgesellschaft mbH (LMBV), Eigenanteile in Höhe von 33,48 Mio. Euro zur Verfügung.

Für das Haushaltsjahr 2017 teilen sich der Bund und die Länder den Plafonds zu 103,65 Mio. Euro und 34,55 Mio. Euro. Von dem Länderanteil finanziert das Land Brandenburg 17,24 Mio. Euro. Für das Jahr 2018 wird ein Landesanteil von 17,24 Mio. Euro veranschlagt. Der Bundesanteil steht noch aus, da das Verwaltungsabkommen VI noch nicht ausverhandelt ist.

Maßnahmen nach § 3 VA V Braunkohlesanierung

Im § 3 des VA V Braunkohlesanierung ist unter Zurückstellung unterschiedlicher Rechtsstandpunkte und ohne Anerkennung einer Rechtspflicht festgelegt, dass für die Abwehr von Gefährdungen im Zusammenhang mit dem bergbaubedingten Grundwasserwiederanstieg sowie für sonstige Maßnahmen im Zusammenhang mit der Braunkohlesanierung für die Jahre 2013 - 2017 ein Finanzrahmen in Höhe von insgesamt 459,60 Mio. Euro zur Verfügung gestellt wird. Die Finanzierung teilen sich der Bund und die Länder grundsätzlich jeweils hälftig.

Für das Haushaltsjahr 2017 stellen der Bund und das Land Brandenburg zusammen 34,70 Mio. Euro zur Verfügung. Das Land Brandenburg finanziert davon 17,35 Mio. Euro. Für das Jahr 2018 wird ein Landesanteil von 17,35 Mio. Euro veranschlagt. Der Bundesanteil steht noch aus, da das Verwaltungsabkommen VI noch nicht ausverhandelt ist. Der Projektträger ist die LMBV.

Maßnahmen nach § 4 VA V Braunkohlesanierung

Für weitere Maßnahmen der Braunkohlesanierung, zur Erhöhung des Folgenutzungsstandards und zur Gefahrenabwehr im Bereich des Braunkohlenaltbergbaus, stellen die Länder über die Verpflichtungen der LMBV hinaus weitere Finanzmittel zur Verfügung. Das Land Brandenburg stellt in den Haushaltsjahren 2017 und 2018 einen Betrag in Höhe von jeweils 10,0 Mio. Euro bereit.

Neben der Projektträgerschaft der LMBV werden kommunale und gleichwertige Projektträgerschaften zugelassen.

| | | | | | |
|---------------|------------|--|---------------------------------|-------------------|-------------------|
| 685 61 | 631 | Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige im Inland | 4.125.800 18.091 | 4.125.800 | 4.125.800 |
| 883 61 | 631 | Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände | 0 0 | 0 | 0 |
| 893 61 | 631 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | 41.194.200 33.949.084 | 40.464.200 | 41.194.200 |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|----------------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| Angaben in EUR | | | | | |

noch zu 893 61

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|--------------------|-------------|
| Betrag: | 226.600.000 | |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 45.320.000 | |
| 2019 bis zu | 45.320.000 | |
| 2020 bis zu | 45.320.000 | |
| 2021 ff. bis zu | 90.640.000 | |

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | 44.590.000 | | | | 44.590.000 |
| 2018 | | | 45.320.000 | | 45.320.000 |
| 2019 | | | 45.320.000 | | 45.320.000 |
| 2020 | | | 45.320.000 | | 45.320.000 |
| 2021 ff. | | | 90.640.000 | | 90.640.000 |
| Summen | 44.590.000 | | 226.600.000 | | 271.190.000 |

Erläuterungen:

Das VA V Braunkohlesanierung beginnt mit dem Haushaltsjahr 2013 und endet mit dem Haushaltsjahr 2017. Die Schlusszeichnung ist am 9.10.2012 erfolgt.

Die Verhandlungen für das VA VI Braunkohlesanierung haben im Februar 2016 begonnen. Das VA VI beginnt mit dem Haushaltsjahr 2018 und endet mit dem Haushaltsjahr 2022. Der Abschluss des VA VI wird für das Jahr 2017 erwartet. Die angemeldeten Verpflichtungsermächtigungen werden zur Absicherung des auf das Land Brandenburg entfallenden Finanzvolumens benötigt.

Weggefallene oder umgesetzte Titel

(972 61) 881 Globale Minderausgabe

0

| | | | |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| <u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 61 | 45.320.000 | 44.590.000 | 45.320.000 |
| <u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen | 45.320.000 | 44.590.000 | 45.320.000 |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|--------------------------------------|----|---|--------------------|--------------------|--------------------|
| | | | Angaben in EUR | | |
| Abschluss | | | | | |
| Einnahmen | | | | | |
| HGr. 1 | | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. | 520.000 | 520.000 | 520.000 |
| HGr. 2 | | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | 1.327.000 | 1.327.000 | 1.327.000 |
| Gesamteinnahme | | | 1.847.000 | 1.847.000 | 1.847.000 |
| Ausgaben | | | | | |
| HGr. 5 | | Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst | 1.982.100 | 1.972.400 | 2.000.400 |
| HGr. 6 | | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | 4.125.800 | 4.135.300 | 4.135.300 |
| HGr. 8 | | Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 41.203.200 | 40.473.200 | 41.203.200 |
| HGr. 9 | | Besondere Finanzierungsausgaben | | | |
| Gesamtausgabe | | | 47.311.100 | 46.580.900 | 47.338.900 |
| Überschuss (+) / Zuschuss (-) | | | -45.464.100 | -44.733.900 | -45.491.900 |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|----------------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| Angaben in EUR | | | | | |

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

| | | | | | |
|--------|-----|------------------------------------|------------------|------------------|------------------|
| 111 10 | 719 | Gebühren, sonstige Entgelte | 1.350.000 | 1.400.000 | 1.400.000 |
| | | | 1.654.969 | | |

Erläuterungen:

Enthalten sind Gebühren auf der Grundlage nachstehender Bestimmungen:

- Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr
- Kostenverordnung für den Güterkraftverkehr
- Kostenverordnung Luftfahrtverwaltung
- Luftsicherheitsgebührenordnung
- Kostenverordnung für Amtshandlungen im entgeltlichen oder geschäftsmäßigen Personenverkehr mit Kraftfahrzeugen
- Verwaltungsgebührenordnung für Amtshandlungen beim Vollzug des Akteneinsichts- und Informationszugangsgesetzes
- Verordnung über die Gebühren in bauordnungsrechtlichen Angelegenheiten
- Verordnung zur Erhebung von Gebühren im Straßenpersonenverkehr mit Oberleitungsbussen und Straßenbahnen
- Verordnung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet der Binnenschifffahrt
- Verordnung über die Erhebung von Verwaltungsgebühren für Amtshandlungen nach der Landeshafenverordnung
- Runderlass zur Überwachung von Ausbildungsstätten für die beschleunigte Grundqualifikation und Weiterbildung nach dem Berufskraftfahrer-Qualifikations-Gesetz

| | | | | | |
|--------|-----|---|---------------|---------------|---------------|
| 112 10 | 719 | Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten) | 65.000 | 65.000 | 65.000 |
| | | | 64.625 | | |

Erläuterungen:

Enthalten sind Geldstrafen und Geldbußen auf der Grundlage nachstehender gesetzlicher Bestimmungen:

- Gesetz über Ordnungswidrigkeiten
- § 61 Personenbeförderungsgesetz
- § 45 Verordnung über Betrieb von Kraftfahrtunternehmen im Personenverkehr
- § 19 Güterkraftverkehrsgesetz
- § 41 Landeshafenverordnung
- § 89 Landesschifffahrtsverordnung.

| | | | | | |
|--------|-----|--------------------------------------|--------------|--------------|--------------|
| 119 10 | 719 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| | | | 459 | | |

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Einnahmen aus dem Verkauf von Altmaterial und zuviel geleisteten und daher an das Land zurückgezahlten Ausgaben (§ 35 LHO).

| | | | | | |
|--------|-----|---|------------|------------|------------|
| 119 20 | 165 | Einnahmen aus Veröffentlichungen | 100 | 100 | 100 |
| | | | 0 | | |

Erläuterungen:

Einnahmen aus dem Verkauf von Broschüren (Schutzgebühren).

| | | | | | |
|--------|-----|---|------------|------------|------------|
| 132 10 | 719 | Veräußerung von beweglichen Sachen | 100 | 100 | 100 |
| | | | 0 | | |

Erläuterungen:

| | | 2017 | 2018 |
|----|--|------------|------------|
| | | EUR | EUR |
| 1. | Einnahmen aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen | 0 | 0 |
| 2. | Einnahmen aus dem Verkauf von sonstigen beweglichen Sachen | 100 | 100 |
| | Summe | 100 | 100 |

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 400 **Landesamt für Bauen und Verkehr**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 Ist 2015 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

noch zu 132 10

Erlöse aus der Veräußerung von Kraftfahrzeugen sind im Kapitel 11 020 veranschlagt.

aus Titelgruppen: 75.000 75.000 75.000

Summe HGr. 1: 1.494.200 1.544.200 1.544.200

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

| | | | | | |
|--------|-----|--|--------------------------|---------------|---------------|
| 232 10 | 719 | Erstattung von Verwaltungsausgaben der gemeinsamen Verwaltungseinrichtung | 99.300 103.988 | 99.300 | 99.300 |
|--------|-----|--|--------------------------|---------------|---------------|

Erläuterungen:

Erstattung des Landes Berlin für die Gemeinsame Obere Luftfahrtbehörde Berlin-Brandenburg. Enthalten sind die anteiligen Kosten für die Leiterin, den Leiter der Gemeinsamen Oberen Luftfahrtbehörde Berlin-Brandenburg.

| | | | | | |
|--------|-----|---|---------------------|----------|----------|
| 232 20 | 751 | Erstattung von Personalausgaben der gemeinsamen Verwaltungseinrichtung | 0 135.224 | 0 | 0 |
|--------|-----|---|---------------------|----------|----------|

Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titel 428 20 herangezogen werden.

Summe HGr. 2: 99.300 99.300 99.300

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

| | | | | | |
|--------|-----|--|---------------------------|----------------|----------------|
| 382 10 | 891 | Kostenanteil des Landes Berlin für die Luftaufsicht | 105.700 105.667 | 105.700 | 105.700 |
|--------|-----|--|---------------------------|----------------|----------------|

Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titel 982 10 herangezogen werden.

Erläuterungen:

Kostenanteil des Landes Berlin an die Berliner Flughafengesellschaft mbH für die Luftaufsicht.

Summe HGr. 3: 105.700 105.700 105.700

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|----------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| | | | Angaben in EUR | | |

| |
|---------------------|
| Titelgruppen |
|---------------------|

| |
|------------------|
| Einnahmen |
|------------------|

TGr. 70 Genehmigung, Anhörung und Planfeststellung nach LuftVG

| | | | | | |
|--------|-----|--|---------------|---------------|---------------|
| 111 70 | 751 | Gebühren und Erstattung von Auslagen aus Planfeststellungsverfahren | 75.000 | 75.000 | 75.000 |
| | | | -266.646 | | |

Erläuterungen:

Einnahmen aus Gebühren und Auslagenerstattungen durch die Genehmigung wesentlicher Erweiterungen oder Änderungen der Anlage und des Betriebes sowie entsprechende Abnahmeprüfungen des Verkehrsflughafens Berlin Brandenburg gem. Kostenverordnung der Luftfahrtverwaltung (LuftKostV).

| | | | |
|-------------------------------------|---------------|---------------|---------------|
| <u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 70 | 75.000 | 75.000 | 75.000 |
|-------------------------------------|---------------|---------------|---------------|

| | | | |
|--|---------------|---------------|---------------|
| <u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen | 75.000 | 75.000 | 75.000 |
|--|---------------|---------------|---------------|

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 Ist 2015 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

Ausgaben

HGr. 4: Personalausgaben

| | | | | | |
|--------|-----|--|------------------|------------------|------------------|
| 422 10 | 719 | Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter | 2.898.200 | 3.158.300 | 3.092.300 |
| | | | 2.687.606 | | |

Erläuterungen:

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|----|---|------------------|------------------|
| 1. | Dienstbezüge einschl. gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen | 3.158.300 | 3.092.300 |
| 2. | Aufwandsentschädigung | 0 | 0 |
| 3. | Sonstige Leistungen | 0 | 0 |
| | Summe | 3.158.300 | 3.092.300 |

Mehr nach Umsetzungen gemäß § 50 Abs. 1 LHO vom Kapitel 11 010, Titel 422 10 (238.600 EUR) und aufgrund der Auswirkungen des Brandenburgischen Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetzes (BbgBV AnpG 2015/2016) vom 25.09.2015.

Stellenplan:

| Amtsbezeichnung | BesGr. | Lfb. | 2016 | 2017 | 2018 |
|--|--------|------|--------------|---------------|---------------|
| Präsidentin, Präsident des Landesamtes für Bauen und Verkehr | B3 | hD | 1,00 | 1,00 | 1,00 |
| Abteilungsleiterin, Abteilungsleiter | B2 | hD | 1,00 | 1,00 | 1,00 |
| Leitende Regierungsdirektorin, Leitender Regierungsdirektor | A16 | hD | 2,00 | 2,00 | 2,00 |
| Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor | A15 | hD | 7,00 | 7,00 | 7,00 |
| Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat | A14 | hD | 9,00 | 11,00 | 11,00 |
| Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat | A13 | hD | 2,00 | 2,00 | 2,00 |
| Regierungsoberamtsrätin, Regierungsoberamtsrat | A13 | gD | 12,00 | 15,00 | 15,00 |
| Regierungsamtsrätin, Regierungsamtsrat | A12 | gD | 16,00 | 16,00 | 16,00 |
| Regierungsamtfrau, Regierungsamtmann | A11 | gD | 32,00 | 32,00 | 32,00 |
| Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor | A10 | gD | 13,00 | 13,00 | 13,00 |
| Zusammen: | | | 95,00 | 100,00 | 100,00 |

Begründung der Änderungen im Stellenplan:

| | 2017 | 2018 | | |
|-----------------|-------------|--------------------------------------|--|---------------------------|
| Zugänge: | | | | |
| Neue Stellen | | | | |
| 1,00 | 0,00 | A13 gD | Regierungsoberamtsrätin, Regierungsoberamtsrat | Investitionshochlauf Bund |
| 1,00 | 0,00 | Zugänge neue Stellen | | |
| 1,00 | 0,00 | Stellen Zugänge insgesamt | | |
| 1,00 | 0,00 | Stellen Zugänge / Abgänge (-) | | |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |

Angaben in EUR

noch zu 422 10

Umwandlung / Umsetzung

Zugänge:

Umwandlungen und Umsetzungen

| | | | | | |
|------|------|--------|---|-------------------------------|--|
| 2,00 | 0,00 | A14 hD | Oberregierungsrätin, Oberregierungs- rat | Umsetzung von 11 010 / 422 10 | Umsetzung gemäß § 50 Abs. 1 LHO von Kapitel 11 010, Titel 422 10 |
| 2,00 | 0,00 | A13 gD | Regierungsoberamtsrätin, Regierungs- oberamtsrat | Umsetzung von 11 010 / 422 10 | Umsetzung gemäß § 50 Abs. 1 LHO von Kapitel 11 010, Titel 422 10 |

| | | |
|-------------|-------------|--------------------------------------|
| 4,00 | 0,00 | Umwandlungen / Umsetzungen |
| 4,00 | 0,00 | Stellen Zugänge insgesamt |
| 4,00 | 0,00 | Stellen Zugänge / Abgänge (-) |

| | | | | |
|--------|-----|--|---------------|---------------|
| 422 20 | 011 | Unterhaltszuschüsse der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (und Unterhaltsbeihilfen an Verwaltungspraktikantinnen, Verwaltungspraktikanten und Auszubildende) | 52.800 | 52.800 |
|--------|-----|--|---------------|---------------|

neu

Erläuterungen:

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|----|---|---------------|---------------|
| 1. | Dienstbezüge einschließlich gesetzlicher und auf Gesetz beruhender Zulagen und Leistungen | 52.800 | 52.800 |
| 2. | Aufwandsentschädigung | | |
| 3. | Sonstige Leistungen | | |
| | Summe | 52.800 | 52.800 |

Teilweise Umsetzung (52.800 EUR) von Kapitel 11 010 im Rahmen des Zuständigkeitsübergangs.

Anzahl der beabsichtigten Einstellungen

| Amts- bezeichnung | BesGr./LfbGr. | 2016 | 2017 | 2018 |
|--|---------------|----------|----------|----------|
| Regie- rungs- baurefe renda- rin, Regie- rungs- baurefe rendar | A 13 hD | 0 | 3 | 0 |
| Summe | | 0 | 3 | 0 |

Die Ausbildung dauert rund zwei Jahre und wird mit Bestehen der Zweiten Großen Staatsprüfung abgeschlossen. Neue Ausbildungen sind immer erst nach Abschluss des vorherigen Ausbildungsjahrgangs beabsichtigt.

Stellenübersicht:

| Amtsbezeichnung | BesGr. | Lfb. | 2016 | 2017 | 2018 |
|--------------------------|--------|------|-------------|-------------|-------------|
| Referendarin, Referendar | 1) A13 | hD | 0,00 | 3,00 | 3,00 |
| Zusammen: | | | 0,00 | 3,00 | 3,00 |

sonstige Stellenplanvermerke:

- 1) Die Beamtinnen, Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Anwärterinnen, Anwärter) erhalten Anwärterbezüge, deren Grundbetrag sich nach Anlage 7 Brandenburgisches Besoldungsgesetz (BbgBesG) bemisst.

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 Ist 2015 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

noch zu 422 20

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

| | 2017 | 2018 | | | | |
|-------------------------------|-------------|-------------|--------------------------------------|--------------------------|-------------------------------|---|
| Umwandlung / Umsetzung | | | | | | |
| Zugänge: | | | | | | |
| Umwandlungen und Umsetzungen | | | | | | |
| | 3,00 | 0,00 | A13 hD | Referendarin, Referendar | Umsetzung von 11 010 / 422 20 | Umsetzung im Rahmen des Zuständigkeitsübergangs |
| | 3,00 | 0,00 | Umwandlungen / Umsetzungen | | | |
| | 3,00 | 0,00 | Stellen Zugänge insgesamt | | | |
| | 3,00 | 0,00 | Stellen Zugänge / Abgänge (-) | | | |

| | | | | | |
|---------------|------------|-------------------------------|----------|----------------|----------------|
| 427 20 | 719 | Entgelte für Aushilfen | 0 | 344.300 | 273.600 |
| | | | 0 | | |

Erläuterungen:

Mehr aufgrund von Arbeitsverdichtungen.

Für die folgenden Projekte wurde die Einstellung von Aushilfen geplant:

- eine Aushilfe E 11 für die Überarbeitung des Landesentwicklungsplanes LEP HR für die Dauer von zwei Jahren
- eine Aushilfe E 11 aufgrund von Mehraufgaben im Rahmen der Überleitung zum ZIT im Bereich der IT für die Dauer von einem Jahr
- zwei Aushilfen E 13 im Bereich der Anhörung und Planfeststellung für die Dauer von zwei Jahren
- eine Aushilfe E 13 für Mehrbedarf im Rahmen der Fachplanung zum BER in der LuBB für die Dauer von zwei Jahren
- zwei Aushilfen für kurzfristige Projekte in den verschiedenen Abteilungen, für die die genauen Entgeltgruppen, der vorgesehene Arbeitseinsatz und die einzelne Vertragsdauer derzeit nicht konkret benannt werden kann.

Weiterhin wird eine Aushilfe E 10 im Bereich Luftsicherheit der LuBB für die Dauer von zwei Jahren beschäftigt, die zu 75 vH vom Land Berlin finanziert wird. 25 vH der Finanzierung erfolgen aus Titel 427 20.

| | | | | | |
|---------------|------------|--|------------------|------------------|------------------|
| 428 10 | 719 | Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 9.302.900 | 9.422.300 | 9.063.100 |
| | | | 8.329.580 | | |

Erläuterungen:

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----|---|------------------|------------------|
| 1. | Vergleichsentgelte einschl. Zulagen und Zuwendungen sowie Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung und Umlage zur zusätzlichen Altersversorgung der | | |
| 1.1 | außertariflichen Entgelte | | |
| 1.2 | tariflichen Entgelte | 9.422.300 | 9.063.100 |
| 1.3 | Entgelte für Auszubildende | | |
| 1.4 | Entgelte für Praktikantinnen und Praktikanten | | |
| 2. | Aufwandsentschädigung | | |
| 3. | Sonstige Leistungen | | |
| 4. | Entgelte für Referendarinnen und Referendare im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis | | |
| | Summe | 9.422.300 | 9.063.100 |

Mehr aufgrund der Auswirkungen des Tarifabschlusses vom 28. März 2015.

Stellenübersicht:

| EntgeltGr. | 2016 | 2017 | 2018 |
|------------------|--------------|--------------|--------------|
| E 15 Ü | 1,00 | 1,00 | 1,00 |
| E 15 | 3,00 | 3,00 | 3,00 |
| E 14 | 17,00 | 17,00 | 17,00 |
| E 13 | 9,00 | 9,00 | 9,00 |
| E 12 | 6,00 | 8,00 | 8,00 |
| E 11 | 14,00 | 14,00 | 14,00 |
| E 9 | 15,00 | 15,00 | 15,00 |
| E 8 | 12,00 | 12,00 | 12,00 |
| E 6 | 12,00 | 12,00 | 12,00 |
| E 4 | 3,00 | 3,00 | 3,00 |
| Zusammen: | 92,00 | 94,00 | 94,00 |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 428 10

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

| | 2017 | 2018 | | |
|-----------------|-------------|-------------|--------------------------------------|------|
| Zugänge: | | | | |
| Neue Stellen | | | | |
| | 2,00 | 0,00 | E 12 | LuBB |
| | 2,00 | 0,00 | Zugänge neue Stellen | |
| | 2,00 | 0,00 | Stellen Zugänge insgesamt | |
| | 2,00 | 0,00 | Stellen Zugänge / Abgänge (-) | |

| | | | | | |
|--------|-----|--|----------|----------|----------|
| 428 20 | 719 | Personalausgaben der gemeinsamen Verwaltungseinrichtung | 0 | 0 | 0 |
| | | | 135.219 | | |

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 232 20 geleistet werden.

Erläuterungen:

Beschäftigung von bis zu 7 Tarifbeschäftigten für die Gemeinsame Obere Luftfahrtbehörde Berlin-Brandenburg (LuBB) gemäß Luftfahrtstaatsvertrag zwischen den Ländern Berlin und Brandenburg vom 4. Mai 2006 i. V. mit der Verwaltungsvereinbarung zwischen der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und dem Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung vom 04.05.2006. Erstattung in voller Höhe durch das Land Berlin.

Stellenübersicht:

| EntgeltGr. | 2016 | 2017 | 2018 |
|------------------|-------------|-------------|-------------|
| E 15 | 1,00 | 1,00 | 1,00 |
| E 11 | 2,00 | 2,00 | 2,00 |
| E 10 | 1,00 | 1,00 | 1,00 |
| E 9 | 1,00 | 1,00 | 1,00 |
| E 8 | 2,00 | 2,00 | 2,00 |
| Zusammen: | 7,00 | 7,00 | 7,00 |

| | | | | | |
|--------|-----|---|---------------|---------------|---------------|
| 453 10 | 719 | Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| | | | 0 | | |

Erläuterungen:

| | 2017 | 2018 |
|---------------------------|---------------|---------------|
| | EUR | EUR |
| 1. Trennungsentschädigung | 3.000 | 3.000 |
| 2. Umzugskostenvergütung | 7.000 | 7.000 |
| Summe | 10.000 | 10.000 |

| | | | |
|---------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| Summe HGr. 4: | 12.211.100 | 12.987.700 | 12.491.800 |
|---------------|-------------------|-------------------|-------------------|

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

| | | | | | |
|--------|-----|--|----------------|----------------|----------------|
| 511 10 | 719 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 144.000 | 140.000 | 145.000 |
| | | | 138.712 | | |

Erläuterungen:

| | 2017 | 2018 |
|--|----------------|----------------|
| | EUR | EUR |
| 1. Geschäftsbedarf | 26.000 | 26.000 |
| 2. Bücher, Zeitschriften | 70.000 | 75.000 |
| 3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 40.000 | 40.000 |
| 4. Sonstiges | 4.000 | 4.000 |
| Summe | 140.000 | 145.000 |

| | | | | | |
|--------|-----|---|---------------|---------------|----------------|
| 511 20 | 719 | Brief- und Paketgebühren, sonstige Fernmeldegebühren | 91.000 | 97.000 | 101.000 |
| | | | 69.793 | | |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 Ist 2015 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

noch zu 511 20

Erläuterungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|------------------------|---------------|----------------|
| 1. Postgebühren | 58.000 | 62.000 |
| 2. Mobilfunkanschlüsse | 11.500 | 11.500 |
| 3. Fernmeldegebühren | 27.500 | 27.500 |
| 4. Sonstiges | 0 | 0 |
| Summe | 97.000 | 101.000 |

Im Landesamt sind 30 Mobiltelefone im Einsatz.

Mehr aufgrund der Erhöhung des Paketaufkommens durch die Übertragung neuer Aufgaben "Planfeststellungsverfahren".

| | | | | | |
|--------|-----|--|---------------|---------------|---------------|
| 514 10 | 719 | Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. | 51.000 | 45.000 | 45.000 |
| | | | 34.504 | | |

Erläuterungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|---|---------------|---------------|
| 1. Haltung von Dienstfahrzeugen | 44.000 | 44.000 |
| 2. Dienst- und Schutzkleidung, persönliche Ausrüstungsgegenstände | 1.000 | 1.000 |
| 3. Verbrauchsmittel | 0 | 0 |
| 4. Sonstiges | 0 | 0 |
| Summe | 45.000 | 45.000 |

Weniger wegen Verringerung des Fahrzeugbestandes.

| Bedarf an Dienstfahrzeugen | Bestand 2016 | | Soll 2017 | | Soll 2018 | |
|----------------------------|--------------|---------|-----------|---------|-----------|---------|
| | gesamt | geleast | gesamt | geleast | gesamt | geleast |
| Kleinbus | 2 | 0 | 3 | 0 | 3 | 0 |
| Personenwagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| PKW | 11 | 1 | 9 | 1 | 9 | 1 |
| Anhänger | 1 | 0 | 1 | 0 | 1 | 0 |
| Bus | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Wasserfahrzeug | 1 | 0 | 1 | 0 | 1 | 0 |
| Zusammen | 15 | 1 | 14 | 1 | 14 | 1 |

| | | | | | |
|--------|-----|---|---------------|---------------|---------------|
| 517 10 | 719 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume | 10.000 | 10.000 | 15.000 |
| | | | 1.469 | | |

Erläuterungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|---|---------------|---------------|
| 1. Heizung | 0 | 0 |
| 2. Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf | 0 | 0 |
| 3. Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung | 0 | 0 |
| 4. Grundbesitzabgaben | 0 | 0 |
| 5. Bewachungskosten | 0 | 0 |
| 6. Sonstiges | 10.000 | 15.000 |
| Summe | 10.000 | 15.000 |

Ausgaben für Leistungen, die nicht vom BLB im Rahmen der Einzelnutzungsvereinbarungen abgedeckt sind.

In 2018 mehr, da in diesem Jahr die Prüfungen der ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel durchgeführt werden müssen.

| | | | | | |
|--------|-----|---|----------------|----------------|----------------|
| 517 25 | 719 | Betriebs- und Nebenkosten im Rahmen des Vermieter - Mieter - Modells | 369.500 | 407.100 | 426.400 |
| | | | 369.731 | | |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 517 25

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Betriebs- und Nebenkosten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|--------------|---|----------------|----------------|
| 1. | 15366 Hoppegarten, Lindenallee 51 (LBV Hauptsitz) | 162.400 | 170.100 |
| 2. | 03046 Cottbus, Gulbener Straße 24 (Außenstelle) | 99.300 | 104.000 |
| 3. | 15236 Frankfurt/Oder, Müllroser Chaussee 48 (Außenstelle) | 24.500 | 25.700 |
| 4. | 12521 Schönefeld, Flughafen BER (Örtliche Luftaufsicht) | 0 | 0 |
| 5. | 14467 Potsdam, Breite Straße 7a (Außenstelle) | 18.800 | 18.800 |
| 6. | 15529 Schönefeld, Mittelstraße 5/5a (Luftfahrtbehörde) | 97.100 | 102.500 |
| 7. | 13405 Berlin, Flughafen Tegel (Örtliche Luftaufsicht) | 5.000 | 5.300 |
| Summe | | 407.100 | 426.400 |

Mehr wegen gestiegener Betriebs- und Nebenkosten gemäß Angaben des BLB.

| | | | | | |
|--------|-----|---|---------------|---------------|---------------|
| 518 20 | 719 | Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge | 40.000 | 40.000 | 40.000 |
| | | | 38.336 | | |

Erläuterungen:

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|--------------|---------------------------------|---------------|---------------|
| 1. | Mieten für Maschinen und Geräte | 40.000 | 40.000 |
| 2. | Mieten für Software | 0 | 0 |
| 3. | Mieten für Rechenzeiten | 0 | 0 |
| Summe | | 40.000 | 40.000 |

Miete von 15 Kopiergeräten.

| | | | | | |
|--------|-----|---------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| 518 25 | 719 | Mietzahlungen an den BLB | 616.000 | 823.500 | 824.400 |
| | | | 617.899 | | |

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für Mieten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|--------------|--|----------------|----------------|
| 1. | 15366 Hoppegarten, Lindenallee 51 (LBV-Hauptsitz) | 178.200 | 178.200 |
| 2. | 03046 Cottbus, Gulbener Straße 24 (LBV-Außenstelle Cottbus) | 110.500 | 110.500 |
| 3. | 15236 Frankfurt/Oder, Müllroser Chaussee 48 (Haus 7) Außenstelle | 59.100 | 59.100 |
| 4. | 12521 Schönefeld, Mittelstraße 5/5a (Gemeinsame Obere Luftfahrtbehörde Berlin-Brandenburg) | 415.900 | 416.600 |
| 5. | 14467 Potsdam, Breite Straße 7a (Außenstelle) | 36.500 | 36.700 |
| 6. | 12521 Flughafen Schönefeld (Örtliche Luftaufsicht) | 400 | 400 |
| 7. | 13405 Berlin Flughafen Tegel (Örtliche Luftaufsicht) | 22.900 | 22.900 |
| Summe | | 823.500 | 824.400 |

Mehr wegen höherer Mieten im neuen Dienstgebäude der Oberen Luftfahrtbehörde Berlin-Brandenburg.

| | | | | | |
|--------|-----|--|--------------|--------------|--------------|
| 518 30 | 719 | Leasing von Dienstkraftfahrzeugen | 2.800 | 2.800 | 2.800 |
| | | | 2.314 | | |

Erläuterungen:

| | 2016 | 2017 | 2018 |
|--|-----------|-----------|---------------------|
| Anzahl der im Leasingverfahren beschafften Dienstfahrzeuge | vorhanden | davon neu | vorhanden davon neu |
| PKW | 1 | 1 | 0 1 |
| Zusammen | 1 | 1 | 0 1 |

| | | | | | |
|--------|-----|---|---------------|----------------|----------------|
| 525 10 | 719 | Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel | 80.000 | 100.000 | 100.000 |
| | | | 63.097 | | |

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 400 **Landesamt für Bauen und Verkehr**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 Ist 2015 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

noch zu 525 10

Erläuterungen:

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|--------------|----------------------|----------------|----------------|
| 1. | Aus- und Fortbildung | 100.000 | 100.000 |
| 2. | Lehr- und Lernmittel | 0 | 0 |
| Summe | | 100.000 | 100.000 |

Mehr, da durch die Übertragung neuer Aufgaben verstärkt kostenpflichtige Spezialfortbildungen z. B. im Naturschutzrecht erforderlich sind.

526 10 719 **Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben** **90.000** **90.000** **90.000**
 42.351

527 10 719 **Reisekostenvergütungen für Dienstreisen** **44.600** **40.000** **40.000**
 31.559

531 10 719 **Veröffentlichungen und Dokumentation** **2.000** **12.000** **12.000**
 0

Erläuterungen:

Mehr durch Umsetzung von Kapitel 11460 Titel 51110.

535 10 719 **Ausgaben für Zwecke des Vermessungs- und Katasterwesens** **2.000** **2.000** **2.000**
 1.333

536 10 719 **Sonstige Verwaltungsausgaben** **0** **0** **0**
 neu

Erläuterungen:

Zahlungen für Parkgebühren bei Fahrtätigkeiten.

541 10 719 **Ausgaben für Ausstellungen, Veranstaltungen, Wettbewerbe** **1.000** **1.000** **1.000**
 748

546 10 719 **Sonstiges** **3.000** **13.000** **13.000**
 23.037

Die Mittel i.H.v. 10.000 € sind bis zum tatsächlichen Umzugserfordernis zum BER gesperrt.

Erläuterungen:

Zahlungen an das Kraftfahrt-Bundesamt für Auskünfte aus dem Verkehrszentralregister, für Umzugsleistungen und für Nachrufe und Kranzspenden.

Mehr, da Umzugsleistungen für die örtliche Luftfahrtaufsicht Schönefeld (2017) und die Außenstelle Tegel (2018) anfallen.

546 15 719 **Inanspruchnahme der IT-Infrastruktur des ZIT-BB** **836.300** **619.000** **630.800**
 264.762

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |

Angaben in EUR

noch zu 546 15

Erläuterungen:

| | | 2017 | 2018 |
|--------------|---|----------------|----------------|
| | | EUR | EUR |
| 1. | IT- Grundausstattung je Arbeitsplatz | 95.200 | 92.800 |
| 2. | IT-Grundausstattung zusätzlicher zeitweiliger Arbeitsplätze | 19.500 | 19.500 |
| 3. | zusätzliche Leistungen für Arbeitsplätze | 231.100 | 245.300 |
| 4. | Weitere Servicevereinbarungen | | |
| 4.1 | Betrieb Fachverfahren | 10.900 | 10.900 |
| 4.2 | LVN-Kosten | 200.000 | 200.000 |
| 4.3 | Kommunikation | 56.000 | 56.000 |
| 4.4 | TK-Verbund | 0 | 0 |
| 4.5 | Datenverbund | 0 | 0 |
| 4.6 | IT-Weiterbildung | 6.300 | 6.300 |
| Summe | | 619.000 | 630.800 |

Weniger in Anpassung an die Änderung der Kalkulation der Verrechnungssätze zur Inanspruchnahme der Leistungen des ZIT.

| | PC Leistungsklasse 1 | | Thin-Client | | Notebook Leistungsklasse 1 | |
|--|-------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|-------------------------------|-----------------|
| | HH-Jahr 2017 | HH-Jahr 2018 | HH-Jahr 2017 | HH-Jahr 2018 | HH-Jahr 2017 | HH-Jahr 2018 |
| | 1 | 2 | 3 | | 4 | |
| 1. APC-Verrechnungssatz Euro/Monat (Brutto) | 25,80 | 25,80 | 27,60 | 27,60 | 35,00 | 35,00 |
| 2. Anzahl dauerhafter Arbeitsplätze | | | | | | |
| 3. Anzahl zeitweiliger Arbeitsplätze | | | | | 10 | 10 |

| | PC Leistungsklasse 2 | | Notebook Leistungsklasse 2 | | Notebook Leistungsklasse 3 | |
|--|-------------------------|-----------------|-------------------------------|-----------------|-------------------------------|-----------------|
| | HH-Jahr 2017 | HH-Jahr 2018 | HH-Jahr 2017 | HH-Jahr 2018 | HH-Jahr 2017 | HH-Jahr 2018 |
| | 1 | 2 | 3 | | 4 | |
| 1. APC-Verrechnungssatz Euro/Monat (Brutto) | 29,80 | 29,80 | 42,00 | 42,00 | 54,00 | 54,00 |
| 2. Anzahl dauerhafter Arbeitsplätze | 205 | 200 | | | | |
| 3. Anzahl zeitweiliger Arbeitsplätze | 15 | 15 | 10 | 10 | 5 | 5 |

| | | | | | |
|--------|-----|--|-----|---|---|
| 546 20 | 719 | Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte | 0 | 0 | 0 |
| | | | 279 | | |

Erläuterungen:

Zahlungen aus Ansprüchen gegen das Land, die auf Rechtsstreitigkeiten (gerichtlich oder außergerichtlich) beruhen.

| | | | | | |
|--------|-----|---------------------------|---|---|---|
| 547 10 | 719 | Sonstige Dienstleistungen | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

Erläuterungen:

Die Durchführung der Anhörungsverfahren für mehrere große Straßenbaumaßnahmen sind nicht von der Anhörungsbehörde allein zu bewältigen. Zur Unterstützung (Organisation, Protokollführung, technische Ausstattung u.ä.) sollen Firmen beauftragt werden, die sich auf ein derartiges Verfahren spezialisiert haben.

| | | | | |
|--------------------------|--|------------------|------------------|------------------|
| aus Titelgruppen: | | 404.000 | 406.600 | 410.800 |
| Summe HGr. 5: | | 2.787.200 | 2.849.000 | 2.899.200 |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

| | | | | | |
|--------|-----|---|------------------|--------|--------|
| 685 10 | 751 | Erstattungen zur Aufgabenerfüllung Luftaufsicht BER | 60.000 40.000 | 60.000 | 60.000 |
|--------|-----|---|------------------|--------|--------|

Erläuterungen:

Personalkostenerstattung für die örtliche Luftaufsicht, welche durch beliehenes Personal durchgeführt wird.

| | | | | | |
|---------------|--|--|--------|--------|--------|
| Summe HGr. 6: | | | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
|---------------|--|--|--------|--------|--------|

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

| | | | | | |
|--------|-----|----------------------------------|------------------|--------|--------|
| 811 10 | 719 | Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen | 45.000 41.042 | 65.000 | 22.500 |
|--------|-----|----------------------------------|------------------|--------|--------|

Ausgaben für den Erwerb von Dienstfahrzeugen, die im Wege des Leasings beschafft werden, sind gesperrt, soweit sie nicht zur Deckung der Leasinggebühren bei Titel 518 30 verwendet werden.

Erläuterungen:

| Neubeschaffungen: | | 2017 | 2018 |
|----------------------|----------|--------|--------|
| 2017/2018 | | EUR | EUR |
| 1/0 | Kleinbus | 30.000 | 0 |
| Zusammen | | 30.000 | 0 |
| Ersatzbeschaffungen: | | 2017 | 2018 |
| 2017/2018 | | EUR | EUR |
| 2/1 | PKW | 35.000 | 22.500 |
| Zusammen | | 35.000 | 22.500 |

Aussonderung:

| 2017/2018 | |
|-----------|----------|
| 2/0 | PKW |
| 2/0 | Zusammen |

Bei einer Aussonderung handelt es sich lediglich um eine Korrektur des PKW-Bestandes, da 2014 eine geplante Ersatzbeschaffung nicht durchgeführt, jedoch ein PKW ausgesondert wurde. Für die zweite Aussonderung wird in 2017 ein Kleinbus neu beschafft, da für die Aufgabenerledigung ein geräumigeres Fahrzeug benötigt wird. In 2017 mehr, da ein höherer Beschaffungsbedarf besteht. In 2018 weniger, da nur eine Ersatzbeschaffung erfolgt.

| | | | | | |
|--------|-----|---|------------------|--------|--------|
| 812 10 | 719 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen im Inland | 20.000 71.036 | 30.000 | 30.000 |
|--------|-----|---|------------------|--------|--------|

Erläuterungen:

| | | 2017 | 2018 |
|--------------|------------------------------|---------------|---------------|
| | | EUR | EUR |
| 1. | Erstbeschaffungen | | |
| 1.1 | Ausstattungen von Büroräumen | 0 | 0 |
| Summe zu 1. | | 0 | 0 |
| 2. | Ersatzbeschaffungen | | |
| 2.1 | Ausstattungen von Büroräumen | 30.000 | 30.000 |
| Summe zu 2. | | 30.000 | 30.000 |
| Summe | | 30.000 | 30.000 |

Mehr wegen der notwendigen Ersatzbeschaffung von Büroausstattungen, die aufgrund des Einsatzes seit 1994 verschlissen sind.

| | | | | |
|-------------------|--|---------|---------|---------|
| aus Titelgruppen: | | 114.000 | 174.300 | 195.500 |
| Summe HGr. 8: | | 179.000 | 269.300 | 248.000 |

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 400 **Landesamt für Bauen und Verkehr**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|----------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| | | | Angaben in EUR | | |

HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben

| | | | | | |
|---------------|-----|--|----------------|----------------|----------------|
| 982 10 | 891 | Kostenanteil des Landes Berlin für die Luftaufsicht | 105.700 | 105.700 | 105.700 |
| | | | 105.667 | | |

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 382 10 geleistet werden.

Erläuterungen:

Weiterleitung des vom Land Berlin an die Berliner Flughafengesellschaft mbH zu zahlenden Kostenanteils für die Luftaufsicht.

| | | | |
|---------------|----------------|----------------|----------------|
| Summe HGr. 9: | 105.700 | 105.700 | 105.700 |
|---------------|----------------|----------------|----------------|

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 Ist 2015 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 70 Genehmigung, Anhörung und Planfeststellung nach LuftVG

Erläuterungen:

Die Mittel werden u.a. benötigt, um Anhörungs-, Planfeststellungs- und Genehmigungsverfahren für den Verkehrsflughafen Berlin Brandenburg sowie die Abnahmen zur Inbetriebnahme des Flughafens durchzuführen. Des Weiteren sind durch das LBV als Genehmigungs- und Aufsichtsbehörde fachliche Untersuchungen im Rahmen der Bearbeitung von Anträgen durchzuführen. Dazu gehören u. a. Einzelgutachten zur Erfassung und Beurteilung von Umweltbelastungen, die Ausarbeitung rechtlicher Stellungnahmen und die Untersuchung flugbetrieblicher oder technischer Probleme.

| | | | | | |
|--------|-----|---|------------------|--------|--------|
| 511 70 | 751 | Geräte, Ausstattungsgegenstände und Maschinen für Verwaltungszwecke | 0 0 | 0 | 0 |
| 518 70 | 751 | Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume | 0 0 | 0 | 0 |
| 526 70 | 751 | Sachverständige-, Gerichts- und ähnliche Kosten | 75.000 11.970 | 75.000 | 75.000 |
| 537 70 | 751 | Gutachten | 50.000 0 | 50.000 | 50.000 |
| 538 70 | 751 | Ausgaben für die Datenverarbeitung | 0 0 | 0 | 0 |
| 546 70 | 751 | Vermischte Verwaltungsausgaben | 10.000 0 | 10.000 | 10.000 |

Erläuterungen:

Sachausgaben, die aufgrund der Komplexität des Verfahrens BER nicht eindeutig zuzuordnen und voraus zu planen sind.

| | | | | | |
|--------|-----|---------------------------|------------------|--------|--------|
| 547 70 | 751 | Sonstige Dienstleistungen | 90.000 37.882 | 90.000 | 90.000 |
|--------|-----|---------------------------|------------------|--------|--------|

Erläuterungen:

Ausgaben für Verwaltungshelfer zur fachwissenschaftlichen Unterstützung für Planänderungs- und Planergänzungsverfahren sowie für die Vollzugskontrolle von Auflagen.

| | | | | | |
|-------------------------------------|--|--|----------------|----------------|----------------|
| Nachrichtlich: Summe TGr. 70 | | | 225.000 | 225.000 | 225.000 |
|-------------------------------------|--|--|----------------|----------------|----------------|

TGr. 79 Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk

Erläuterungen:

Planstellen und Stellen mit kw-Vermerk, die aufgrund der Einsparverpflichtung aus der Personalbedarfsplanung bis 2018 sowie aus sonstigen Gründen entfallen sollen.

| | | | | | |
|--------|-----|--|--------|---|---|
| 422 79 | 719 | Planstellen mit kw-Vermerk (Beamtinnen und Beamte) | 0 0 | 0 | 0 |
|--------|-----|--|--------|---|---|

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

| | | | | | |
|--------|-----|--|---|---|---|
| 428 79 | 719 | Stellen mit kw-Vermerk (Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer) | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

Stellenübersicht:

| EntgeltGr. | | 2016 | 2017 | 2018 |
|------------------|------------------------------------|--------------|--------------|-------------|
| E 13 | | 2,00 | 2,00 | 1,00 |
| davon kw: | 1,00 im Jahr 2017 (bis 31.12.2017) | | | |
| | 1,00 im Jahr 2018 (bis 31.12.2018) | | | |
| E 12 | | 1,00 | 0,00 | 0,00 |
| E 11 | | 2,00 | 2,00 | 1,00 |
| davon kw: | 1,00 im Jahr 2017 (bis 31.12.2017) | | | |
| | 1,00 im Jahr 2018 (bis 31.12.2018) | | | |
| E 10 | | 1,00 | 1,00 | 1,00 |
| davon kw: | 1,00 im Jahr 2018 (bis 31.12.2018) | | | |
| E 9 | | 4,00 | 4,00 | 3,00 |
| davon kw: | 1,00 im Jahr 2017 (bis 31.12.2017) | | | |
| | 3,00 im Jahr 2018 (bis 31.12.2018) | | | |
| E 8 | | 1,00 | 0,00 | 0,00 |
| E 6 | | 2,00 | 1,00 | 1,00 |
| davon kw: | 1,00 im Jahr 2018 (bis 31.12.2018) | | | |
| Zusammen: | | 13,00 | 10,00 | 7,00 |

Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:

| | 2017 | 2018 | | |
|----------------------------|--------------|--------------------------------------|--|--|
| Abgänge: | | | | |
| Abgänge infolge Einsparung | | | | |
| 0,00 | 1,00 | E 13 | Einsparung 2016/2017 laut Personalbedarfsplanung | |
| 1,00 | 0,00 | E 12 | Einsparung 2016/2017 laut Personalbedarfsplanung | |
| 0,00 | 1,00 | E 11 | Einsparung 2016/2017 laut Personalbedarfsplanung | |
| 0,00 | 1,00 | E 9 | Einsparung 2016/2017 laut Personalbedarfsplanung | |
| 1,00 | 0,00 | E 8 | Einsparung 2016/2017 laut Personalbedarfsplanung | |
| 1,00 | 0,00 | E 6 | Einsparung 2016/2017 laut Personalbedarfsplanung | |
| 3,00 | 3,00 | Abgänge durch Personalbedarfsplanung | | |
| 3,00 | 3,00 | Stellen Abgänge insgesamt | | |
| -3,00 | -3,00 | Stellen Zugänge / Abgänge (-) | | |

Nachrichtlich: Summe TGr. 79 0 0 0

TGr. 99 Ausgaben der Datenverarbeitung

Erläuterungen:

In 2017 mehr wegen notwendiger Softwarebeschaffung.
In 2018 mehr wegen notwendiger Hardwarebeschaffung.

| | | | | | |
|--------|-----|--|--------|--------|--------|
| 511 99 | 719 | Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie Entgelte für Kommunikation | 32.000 | 32.000 | 32.000 |
| | | | 25.050 | | |

Erläuterungen:

| | | 2017 | 2018 |
|--------------|---------------|---------------|---------------|
| | | EUR | EUR |
| 1 | Hardware | 5.000 | 5.000 |
| 2 | Software | 2.000 | 2.000 |
| 3 | Unterhaltung | 15.000 | 15.000 |
| 4 | Kommunikation | 5.000 | 5.000 |
| 5 | Sonstiges | 5.000 | 5.000 |
| Summe | | 32.000 | 32.000 |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 Ist 2015 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

| | | | | | |
|--------|-----|--------|--------|---|---|
| 518 99 | 719 | Mieten | 0 0 | 0 | 0 |
|--------|-----|--------|--------|---|---|

| | | | | | |
|--------|-----|--|-----------------|--------|--------|
| 525 99 | 719 | Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel | 15.000 1.934 | 15.000 | 15.000 |
|--------|-----|--|-----------------|--------|--------|

Erläuterungen:

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|----|----------------------|---------------|---------------|
| 1. | Aus- und Fortbildung | 15.000 | 15.000 |
| 2. | Lehr- und Lernmittel | 0 | 0 |
| | Summe | 15.000 | 15.000 |

| | | | | | |
|--------|-----|--|-------------------|---------|---------|
| 538 99 | 719 | Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen | 132.000 98.132 | 134.600 | 138.800 |
|--------|-----|--|-------------------|---------|---------|

| | | | | | |
|--------|-----|--|-------------------|---------|---------|
| 812 99 | 719 | Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen | 114.000 79.931 | 174.300 | 195.500 |
|--------|-----|--|-------------------|---------|---------|

Erläuterungen:

| | | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------|----------------------------|----------------|----------------|
| 1. | Erstbeschaffungen | | |
| 1.1 | Hardware | 0 | 7.500 |
| 1.2 | Software | 112.000 | 112.000 |
| 1.3 | Kommunikation | 1.000 | 1.000 |
| | <i>Summe zu 1.</i> | <i>113.000</i> | <i>120.500</i> |
| 2. | Ersatzbeschaffungen | | |
| 2.1 | Hardware | 15.300 | 35.000 |
| 2.2 | Software | 43.000 | 37.000 |
| 2.3 | Kommunikation | 2.000 | 2.000 |
| | <i>Summe zu 2.</i> | <i>60.300</i> | <i>74.000</i> |
| 3. | Sonstiges | | |
| 3.1 | Sonstiges | 1.000 | 1.000 |
| | <i>Summe zu 3.</i> | <i>1.000</i> | <i>1.000</i> |
| | Summe | 174.300 | 195.500 |

| | | | |
|-------------------------------------|---------|---------|---------|
| <u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 99 | 293.000 | 355.900 | 381.300 |
|-------------------------------------|---------|---------|---------|

| | | | |
|---|---------|---------|---------|
| <u>Nachrichtlich:</u> Summe Ausgaben der Titelgruppen | 518.000 | 580.900 | 606.300 |
|---|---------|---------|---------|

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|----------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

| |
|------------------|
| Abschluss |
|------------------|

| |
|------------------|
| Einnahmen |
|------------------|

| | | | | |
|-----------------------|---|------------------|------------------|------------------|
| HGr. 1 | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. | 1.494.200 | 1.544.200 | 1.544.200 |
| HGr. 2 | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | 99.300 | 99.300 | 99.300 |
| HGr. 3 | Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | 105.700 | 105.700 | 105.700 |
| Gesamteinnahme | | 1.699.200 | 1.749.200 | 1.749.200 |

| |
|-----------------|
| Ausgaben |
|-----------------|

| | | | | |
|--------------------------------------|---|--------------------|--------------------|--------------------|
| HGr. 4 | Personalausgaben | 12.211.100 | 12.987.700 | 12.491.800 |
| HGr. 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst | 2.787.200 | 2.849.000 | 2.899.200 |
| HGr. 6 | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| HGr. 8 | Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 179.000 | 269.300 | 248.000 |
| HGr. 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 105.700 | 105.700 | 105.700 |
| Gesamtausgabe | | 15.343.000 | 16.271.700 | 15.804.700 |
| Überschuss (+) / Zuschuss (-) | | -13.643.800 | -14.522.500 | -14.055.500 |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 Ist 2015 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

| | | | | | |
|--------|-----|-----------------------------------|----------|----------|----------|
| 119 15 | 725 | Rückflüsse aus Zuwendungen | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

| | | | |
|---------------|----------|----------|----------|
| Summe HGr. 1: | 0 | 0 | 0 |
|---------------|----------|----------|----------|

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

| | | | | | |
|--------|-----|---|----------|----------|----------|
| 281 40 | 711 | Abführungen des Landesbetriebes Straßenwesen an den Landeshaushalt | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

| | | | |
|---------------|----------|----------|----------|
| Summe HGr. 2: | 0 | 0 | 0 |
|---------------|----------|----------|----------|

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

| | | | | | |
|--------|-----|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| 331 10 | 725 | Zuweisungen des Bundes für Investitionen vom Bund für Straßen- und Brückenbau | 27.108.000 | 27.108.000 | 27.108.000 |
| | | | 27.108.000 | | |

Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titel 883 10 herangezogen werden.

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO)

Die Zweckbindung der Mittel ergibt sich aus der landesgesetzlichen Regelung im Gemeindeverkehrs-, Wohnraum-, Hochschul- und Bildungs-Förderungsgesetz.

Den Ländern stehen nach Art. 143c GG i.V.m. dem Entflechtungsgesetz ab 2007 Kompensationszahlungen aus dem Bundeshaushalt zu. Diese Fördermittel werden zur Verbesserung des kommunalen Straßenbaus und des ÖPNV eingesetzt.

Anteil der Kompensationsmittel zur Verbesserung des Kommunalen Straßenbaus. Die Zuweisungen des Bundes nach dem Entflechtungsgesetz laufen im Jahr 2019 aus.

| | | | | | |
|--------|-----|---|--|----------------|----------|
| 331 20 | 729 | Zuweisungen des Bundes zur Umsetzung des Radweges Deutsche Einheit | | 166.000 | 0 |
| neu | | | | | |

Ist-Einnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 883 20.

Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titel 883 20 herangezogen werden.

Erläuterungen:

Der Bund stellt im Rahmen einer Verwaltungsvereinbarung zur Umsetzung des Radweges Deutsche Einheit in den Jahren 2016 und 2017 Mittel zur Verfügung. Siehe auch Erläuterung bei Titel 883 20.

| | | | | | |
|--------|-----|---|----------|----------|----------|
| 389 01 | 729 | Zuweisungen des Bundes zur Ausgleichsfinanzierung - Investitionen an Bundesfernstraßen | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

Siehe Vermerk bei Titel 989 01.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterung bei Titel 989 01.

| | | | |
|---------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| Summe HGr. 3: | 27.108.000 | 27.274.000 | 27.108.000 |
|---------------|-------------------|-------------------|-------------------|

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|----------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| | | | Angaben in EUR | | |

Titelgruppen

Einnahmen

TGr. 90 Projekt easy Way (Connect)

Erläuterungen:

Die EU-Kommission gewährt einen Zuschuss zur Umsetzung der Richtlinie 2010/40 EU vom 07.07.2010 für die Einführung intelligenter Verkehrssysteme im Straßenverkehr und für deren Schnittstellen zu anderen Verkehrsträgern.

Das Projekt wird fortgesetzt. Es werden Planungs- und Baukosten für den Aufbau und die Erneuerung von intelligenten Verkehrssystemen (Straße) zur Erhöhung der Verkehrseffizienz und Verringerung der negativen Auswirkungen des Verkehrs auf die Umwelt im Land Brandenburg zu jeweils rd. 20% gefördert.

| | | | | | |
|---------------|-----|---|----------|----------|----------|
| 331 90 | 011 | Zuschuss des Bundes für das Projekt easy Way (Connect) | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

Einnahmen dürfen zur Deckung von Ausgaben bei Titelgruppe 90 herangezogen werden.

| | | | |
|--|---|---|---|
| <u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 90 | 0 | 0 | 0 |
| <u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen | 0 | 0 | 0 |

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 460 **Straßen- und Brückenbau**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

Die Verpflichtungsermächtigungen der Titel 682 50, 682 51, 891 10, 891 11 und 891 12 sind gegenseitig deckungsfähig.

| |
|-----------------|
| Ausgaben |
|-----------------|

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

| | | | | | |
|---------------|-----|--|---------------|----------|----------|
| 511 10 | 723 | Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände | 10.000 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

Erläuterungen:

Ausgaben für die Veröffentlichung von Planfeststellungsbeschlüssen. Weniger wegen Umsetzung ab 2017 in Kapitel 11 400 Titel 531 10.

| | | | | | |
|---------------|-----|-------------------------------|---------------|---------------|---------------|
| 537 10 | 711 | Ausgaben für Gutachten | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| | | | 1.071 | | |

Erläuterungen:

Gutachterliche Unterstützung u.a. bei der Überprüfung und Weiterentwicklung von Anpassungsstrategien an den demographischen und wirtschaftlichen Wandel.

| | | | | | |
|---------------|-----|--|---------------|----------|----------|
| 537 20 | 729 | Finanzierung der AG Radverkehr brandenburgischer Kommunen | 80.000 | 0 | 0 |
| | | | 56.295 | | |

Erläuterungen:

Weniger wegen Umsetzung ab 2017 in Kapitel 11 460 Titel 633 10.

| | | | | | |
|---------------|-----|--|--------------|--------------|--------------|
| 541 10 | 711 | Aufwendungen für Ausstellungen, Wettbewerbe, Ausschreibungen, Veranstaltungen | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| | | | 1.738 | | |

| | | | | | |
|---------------|-----|----------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| 547 10 | 719 | Sonstige Dienstleistungen | 140.000 | 140.000 | 140.000 |
| | | | 65.000 | | |

Erläuterungen:

Anteil des Landes Brandenburg an der Verkehrsinformationszentrale Berlin-Brandenburg (VIZ) gemäß Verwaltungsvereinbarung zum Aufbau eines länderübergreifenden Verkehrs- und Mobilitätsmanagements Berlin-Brandenburg (VMM) vom 26./29.07.2011.

| | | | |
|----------------------|----------------|----------------|----------------|
| Summe HGr. 5: | 282.500 | 192.500 | 192.500 |
|----------------------|----------------|----------------|----------------|

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

| | | | | | |
|---------------|-----|--|--|---------------|---------------|
| 633 10 | 729 | Anteil des Landes Brandenburg an der Geschäftsstelle der AG Radverkehr brandenburgischer Kommunen | | 60.000 | 60.000 |
| neu | | | | | |

Erläuterungen:

Veranschlagt ist die Kostenbeteiligung des Landes Brandenburg an der Geschäftsstelle aufgrund der Verwaltungsvereinbarung mit der AG Radverkehr brandenburgischer Kommunen. Die AG soll u.a. die Kommunen bei der Umsetzung des nationalen Radverkehrsplanes des Bundes und der Strategien der Landesregierung zur Entwicklung des Radwegenetzes in Brandenburg unterstützen.

Umsetzung von Kapitel 11 460 Titel 537 20.

| | | | | | |
|---------------|-----|--|----------|----------|----------|
| 682 20 | 723 | Finanzierung des Ablösebetrages für den Mauerradweg | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 460 **Straßen- und Brückenbau**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 682 20

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | | | | | |
| 2018 | | | | | |
| 2019 | | | | | |
| 2020 | 250.000 | | | | 250.000 |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | 250.000 | | | | 250.000 |

Erläuterungen:

Das Land Brandenburg beteiligt sich an der Schließung des Mauerradwegs im Bereich der S-Bahn-Strecke Blankenfelde/ Mahlow - Berlin/Lichtenrade durch Finanzierung des Ablösebetrages an die Deutsche Bahn AG. Der Ablösebetrag ist voraussichtlich im Jahr 2020 zu leisten.

| | | | | | |
|---------------|------------|---|---------------------------------|-------------------|-------------------|
| 682 40 | 711 | Zuführung an den Landesbetrieb Straßenwesen für Personalkosten | 78.168.500 82.513.340 | 82.373.200 | 80.853.800 |
|---------------|------------|---|---------------------------------|-------------------|-------------------|

Erläuterungen:

Mehr aufgrund der Auswirkungen des Tarifabschlusses vom 28. März 2015 sowie des Brandenburgischen Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetzes (BbgBV AnpG 2015/2016) vom 25.09.2015.

| | | | | | |
|---------------|------------|---|---------------------------------|-------------------|-------------------|
| 682 50 | 711 | Zuführung an den Landesbetrieb Straßenwesen für verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit | 12.746.000 12.563.000 | 12.746.000 | 12.746.000 |
|---------------|------------|---|---------------------------------|-------------------|-------------------|

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Zuführungen an den Landesbetrieb Straßenwesen, die die Aufwendungen für allgemeine Verwaltungskosten, Mieten und Bewirtschaftungskosten sowie IT-Ausgaben decken.

Nettokalt-Mieten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

| | 2017 | 2018 |
|---|------------------|------------------|
| | EUR | EUR |
| 16225 Verwaltungsgebäude Eberswalde, Tremper Chaussee 3, Haus 7/8 | 353.315 | 353.315 |
| 15236 Verwaltungsgebäude Frankfurt/O., Müllroser Chaussee 51 | 199.066 | 199.066 |
| 15366 Verwaltungsgebäude-Hauptsitz Dahlewitz-Hoppegarten, Lindenstraße 51 | 282.688 | 282.688 |
| 14480 Verwaltungsgebäude Potsdam, Steinstr. 104 -106, Haus 2/3 | 213.712 | 213.712 |
| 15806 Verwaltungsgebäude Zossen, OT Wünsdorf, Hauptallee 134, Haus 1 | 135.379 | 135.379 |
| 03050 Verwaltungsgebäude Cottbus, Von-Schön-Str. 11 | 296.101 | 296.101 |
| 03222 Brückeninspektion Boblitz, Calauer Str. 2 | 29.623 | 29.623 |
| 12526 Brückeninspektion Berlin, Glienicker Str. 511-513 | 49.923 | 49.923 |
| 16540 Verwaltungsgebäude Hohen Neuendorf, An der A 111 | 303.598 | 303.598 |
| 16866 Verwaltungsgebäude Kyritz, Holzhausener Str. 58 | 70.021 | 70.021 |
| 14554 Verwaltungsgebäude Seddiner See, Pappelallee 32 | 25.408 | 25.408 |
| Summe | 1.958.834 | 1.958.834 |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 682 50

Betriebs- und Nebenkosten einschl. Unterhaltungspauschale der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|---|------------------|------------------|
| 16225 Verwaltungsgebäude Eberswalde, Tramper Chaussee 3, Haus 7/8 | 147.946 | 153.592 |
| 15236 Verwaltungsgebäude Frankfurt/O., Müllroser Chaussee 51 | 109.007 | 113.321 |
| 15366 Verwaltungsgebäude-Hauptsitz, Dahwitz-Hoppegarten, Lindenallee 51 | 349.337 | 364.630 |
| 14480 Verwaltungsgebäude Potsdam, Steinstraße 104-106, Haus 2/3 | 161.540 | 167.380 |
| 15806 Verwaltungsgebäude Zossen, OT Wünsdorf, Hauptallee 116, Haus 4 | 66.648 | 69.201 |
| 15806 Straßenmeisterei Wünsdorf, Steinplatz 2 | 41.630 | 43.613 |
| 03050 Verwaltungsgebäude Cottbus, Von-Schön-Straße 11 | 143.897 | 149.688 |
| 03222 Brückeninspektion Boblitz, Calauer Str. 1 | 16.516 | 17.243 |
| 12526 Brückeninspektion Berlin, Glienicker Str. 511-513 | 58.467 | 60.870 |
| 16540 Verwaltungsgebäude Hohen Neuendorf, An der A 111 | 489.506 | 511.079 |
| 16866 Verwaltungsgebäude Kyritz, Holzhausener Str. 58 | 81.148 | 84.361 |
| 14554 Verwaltungsgebäude Seddiner See, Pappelallee 32 | 13.821 | 14.299 |
| Summe | 1.679.463 | 1.749.277 |

Ausgaben für die Inanspruchnahme der IT - Infrastruktur des ZIT - BB.

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|---|------------------|------------------|
| 1. IT-Grundausrüstung je Arbeitsplatz | 727.800 | 727.800 |
| 2. IT-Grundausrüstung zusätzlicher zeitweiliger Arbeitsplätze | 0 | 0 |
| 3. zusätzliche Leistungen für Arbeitsplätze (Software) | 0 | 0 |
| 4. weitere Servicevereinbarungen | 1.696.000 | 1.696.000 |
| Summe | 2.423.800 | 2.423.800 |

Die Überleitung der IT-Infrastruktur an den ZIT wird nicht vor Ende 2018 abgeschlossen sein, da der Zeitplan an die Fertigstellung des neuen Rechenzentrums (voraussichtlich Ende 2018) gekoppelt ist.

Kosten der Datenverarbeitung - soweit es sich nicht um Leistungen handelt, die durch den ZIT - BB erbracht werden:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|--|------------------|------------------|
| 1. Hardware (Pflege, Wartung) | 827.000 | 827.000 |
| 2. Software (Pflege, Wartung) | 1.194.000 | 1.194.000 |
| 3. SAP Kosten (Betrieb, Lizenzen, Qualitätssicherung, Application, Management) | 1.050.000 | 1.050.000 |
| Summe | 3.071.000 | 3.071.000 |

| | PC Leistungsklasse 1 | | Thin-Client | | Notebook Leistungsklasse 1 | |
|---|-------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|-------------------------------|-----------------|
| | HH-Jahr 2017 | HH-Jahr 2018 | HH-Jahr 2017 | HH-Jahr 2018 | HH-Jahr 2017 | HH-Jahr 2018 |
| | 1 | 2 | 3 | | 4 | |
| 1. APC-Verrechnungssatz Euro/Monat (Brutto) | 25,80 | 25,80 | 27,60 | 27,60 | 35,00 | 35,00 |
| 2. Anzahl dauerhafter Arbeitsplätze | 1500 | 1500 | 0 | 0 | 200 | 200 |
| 3. Anzahl zeitweiliger Arbeitsplätze | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| | PC Leistungsklasse 2 | | Notebook Leistungsklasse 2 | | Notebook Leistungsklasse 3 | |
|---|-------------------------|-----------------|-------------------------------|-----------------|-------------------------------|-----------------|
| | HH-Jahr 2017 | HH-Jahr 2018 | HH-Jahr 2017 | HH-Jahr 2018 | HH-Jahr 2017 | HH-Jahr 2018 |
| | 1 | 2 | 3 | | 4 | |
| 1. APC-Verrechnungssatz Euro/Monat (Brutto) | 29,80 | 29,80 | 42,00 | 42,00 | 54,00 | 54,00 |
| 2. Anzahl dauerhafter Arbeitsplätze | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 3. Anzahl zeitweiliger Arbeitsplätze | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

11 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
11 460 Straßen- und Brückenbau

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

682 51 723 Zuführung an den Landesbetrieb Straßenwesen für betriebliche Tätigkeit 27.000.000 28.500.000 28.500.000
31.090.672

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|-------------|-------------|
| Betrag: | 24.000.000 | 24.000.000 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 18.000.000 | |
| 2019 bis zu | 5.000.000 | 18.000.000 |
| 2020 bis zu | 1.000.000 | 5.000.000 |
| 2021 ff. bis zu | | 1.000.000 |

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | 3.045.200 | 15.000.000 | | | 18.045.200 |
| 2018 | 1.000.000 | 5.000.000 | 18.000.000 | | 24.000.000 |
| 2019 | | 1.000.000 | 5.000.000 | 18.000.000 | 24.000.000 |
| 2020 | | | 1.000.000 | 5.000.000 | 6.000.000 |
| 2021 ff. | | | | 1.000.000 | 1.000.000 |
| Summen | 4.045.200 | 21.000.000 | 24.000.000 | 24.000.000 | 73.045.200 |

Erläuterungen:

Mehr zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit durch bedarfsgerechte Beauftragung von Fremdleistungen

683 10 723 Erstattungen von Aufwendungen an nicht bundeseigene Eisenbahninfrastrukturunternehmen 410.000 410.000 410.000
410.000

Erläuterungen:

Für die Unterhaltung und den Betrieb höhengleicher Kreuzungen von Landesstraßen und Wegen sowie für sonstige Leistungen werden nach dem Allgemeinen Eisenbahngesetz (AEG) Aufwendungen erstattet.

Summe HGr. 6: 118.324.500 124.089.200 122.569.800

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

883 10 725 Zuweisungen des Bundes für Investitionen im kommunalen Straßen- und Brückenbau 27.108.000 27.108.000 27.108.000
27.108.000

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 331 10 geleistet werden.

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|-------------|-------------|
| Betrag: | 26.500.000 | 18.500.000 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 20.500.000 | |
| 2019 bis zu | 6.000.000 | 18.500.000 |
| 2020 bis zu | | |
| 2021 ff. bis zu | | |

11 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
11 460 Straßen- und Brückenbau

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 883 10

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | 8.500.000 | 15.000.000 | | | 23.500.000 |
| 2018 | | 6.000.000 | 20.500.000 | | 26.500.000 |
| 2019 | | 2.500.000 | 6.000.000 | 18.500.000 | 27.000.000 |
| 2020 | | | | | |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | 8.500.000 | 23.500.000 | 26.500.000 | 18.500.000 | 77.000.000 |

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO)

Siehe Erläuterung bei Titel 331 10.

Die auf der Grundlage des Entflechtungsgesetzes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Gemeinden durchzuführende investive Förderung hat u.a. das Ziel:

- Verbesserung der Verkehrsverhältnisse durch den Ausbau von verkehrswichtigen Straßen und Brücken,
- Verbesserung der Verkehrssicherheit in Ortsdurchfahrten, auch z.B. durch den Ausbau von Radwegen
- Finanzierung des kommunalen Anteils im Zuge von Kreuzungsmaßnahmen nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz, Bundeswasserstraßengesetz, Bundesfernstraßengesetz und dem Brandenburgischen Straßengesetz.

Die Zuweisungen des Bundes nach dem Entflechtungsgesetz laufen im Jahr 2019 aus.

| | | | | |
|---------------|------------|---|----------------|----------|
| 883 20 | 729 | Zuweisung des Bundes an die kommunalen Baulastträger zur Umsetzung des Radweges Deutsche Einheit | 166.000 | 0 |
|---------------|------------|---|----------------|----------|

neu

Mehrausgaben dürfen nur in Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei Titel 331 20 geleistet werden.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen zu Titel 331 20.

Der Bund stellt im Rahmen einer Verwaltungsvereinbarung zur Umsetzung eines Ländergrenzen überschreitenden Radweges zwischen der ehemaligen Bundeshauptstadt Bonn und der heutigen Bundeshauptstadt Berlin, den betroffenen Ländern Berlin, Brandenburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein - Westfalen, Rheinland-Pfalz und Sachsen-Anhalt in den Jahren 2016 und 2017 Mittel zur Verfügung. Der Radweg verläuft überwiegend auf bereits vorhandenen Wegen. Er soll einheitlich beschildert und mit Radstäten ausgestattet werden. Den Nutzern werden dadurch verschiedene digitale Angebote, wie WLAN und Lademöglichkeiten für Pedelecs unterbreitet. Darüber hinaus sollen sie als Point of Interest zum Thema Deutsche Einheit informieren.

| | | | | | |
|---------------|------------|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| 891 10 | 723 | Zuführung an den Landesbetrieb Straßenwesen für Straßenplanung und Straßenbau | 62.500.000 | 70.000.000 | 71.500.000 |
| | | | 50.000.000 | | |

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|-------------------|-------------------|
| Betrag: | 72.000.000 | 62.000.000 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 37.000.000 | |
| 2019 bis zu | 25.000.000 | 32.000.000 |
| 2020 bis zu | 10.000.000 | 20.000.000 |
| 2021 ff. bis zu | | 10.000.000 |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 891 10

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | 25.000.000 | 40.000.000 | | | 65.000.000 |
| 2018 | 8.000.000 | 20.000.000 | 37.000.000 | | 65.000.000 |
| 2019 | | 8.000.000 | 25.000.000 | 32.000.000 | 65.000.000 |
| 2020 | | | 10.000.000 | 20.000.000 | 30.000.000 |
| 2021 ff. | | | | 10.000.000 | 10.000.000 |
| Summen | 33.000.000 | 68.000.000 | 72.000.000 | 62.000.000 | 235.000.000 |

Erläuterungen:

Mit dem Zuschuss soll der Landesbetrieb Straßenwesen die ihm übertragenen Ausgaben in folgenden Bereichen erfüllen:

- Planungs- und Entwurfsbearbeitung an Bundesfern- und Landesstraßen, Brücken und Radwegen,
- Um-, Ausbau von Landesstraßen und Brücken,
- Neubau von Landesstraßen und Brücken,
- Maßnahmen des Radwegeprogramms,
- Erhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen von Landesstraßen und Brücken,
- Kreuzungsmaßnahmen,
- Grunderwerb für Landesstraßen.

Mehr wegen erhöhtem Bedarf für die Planung von Bundesfernstraßen infolge des Investitionshochlaufes des Bundes.

Übersicht über vorgesehene Straßenbaumaßnahmen ab 500 T€ (Maßnahmen sind nicht verbindlich)

Bei den Radwegen handelt es sich um EFRE- und landesmittelfinanzierte Maßnahmen, die sowohl dem Titel 891 10 als auch dem Titel 891 12 zuzuordnen sind.

Bedarfsplanmaßnahmen

| lfd. Nr. | Maßnahme | vorauss. Gesamtkosten 1.000 EUR | vorauss. verausgabt bis 2016 1.000 EUR | Ansatz 2017 1.000 EUR | Ansatz 2018 1.000 EUR | Vorbehalten für 2019ff 1.000 EUR |
|-------------------------------|----------|------------------------------------|---|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|
| L 11 OU Breese | | 8.982,0 | 3.132,0 | 3.500,0 | 1.500,0 | 850,0 |
| L 77n L 40 - Stahnsdorfer Hof | | 7.000,0 | 0,0 | 500,0 | 1.500,0 | 5.000,0 |
| Summe | | 15.982,0 | 3.132,0 | 4.000,0 | 3.000,0 | 5.850,0 |

Erhaltungsmaßnahmen

| lfd. Nr. | Maßnahme | vorauss. Gesamtkosten 1.000 EUR | vorauss. verausgabt bis 2016 1.000 EUR | Ansatz 2017 1.000 EUR | Ansatz 2018 1.000 EUR | Vorbehalten für 2019ff 1.000 EUR |
|---|----------|------------------------------------|---|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|
| L 30 Fredersdorf | | 4.004,0 | 2.697,0 | 1.283,0 | 12,0 | 12,0 |
| L 35 OD Fürstenwalde, Bahnhofstraße-BAB 12, 1.BA | | 3.776,0 | 3.276,0 | 500,0 | 0,0 | 0,0 |
| L 792 OD Blankenfelde-Mahlow | | 3.672,0 | 1.522,0 | 1.500,0 | 650,0 | 0,0 |
| L 27/272 OD Casekow | | 1.559,0 | 1.100,0 | 459,0 | 0,0 | 0,0 |
| L 40 BÜ Beseitigung Dahlewitz | | 3.857,0 | 3.457,0 | 400,0 | 0,0 | 0,0 |
| L 794 OD Teltow, Ruhlsdorfer Straße | | 5.700,0 | 2.000,0 | 2.200,0 | 1.500,0 | 0,0 |
| L 57 Eisenbahnüberführung Ruhland | | 5.098,0 | 1.927,0 | 2.050,0 | 1.121,0 | 0,0 |
| L 201 OD Falkensee, Spandauer Straße | | 2.200,0 | 1.700,0 | 500,0 | 0,0 | 0,0 |
| L 23 Hennickendorf - Torfhaus und Stützwand | | 5.044,0 | 20,0 | 2.400,0 | 2.400,0 | 224,0 |
| L 62 Eisenbahnüberführung Hohenleipisch km 113, 984 | | 4.505,0 | 451,0 | 2.478,0 | 901,0 | 675,0 |
| L 60 OD Hennersdorf | | 1.720,0 | 900,0 | 820,0 | 0,0 | 0,0 |
| L 90 OD Werder | | 3.116,0 | 466,0 | 650,0 | 2.000,0 | 0,0 |
| L 100 OD Milmersdorf | | 1.411,0 | 420,0 | 920,0 | 71,0 | 0,0 |
| L 30 OD Schönow | | 915,0 | 415,0 | 500,0 | 0,0 | 0,0 |
| L 18 Abzweig L 16 - A 24 | | 6.800,0 | 3.900,0 | 200,0 | 1.000,0 | 1.700,0 |

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 460 **Straßen- und Brückenbau**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 | | |
|----------------|----|--|------------------|-----------------|-----------------|-----------------|----------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | | | |
| noch zu 891 10 | | | | | | | |
| | | L 217 OD Klaushagen | 2.402,0 | 1.305,0 | 1.039,0 | 58,0 | 0,0 |
| | | L 14 OD Holzhausen | 1.371,0 | 1.121,0 | 250,0 | 0,0 | 0,0 |
| | | L 22 OD Gransee | 1.658,0 | 876,0 | 782,0 | 0,0 | 0,0 |
| | | L 33 OD Eichwerder | 905,0 | 905,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| | | L 172 OD Velten, KP Hafestraße | 1.060,0 | 583,0 | 471,0 | 2,0 | 4,0 |
| | | L 211 OD Oranienburg, Lehnitzstraße | 1.527,0 | 480,0 | 894,0 | 153,0 | 0,0 |
| | | L 88 OD Beelitz-Heilstätten | 1.450,0 | 200,0 | 1.000,0 | 250,0 | 0,0 |
| | | L 67 Verlegung der OD Mühlberg, 2. + 3. BA | 1.600,0 | 1.200,0 | 400,0 | 0,0 | 0,0 |
| | | L 622 BÜ Rückersdorf, km 108,844 | 1.167,0 | 117,0 | 642,0 | 408,0 | 0,0 |
| | | L 703 BÜ Brenitz, km 93,326 | 1.103,0 | 110,0 | 663,0 | 330,0 | 0,0 |
| | | L 711 BÜ Altgloßen, km 62,045 | 1.311,0 | 400,0 | 911,0 | 0,0 | 0,0 |
| | | L 902 BW 1 ü. d. DBAG + KV Abzweig Golm | 3.345,0 | 1.750,0 | 1.400,0 | 195,0 | 0,0 |
| | | L 60 BW ü. d. DBAG bei Doberloh-Kirchhain | 2.500,0 | 200,0 | 1.800,0 | 500,0 | 0,0 |
| | | L 474 Brücke ü. d. DBAG b. Peitz | 1.400,0 | 400,0 | 1.000,0 | 0,0 | 0,0 |
| | | L 71 BW ü. d. DBAG bei Drahsdorf | 2.745,0 | 1.500,0 | 1.200,0 | 30,0 | 15,0 |
| | | L 58 Hosena | 2.400,0 | 50,0 | 1.600,0 | 750,0 | 0,0 |
| | | L 17 OD Henningsdorf, Marwitzerstraße | 1.100,0 | 0,0 | 500,0 | 600,0 | 0,0 |
| | | L 50 OD Guben | 900,0 | 0,0 | 900,0 | 0,0 | 0,0 |
| | | L 18 OD Rägelin | 1.160,0 | 0,0 | 1.160,0 | 0,0 | 0,0 |
| | | L 29 OD Oderberg, Deckensanierung-Havarie | 1.452,0 | 0,0 | 210,0 | 1.242,0 | 0,0 |
| | | L 35 OD Petersdorf | 1.739,0 | 0,0 | 100,0 | 800,0 | 839,0 |
| | | L 86 OD Lehnin | 1.600,0 | 0,0 | 600,0 | 1.000,0 | 0,0 |
| | | L 141 OD Dreetz | 2.500,0 | 0,0 | 500,0 | 1.500,0 | 500,0 |
| | | L 673 Brücke Schwarze Elster Kleinrössen | 1.000,0 | 0,0 | 1.000,0 | 0,0 | 0,0 |
| | | L 171 OD Hohen Neuendorf | 545,0 | 0,0 | 0,0 | 200,0 | 345,0 |
| | | L 49/54 KV Vetschau | 1.250,0 | 0,0 | 0,0 | 600,0 | 650,0 |
| | | L 62/63 OD Staupitz | 2.250,0 | 0,0 | 0,0 | 1.500,0 | 750,0 |
| | | L 794 OD Ruhlsdorf (KP L 794/K 6901) | 1.400,0 | 0,0 | 0,0 | 100,0 | 1.300,0 |
| | | L 20 Brücke ü. d. DBAG, Bötzow | 3.682,0 | 0,0 | 0,0 | 835,0 | 2.847,0 |
| | | Summe | 101.899,0 | 35.448,0 | 35.882,0 | 20.708,0 | 9.861,0 |

Radwege

| lfd. Nr. | Maßnahme | vorauss. Gesamtkosten 1.000 EUR | vorauss. verausgabt bis 2016 1.000 EUR | Ansatz 2017 1.000 EUR | Ansatz 2018 1.000 EUR | Vorbehalten für 2019ff 1.000 EUR |
|----------|-------------------------------------|------------------------------------|---|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|
| | L 200 Gehrenberge - Bernau | 786,0 | 345,0 | 441,0 | 0,0 | 0,0 |
| | L 14 RW Wulfersdorf - Freyenstein | 1.080,0 | 500,0 | 580,0 | 0,0 | 0,0 |
| | L 16 RW Dammkrug-KP Stöffiner Weg | 500,0 | 0,0 | 500,0 | 0,0 | 0,0 |
| | L 200 RW Wullwinkel - Biesenthal | 615,0 | 0,0 | 615,0 | 0,0 | 0,0 |
| | L73 RW Stücken - Fresdorf | 1.500,0 | 0,0 | 1.500,0 | 0,0 | 0,0 |
| | L 19 RW Herzberg (B167) - Schönberg | 1.200,0 | 0,0 | 0,0 | 1.200,0 | 0,0 |
| | L 23 RW Herzfelde - Hennickendorf | 698,0 | 0,0 | 0,0 | 647,0 | 51,0 |
| | L 77 RW Langerwisch - Saarmund | 500,0 | 0,0 | 0,0 | 500,0 | 0,0 |
| | L 90 RW Glindow - Klaietow | 1.270,0 | 0,0 | 0,0 | 1.270,0 | 0,0 |
| | L 962 RW B1 bis B 102 (Fohrde) | 1.200,0 | 0,0 | 0,0 | 1.000,0 | 200,0 |
| | L 25 RW Damme - Prenzlau | 1.030,0 | 0,0 | 0,0 | 500,0 | 530,0 |
| | L86 Damsdorf - Groß Kreuz | 800,0 | 0,0 | 0,0 | 400,0 | 400,0 |
| | Summe | 11.179,0 | 845,0 | 3.636,0 | 5.517,0 | 1.181,0 |

| | | | | | |
|--------|-----|--|-----------|-----------|-----------|
| 891 11 | 723 | Zuführung für Investitionen des Landesbetriebes Straßenwesen | 5.000.000 | 7.750.000 | 7.750.000 |
| | | | 5.000.000 | | |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|----------------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| Angaben in EUR | | | | | |

noch zu 891 11

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|------------------|------------------|
| Betrag: | 7.500.000 | 7.500.000 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 6.500.000 | |
| 2019 bis zu | 1.000.000 | 6.500.000 |
| 2020 bis zu | | 1.000.000 |
| 2021 ff. bis zu | | |

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | 1.000.000 | 3.500.000 | | | 4.500.000 |
| 2018 | | 1.000.000 | 6.500.000 | | 7.500.000 |
| 2019 | | | 1.000.000 | 6.500.000 | 7.500.000 |
| 2020 | | | | 1.000.000 | 1.000.000 |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | 1.000.000 | 4.500.000 | 7.500.000 | 7.500.000 | 20.500.000 |

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Zuführungen für die Beschaffung von Kraftfahrzeugen, Investitionen im IT-Bereich und Beschaffung von Fahrzeugen für den Betriebsdienst zur Erledigung der Aufgaben.

Im Jahr 2017 werden für den Verwaltungsbereich 31 Dienst-Kfz als Ersatz beschafft. Im Jahr 2018 werden 10 Dienst-Kfz als Ersatz beschafft.

Für den Betriebsdienst werden im Jahr 2017 und 2018 Spezialfahrzeuge und Geräte als Ersatz je Jahr beschafft:

- 15 Dienst-Kfz,
- 15 Kleintransporter,
- 6 LKW,
- 31 Anhänger,
- 19 Mehrzweckfahrzeuge,
- 13 Spezialfahrzeuge.

99 insgesamt

Mehr, um den Investitionsrückstau im Bereich der Fahrzeug- und Gerätebeschaffung abzubauen.

| | | | | | |
|--------|-----|--|----------------|----------------|----------------|
| 891 12 | 723 | Zuführung an den Landesbetrieb Straßenwesen zur Kofinanzierung von EU-finanzierten Planungen und Baumaßnahmen | 667.000 | 625.000 | 625.000 |
| | | | 825.566 | | |

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|----------------|----------------|
| Betrag: | 725.000 | 500.000 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 225.000 | |
| 2019 bis zu | 375.000 | 375.000 |
| 2020 bis zu | 125.000 | 125.000 |
| 2021 ff. bis zu | | |

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 460 **Straßen- und Brückenbau**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 891 12

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | | 600.000 | | | 600.000 |
| 2018 | | 400.000 | 225.000 | | 625.000 |
| 2019 | | | 375.000 | 375.000 | 750.000 |
| 2020 | | | 125.000 | 125.000 | 250.000 |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | | 1.000.000 | 725.000 | 500.000 | 2.225.000 |

Erläuterungen:

Mit den veranschlagten Ausgaben werden die bei Kapitel 08 050 veranschlagten EU-Mittel kofinanziert . Sie dienen zur Förderung des Radverkehrs in der Förderperiode 2014 -2020 im Rahmen der Richtlinie Mobilität.

| | | | |
|---------------|-------------------|--------------------|--------------------|
| Summe HGr. 8: | 95.275.000 | 105.649.000 | 106.983.000 |
|---------------|-------------------|--------------------|--------------------|

HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben

| | | | | | |
|---------------|------------|--|----------|----------|----------|
| 989 01 | 729 | Ausgaben zur Vorfinanzierung von Investitionen an Bundesfernstraßen | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

Ausgaben dürfen im Vorgriff auf erwartete Einnahmen bei Titel 389 01 bis zur Höhe von 20 Mio. € geleistet werden.

Erläuterungen:

Ausgaben dürfen bis zu einer Höhe von 20 Mio € für Investitionen des Bundes während des laufenden Haushaltsjahres vorübergehend geleistet werden, soweit der Bund entsprechende zusätzliche Mittelzuweisungen in Aussicht stellt. Die geleisteten Ausgaben werden noch vor Abschluss des Haushaltsjahres durch Bundesmittel ausgeglichen.

| | | | |
|---------------|----------|----------|----------|
| Summe HGr. 9: | 0 | 0 | 0 |
|---------------|----------|----------|----------|

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |

Angaben in EUR

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 60 Bauliche Maßnahme an Landesstraßen, Sonderfinanzierung

Die Ausgaben der TG sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen:

Die Finanzierung endete im Jahr 2015.

| | | | | | |
|--------|-----|--|--------------|---|---|
| 518 60 | 723 | Finanzierungskosten für Sonderfinanzierungen | 0 10.922 | 0 | 0 |
| 823 60 | 723 | Investitionskosten für Sonderfinanzierungen | 0 520.085 | 0 | 0 |

Nachrichtlich: Summe TGr. 60 0 0 0

TGr. 90 Projekt easy Way (Connect)

Ausgaben dürfen nur bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 331 90 geleistet werden.

| | | | | | |
|--------|-----|---|--------|---|---|
| 546 90 | 011 | Ausgaben im Zusammenhang mit intelligenten Verkehrssystemen | 0 0 | 0 | 0 |
| 891 90 | 011 | Zuschuss an den Landesbetrieb Straßenwesen im Zusammenhang mit intelligenten Verkehrssystemen | 0 0 | 0 | 0 |

Nachrichtlich: Summe TGr. 90 0 0 0

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen 0 0 0

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|----------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

| |
|------------------|
| Abschluss |
|------------------|

| |
|------------------|
| Einnahmen |
|------------------|

| | | | | |
|-----------------------|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| HGr. 1 | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. | 0 | 0 | 0 |
| HGr. 2 | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | 0 | 0 | 0 |
| HGr. 3 | Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | 27.108.000 | 27.274.000 | 27.108.000 |
| Gesamteinnahme | | 27.108.000 | 27.274.000 | 27.108.000 |

| |
|-----------------|
| Ausgaben |
|-----------------|

| | | | | |
|--------------------------------------|---|---------------------|---------------------|---------------------|
| HGr. 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst | 282.500 | 192.500 | 192.500 |
| HGr. 6 | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | 118.324.500 | 124.089.200 | 122.569.800 |
| HGr. 8 | Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 95.275.000 | 105.649.000 | 106.983.000 |
| HGr. 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | 0 | 0 | 0 |
| Gesamtausgabe | | 213.882.000 | 229.930.700 | 229.745.300 |
| Überschuss (+) / Zuschuss (-) | | -186.774.000 | -202.656.700 | -202.637.300 |

Übersicht über den vorläufigen Wirtschaftsplan des Landesbetriebes Straßenwesen

| Ktn. Grp | Konto | Zweckbestimmung | Ist 2015 - EUR - | Ansatz 2016 - EUR - | Ansatz 2017 - EUR - | Ansatz 2018 - EUR - |
|---------------------|-------|--|------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| Erfolgsplan | | | | | | |
| Erträge | | | | | | |
| 1 | | Umsatzerlöse | 1.889.862 | 2.000.000 | 2.000.000 | 2.000.000 |
| 2 | | Erlöse aus Zuschüssen für laufende Aufwendungen (682 40, 682 50, 682 51) einschl. Veränderungen des Sonderpostens für sonstige Zuweisungen und Zuschüsse | | | 0 | 0 |
| 2 | | - davon Veränderungen des Sonderpostens für sonstige Zuweisungen und Zuschüsse | 4.118.442 | 0 | 0 | 0 |
| 2 | | - davon Erlöse aus Zuschuss des Landes für Personal (682 40) | 82.400.318 | 78.168.500 | 82.373.200 | 80.853.800 |
| 2 | | - davon Erlöse aus Zuschuss des Landes für verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit (682 50) | 12.563.000 | 12.746.000 | 12.746.000 | 12.746.000 |
| 2 | | - davon Erlöse aus Zuschuss des Landes für betriebliche Tätigkeit (682 51) | 30.595.935 | 27.000.000 | 28.500.000 | 28.500.000 |
| 2 | | Erlöse aus investiven Zuschüssen (Land 891 10, 891 12 sowie 11 470/891 90) | 51.245.514 | 63.417.000 | 70.875.000 | 72.375.000 |
| 2 | | Erlöse aus investiven Zuschüssen (Bund, Hochwasser) | 1.007.789 | 0 | 0 | 0 |
| 2 | | Erlöse aus investiven Zuschüssen (EU) | 2.508.142 | 2.000.000 | 2.500.000 | 2.500.000 |
| 2 | | Erstattungen Dritter im Wesentlichen im Rahmen der Bundesauftragsverwaltung (für Personal, Betriebsdienst, Planung und Bauüberwachung) | 44.226.943 | 43.350.000 | 45.250.000 | 45.250.000 |
| 3 | | sonstige betriebliche Erträge | 13.827.959 | 10.500.000 | 10.500.000 | 10.500.000 |
| 4 | | Zinsen und außerordentliche Beträge | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 5 | | Erträge aus der Entnahme von Rücklagen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Summe zu | 244.383.904 | 239.181.500 | 254.744.200 | 254.724.800 |
| | | Gesamtsumme Erträge | 244.383.904 | 239.181.500 | 254.744.200 | 254.724.800 |
| Aufwendungen | | | | | | |
| 6 | | Materialaufwand | 7.423.793 | 12.000.000 | 12.000.000 | 12.000.000 |
| 7 | | Bezogene Leistungen | 109.813.040 | 100.230.000 | 108.471.000 | 109.971.000 |
| 8 | | Personalaufwand | 106.374.498 | 107.268.500 | 113.373.200 | 111.853.800 |
| 9 | | Abschreibungen | 6.947.643 | 7.500.000 | 8.000.000 | 8.000.000 |
| 10 | | Sonstige betriebliche Aufwendungen | 13.818.551 | 12.183.000 | 12.900.000 | 12.900.000 |
| 11 | | Zinsen und außerordentliche Aufwendungen | 6.379 | 0 | 0 | 0 |
| 12 | | Abführungen an den Landshaushalt | 0 | 0 | 0 | 0 |
| | | Summe zu | 244.383.904 | 239.181.500 | 254.744.200 | 254.724.800 |
| | | Gesamtsumme Aufwendungen | 244.383.904 | 239.181.500 | 254.744.200 | 254.724.800 |

Übersicht über den vorläufigen Wirtschaftsplan des Landesbetriebes Straßenwesen

| Ktn. | Konto | Zweckbestimmung | Ist | Ansatz | Ansatz | Ansatz |
|---|-------|---|------------------|----------------------|-------------------|-------------------|
| Grp | | | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
| 1 | 2 | 3 | - EUR - | - EUR - | - EUR - | - EUR - |
| | | | 4 | 5 | 6 | 7 |
| Abschluss | | | | | | |
| | | Erträge | 244.383.904 | 239.181.500 | 254.744.200 | 254.724.800 |
| | | Aufwendungen | 244.383.904 | 239.181.500 | 254.744.200 | 254.724.800 |
| Jahresüberschuss | | | | | | |
| Jahresfehlbetrag | | | | | | |
| Finanzplan | | | | | | |
| Deckungsmittel | | | | | | |
| 13 | | Zuweisungen des Landes für Investitionen des Betriebes (891 11) | 3.982.848 | 5.000.000 | 10.500.000 | 10.500.000 |
| 14 | | Drittmittel | 1.522.638 | 1.500.000 | 3.000.000 | 3.000.000 |
| | | Zusammen | 5.505.486 | 6.500.000 | 13.500.000 | 13.500.000 |
| Finanzbedarf | | | | | | |
| 15 | | Investitionen für Verwaltung und Betrieb | 5.505.486 | 6.500.000 | 13.500.000 | 13.500.000 |
| | | Zusammen | 5.505.486 | 6.500.000 | 13.500.000 | 13.500.000 |
| Stellenplan/-übersicht | | | | | | |
| | | | | Stellenanzahl | | |
| | | | | Soll 2016 | Soll 2017 | Soll 2018 |
| Planmäßige Beamtinnen und Beamte | | | | | | |
| B4 | hD | Präsidentin, Präsident des Landesbetriebs Straßenwesen | 1,00 | 1,00 | 1,00 | 1,00 |
| B2 | hD | Direktorin, Direktor beim Landesbetrieb Straßenwesen | 3,00 | 3,00 | 3,00 | 3,00 |
| A16 | hD | Leitende Regierungsdirektorin, Leitender Regierungsdirektor | 5,00 | 5,00 | 5,00 | 5,00 |
| A15 | hD | Regierungsdirektorin, Regierungsdirektor | 14,00 | 14,00 | 14,00 | 14,00 |
| A14 | hD | Oberregierungsrätin, Oberregierungsrat | 19,00 | 19,00 | 19,00 | 19,00 |
| A13 | hD | Regierungsrätin, Regierungsrat | 12,00 | 12,00 | 12,00 | 12,00 |
| A13 | gD | Regierungsoberamtsrätin, Regierungsoberamtsrat | 13,00 | 13,00 | 13,00 | 13,00 |
| A12 | gD | Regierungsamtsrätin, Regierungsamtsrat | 96,00 | 96,00 | 96,00 | 96,00 |
| A11 | gD | Regierungsamtfrau, Regierungsamtmann | 17,00 | 17,00 | 17,00 | 17,00 |
| A10 | gD | Regierungsoberinspektorin, Regierungsoberinspektor | 43,00 | 43,00 | 43,00 | 43,00 |
| A9 | mD | Regierungsamtsinspektorin, Regierungsamtsinspektor | 1,00 | 1,00 | 1,00 | 1,00 |
| A8 | mD | Regierungshauptsekretärin, Regierungshauptsekretär | 9,00 | 9,00 | 9,00 | 9,00 |
| Zusammen: | | | 233,00 | 233,00 | 233,00 | 233,00 |
| Leerstellen: | | | | | | |
| A12 | gD | Regierungsamtsrätin, Regierungsamtsrat | 1,00 | 1,00 | 0,00 | 0,00 |
| Zusammen: | | | 1,00 | 1,00 | 0,00 | 0,00 |
| Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | | | | | | |
| E 15 Ü | | | 1,00 | 1,00 | 1,00 | 1,00 |

Übersicht über den vorläufigen Wirtschaftsplan des Landesbetriebes Straßenwesen

| Ktn. Grp | Konto | Zweckbestimmung | Ist 2015 - EUR - | Ansatz 2016 - EUR - | Ansatz 2017 - EUR - | Ansatz 2018 - EUR - |
|-------------|---|-----------------|------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| | E 15 | | | 18,00 | 18,00 | 18,00 |
| | E 14 | | | 12,00 | 13,00 | 13,00 |
| | E 13 | | | 66,00 | 69,00 | 68,00 |
| | E 12 | | | 65,00 | 69,00 | 69,00 |
| | E 11 | | | 180,00 | 190,00 | 190,00 |
| | E 10 | | | 61,00 | 55,00 | 48,00 |
| | E 9 | | | 104,00 | 109,00 | 109,00 |
| | E 8 | | | 374,00 | 413,00 | 413,00 |
| | E 7 | | | 221,00 | 221,00 | 221,00 |
| | E 6 | | | 203,00 | 198,00 | 198,00 |
| | E 5 | | | 385,00 | 336,00 | 303,00 |
| | E 3 | | | 24,00 | 24,00 | 24,00 |
| | Zusammen: | | | 1.714,00 | 1.716,00 | 1.675,00 |
| | Stellen Auszubildende: | | | | | |
| | AZUBIS | | | 67,00 | 70,00 | 70,00 |
| | Referendar- innen und Referendare | | | 0,00 | 3,00 | 3,00 |
| | Zusammen: | | | 67,00 | 73,00 | 73,00 |
| | Leerstellen: | | | | | |
| | E 14 | | | 1,00 | 1,00 | 1,00 |
| | E 13 | | | 4,00 | 3,00 | 1,00 |
| | E 12 | | | 7,00 | 2,00 | 2,00 |
| | E 11 | | | 17,00 | 5,00 | 1,00 |
| | E 10 | | | 3,00 | 1,00 | 0,00 |
| | E 9 | | | 16,00 | 8,00 | 0,00 |
| | E 8 | | | 18,00 | 4,00 | 0,00 |
| | E 7 | | | 4,00 | 1,00 | 0,00 |
| | E 6 | | | 7,00 | 3,00 | 0,00 |
| | E 5 | | | 16,00 | 2,00 | 0,00 |
| | E 4 | | | 6,00 | 3,00 | 3,00 |
| | E 3 | | | 2,00 | 0,00 | 0,00 |
| | Zusammen: | | | 101,00 | 33,00 | 8,00 |

Übersicht über den vorläufigen Wirtschaftsplan des Landesbetriebes Straßenwesen

| Ktn. | Konto | Zweckbestimmung | Ist | Ansatz | Ansatz | Ansatz |
|--|-------|-----------------|---------|---------|---------|---------|
| Grp | | | 2015 | 2016 | 2017 | 2018 |
| 1 | 2 | 3 | - EUR - | - EUR - | - EUR - | - EUR - |
| | | | 4 | 5 | 6 | 7 |
| Bemerkungen | | | | | | |
| Die Beamtinnen, Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Anwärterinnen, Anwärter) erhalten Anwärterbezüge, deren Grundbe- trag sich nach Anlage 7 Brandenburgisches Besoldungsgesetz (BbgBesG) bemisst. | | | | | | |
| In o. a. Stellenplan/-übersicht ist folgendes drittmittelfinanziertes Personal veranschlagt: | | | | | | |
| 1 Stelle E 13 | | | | | | |
| 4 Stellen E 9 | | | | | | |
| 113 Stellen E 8 | | | | | | |
| 113 Stellen E 7 | | | | | | |
| 34 Stellen E 6 | | | | | | |
| 151 Stellen E 5 | | | | | | |
| 24 Stellen E 3 | | | | | | |
| 20 Stellen AZUBI | | | | | | |
| 440 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | | | | | | |
| davon 419 für auf Bundesautobahnen eingesetztes Straßenunterhaltungspersonal - Erstattung in voller Höhe durch den Bund | | | | | | |
| davon 5 für den Betrieb der Verkehrsrechnerzentrale, deren Finanzierung das Land Brandenburg entsprechend einer Verwaltungsvereinbarung mit dem Land Berlin in der Weise trägt, dass die Personalkosten von insgesamt 10 Beschäftigten zu gleichen Teilen von beiden Ländern getragen werden | | | | | | |
| davon 16 für auf Kreisstraßen eingesetztes Straßenunterhaltungspersonal - Erstattung in voller Höhe durch den Landkreis Dahme-Spreewald | | | | | | |
| 20 Auszubildende | | | | | | |
| für die Straßenwärter-Ausbildung auf Bundesautobahnen - Erstattung in voller Höhe durch den Bund | | | | | | |
| Der Stellenplan ist verbindlich. | | | | | | |

Übersicht über den vorläufigen Wirtschaftsplan des Landesbetriebes Straßenwesen

| Ktn. Grp | Konto | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 - EUR - | Ansatz 2017 - EUR - | Ansatz 2018 - EUR - |
|--|--|-----------------|--|--|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| Anzahl der beabsichtigten Einstellungen von Beamtinnen, Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst | | | | | |
| BesGr./ Amtsbezeichnung | | | | | |
| LfbGr | | | | | |
| A 13 hD | Regierungsbaureferendarin, Regierungsbaureferendar | | 0 | 1 | 2 |
| Summe | | | 0 | 1 | 2 |
| Die Ausbildung dauert rund zwei Jahre und wird mit Bestehen der Zweiten Großen Staatsprüfung abgeschlossen. Neue Ausbildungen sind immer erst nach Abschluss des vorherigen Ausbildungsjahrgangs beabsichtigt. | | | | | |
| Begründung der Änderungen im Stellenplan bzw. der Stellenübersicht | | | | | |
| Umwandlung/Umsetzung | | | | | |
| Zugänge Planstellen | | | | | |
| | 2017 | 2018 | | | |
| | 3,00 | 0,00 | A 13 hD | Referendarin, Referendar | Umsetzung gemäß § 50 Abs. 1 LHO vom Kapitel 11 010, Titel 422 20, im Rahmen des Zuständigkeitsübergangs |
| | 3,00 | 0,00 | | | |
| | 3,00 | 0,00 | Planstellen Zugänge/Abgänge (-) insgesamt | | |
| Zugänge Stellen für Tarifbeschäftigte | | | | | |
| | 2017 | 2018 | | | |
| | 1,00 | 0,00 | E 14 | | Investitionshochlauf Bund |
| | 4,00 | 0,00 | E 13 | | Investitionshochlauf Bund |
| | 4,00 | 0,00 | E 12 | | Investitionshochlauf Bund |
| | 8,00 | 0,00 | E 11 | | Investitionshochlauf Bund |
| | 1,00 | 0,00 | E 11 | | Groß- und Schwerlasttransporte |
| | 1,00 | 0,00 | E 11 | | Autobahnmeisterei Michendorf |
| | 4,00 | 0,00 | E 9 | | Investitionshochlauf Bund |
| | 1,00 | 0,00 | E 9 | | Autobahnmeisterei Michendorf |
| | 19,00 | 0,00 | E 8 | | Streckenkontrollen |
| | 20,00 | 0,00 | E 8 | | Umwandlung von E 5 Streckenkontrollen |
| | 3,00 | 0,00 | AZUBI | | Realisierung Duales Studium |
| | 66,00 | 0,00 | | | |
| Abgänge Stellen für Tarifbeschäftigte | | | | | |
| | 2017 | 2018 | | | |
| | 20,00 | 0,00 | E 5 | | Umwandlung nach E 8 Streckenkontrollen |
| | 20,00 | 0,00 | | | |
| | 46,00 | 0,00 | Stellen für Tarifbeschäftigte Zugänge/Abgänge (-) insgesamt | | |
| Abgänge infolge Einsparung gemäß PBP | | | | | |
| | 2017 | 2018 | | | |
| | 1,00 | 1,00 | E 13 | | Einsparung 2016/2017 laut Personalbedarfsplanung |
| | 6,00 | 7,00 | E 10 | | Einsparung 2016/2017 laut Personalbedarfsplanung |
| | 5,00 | 0,00 | E 6 | | Einsparung 2016/2017 laut Personalbedarfsplanung |
| | 29,00 | 33,00 | E 5 | | Einsparung 2016/2017 laut Personalbedarfsplanung |
| | 41,00 | 41,00 | | | |
| | -41,00 | -41,00 | Stellen für Tarifbeschäftigte Zugänge/Abgänge (-) insgesamt | | |
| Abgänge Leerstellen Altersteilzeit | | | | | |
| | 2017 | 2018 | | | |
| | 0,00 | 1,00 | A 12 | Regierungsamtsrätin, Regierungsamtsrat | Beendigung Altersteilzeit-Freistellungsphase |
| | 1,00 | 2,00 | E 13 | | Beendigung Altersteilzeit-Freistellungsphase |
| | 5,00 | 0,00 | E 12 | | Beendigung Altersteilzeit-Freistellungsphase |
| | 12,00 | 4,00 | E 11 | | Beendigung Altersteilzeit-Freistellungsphase |
| | 2,00 | 1,00 | E 10 | | Beendigung Altersteilzeit-Freistellungsphase |
| | 8,00 | 8,00 | E 9 | | Beendigung Altersteilzeit-Freistellungsphase |
| | 14,00 | 4,00 | E 8 | | Beendigung Altersteilzeit-Freistellungsphase |
| | 3,00 | 1,00 | E 7 | | Beendigung Altersteilzeit-Freistellungsphase |
| | 4,00 | 3,00 | E 6 | | Beendigung Altersteilzeit-Freistellungsphase |
| | 14,00 | 2,00 | E 5 | | Beendigung Altersteilzeit-Freistellungsphase |
| | 3,00 | 0,00 | E 4 | | Beendigung Altersteilzeit-Freistellungsphase |
| | 2,00 | 0,00 | E 3 | | Beendigung Altersteilzeit-Freistellungsphase |

| Ktn. Grp | Konto | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 - EUR - | Ansatz 2017 - EUR - | Ansatz 2018 - EUR - |
|--|---------------|--|---------------------------|---------------------------|---------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 68,00 | 25,00 | Leerstellen Abänge insgesamt | | | |
| -68,00 | -26,00 | Leerstellen Zugänge/Abgänge (-) insgesamt | | | |
| kw-Vermerke zur Umsetzung der Personalbedarfsplanung 2018 | | | | | |
| kw-Vermerke 2018 | | | | | |
| 5,00 | E 13 | | | | |
| 1,00 | E 11 | | | | |
| 2,00 | E 10 | | | | |
| 2,00 | E 9 | | | | |
| 6,00 | E 6 | | | | |
| 25,00 | E 5 | | | | |
| 41,00 | | kw-Vermerke 2018 insgesamt | | | |
| kw-Vermerke 2019 | | | | | |
| 1,00 | E 11 | | | | |
| 11,00 | E 10 | | | | |
| 4,00 | E 9 | | | | |
| 6,00 | E 6 | | | | |
| 18,00 | E 5 | | | | |
| 40,00 | | kw-Vermerke 2019 insgesamt | | | |
| kw-Vermerke 2020 | | | | | |
| 6,00 | E 9 | | | | |
| 5,00 | E 6 | | | | |
| 10,00 | E 5 | | | | |
| 21,00 | | kw-Vermerke 2020 insgesamt | | | |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|----------------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| Angaben in EUR | | | | | |

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

| | | | | | |
|--------|-----|------------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| 111 10 | 719 | Gebühren, sonstige Entgelte | 300.000 | 150.000 | 120.000 |
| | | | 74.089 | | |

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die erwarteten Einnahmen aus Gebühren für die Wahrnehmung der Eisenbahnaufsicht gem. § 5 Abs. 1a Nr. 2 AEG und der Technischen Aufsicht gem. § 54 Abs. 1 Satz 3 PBefG i.V.m. § 5 Abs. 1 BOStrab. Weiterhin sind die erwarteten Einnahmen aus Gebühren für die Erteilung von Genehmigungen auf dem Gebiet der Luftfahrt nach Kostenverordnung der Luftfahrtverwaltung (LuftKostV) veranschlagt.

| | | 2017 | 2018 |
|--------------|---|----------------|----------------|
| | | EUR | EUR |
| 1 | Gebühreneinnahmen des Landesbevollmächtigten für Bahnaufsicht | 100.000 | 100.000 |
| 2 | Einnahmen für die Genehmigung auf dem Gebiet der Luftfahrt | 50.000 | 20.000 |
| Summe | | 150.000 | 120.000 |

Weniger in Anpassung an die Gebührenentwicklung.

| | | | | | |
|--------|-----|--|----------|----------|----------|
| 111 20 | 742 | Einnahmen für die Prüfung zur Betriebsleiterin/zum Betriebsleiter für Eisenbahnen | 0 | 0 | 0 |
| | | | 1.610 | | |

Ist-Einnahmen sind zweckgebunden. Sie dienen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 546 20.

Erläuterungen:

Für die Durchführung von Prüfungen zur Betriebsleiterin/zum Betriebsleiter werden Prüfungsgebühren erhoben.

| | | | | | |
|--------|-----|---|----------|----------|----------|
| 112 10 | 729 | Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten) | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

| | | | | | |
|--------|-----|--------------------------------------|----------|----------|----------|
| 119 10 | 719 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 0 | 0 | 0 |
| | | | 1.755 | | |

Erläuterungen:

Veranschlagt sind insbesondere Erstattungen von Verfahrenskosten.

| | | | | | |
|--------|-----|-----------------------------------|--------------|--------------|--------------|
| 119 15 | 719 | Rückflüsse aus Zuwendungen | 2.600 | 2.600 | 2.600 |
| | | | 29.460 | | |

Erläuterungen:

Einnahmen aus Rückzahlungen von Fördermitteln.

| | | | | | |
|----------------------|--|--|----------------|----------------|----------------|
| Summe HGr. 1: | | | 302.600 | 152.600 | 122.600 |
|----------------------|--|--|----------------|----------------|----------------|

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 470 **Übrige Verkehrsträger - ohne ÖPNV -**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

Titelgruppen

Einnahmen

TGr. 90 Verkehrssicherheit

| | | | | | |
|---------------|-----|--|----------|----------|----------|
| 119 90 | 729 | Einnahmen aus Verkehrssicherheitsarbeit | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

Erläuterungen:

Einnahmen von Erlösen aus der Verwertung von Nutzungsrechten sowie Entgelte im Rahmen der Verkehrssicherheitsarbeit.

| | | | | |
|-----------------------|---------------|----------|----------|----------|
| <u>Nachrichtlich:</u> | Summe TGr. 90 | 0 | 0 | 0 |
|-----------------------|---------------|----------|----------|----------|

| | | | | |
|-----------------------|----------------------------------|----------|----------|----------|
| <u>Nachrichtlich:</u> | Summe Einnahmen der Titelgruppen | 0 | 0 | 0 |
|-----------------------|----------------------------------|----------|----------|----------|

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|----------------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| Angaben in EUR | | | | | |

| |
|-----------------|
| Ausgaben |
|-----------------|

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

| | | | | | |
|---------------|-----|--|---------------|---------------|---------------|
| 526 10 | 751 | Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| | | | 0 | | |

Erläuterungen:

Ausgaben für prozessuale Auseinandersetzungen im Zusammenhang mit der Genehmigung der Entgeltordnung des Flughafens, der Aufsicht zu Bodenabfertigungsdiensten sowie der Durchführung von Verfahren zur Auswahl von Bodenabfertigungsdiensten.

| | | | | | |
|---------------|-----|---------------------------|--------------|--------------|--------------|
| 526 12 | 751 | Fluglärmkommission | 3.500 | 3.500 | 3.500 |
| | | | 1.261 | | |

Erläuterungen:

Ausgaben (u.a. Reisekostenerstattung, Sachverständige) für die Fluglärmkommission gemäß Luftverkehrsgesetz § 32b (1) und (7) für den Verkehrsflughafen Berlin Brandenburg sowie für die als Bundesinteressenvertretung arbeitende Arbeitsgemeinschaft deutscher Fluglärmkommissionen.

| | | | | | |
|---------------|-----|--|----------------|----------------|----------------|
| 536 10 | 742 | Ausgaben für öffentliche Sicherheit und Ordnung | 576.000 | 576.000 | 576.000 |
| | | | 423.975 | | |

Erläuterungen:

Wahrnehmung bahnaufsichtlicher Aufgaben im Auftrag des Landes Brandenburg durch das Eisenbahn-Bundesamt gem. § 5 (2) des Allgemeinen Eisenbahngesetzes. Wahrnehmung von Sachverständigentätigkeit im Auftrag der Technischen Aufsichtsbehörde für Straßenbahnen und Obusunternehmen nach § 54 (1) PBefG i. V. m. § 5 (2) BOStrab.

| | | | | | |
|---------------|-----|-------------------------------|----------------|----------------|----------------|
| 537 10 | 719 | Ausgaben für Gutachten | 200.000 | 200.000 | 200.000 |
| | | | 109.145 | | |

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|---------------|----------------|
| Betrag: | 60.000 | 150.000 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 20.000 | |
| 2019 bis zu | 20.000 | 50.000 |
| 2020 bis zu | 20.000 | 50.000 |
| 2021 ff. bis zu | | 50.000 |

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 470 **Übrige Verkehrsträger - ohne ÖPNV -**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 Ist 2015 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

noch zu 537 10

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|--------------------------|--|--|--|--|--------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | 52.521 | | | | 52.521 |
| 2018 | 20.000 | | 20.000 | | 40.000 |
| 2019 | | | 20.000 | 50.000 | 70.000 |
| 2020 | | | 20.000 | 50.000 | 70.000 |
| 2021 ff. | | | | 50.000 | 50.000 |
| Summen | 72.521 | | 60.000 | 150.000 | 282.521 |

Erläuterungen:

Vorgesehen sind Ausgaben u.a. für die Umsetzung der Querschnittsaufgabe "Mobilität", für die Erarbeitung einer jährlichen Verkehrsstatistik sowie für die Geschäftsbesorgung zu Schieneninfrastrukturentwicklung und Güterverkehr. Weitere Mittel dienen der Gutachtertätigkeit im Zusammenhang mit der Genehmigung der Entgeltordnung, zu Rechtsfragen und für die Novellierung der bestehenden Luftverkehrskonzeption.

| | | | | | |
|--------|-----|------------------|---------------|---------------|---------------|
| 546 10 | 791 | Sonstiges | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| | | | 0 | | |

Erläuterungen:

Ausgaben für Veröffentlichungen im Zusammenhang mit der Entgeltordnung, Planvervielfältigungen im Rahmen von Auswahlverfahren für Bodenabfertigungsdienste sowie für Dokumentationen (z.B. Luftverkehrskonzeption).

| | | | | | |
|--------|-----|---|----------|----------|----------|
| 546 20 | 742 | Ausgaben für den Prüfungsausschuss "Prüfung zur Betriebsleiterin/zum Betriebsleiter für Eisenbahnen" | 0 | 0 | 0 |
| | | | 1.610 | | |

Ausgaben dürfen nur in Höhe der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei Titel 111 20 geleistet werden.

Erläuterungen:

Gemäß § 1 (2) der Eisenbahnbetriebsleiter-Prüfungsverordnung (EBPV) können die Länder einen gemeinsamen Prüfungsausschuss bilden. Die dem Ausschuss durch die Abnahme der Prüfungen entstehenden Auslagen werden durch Prüfungsgebühren gedeckt.

| | | | |
|--------------------------|------------------|------------------|------------------|
| aus Titelgruppen: | 265.000 | 370.000 | 370.000 |
| Summe HGr. 5: | 1.064.500 | 1.169.500 | 1.169.500 |

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

| | | | | | |
|--------|-----|---|---------------|---------------|---------------|
| 685 20 | 731 | Zuschüsse für laufende Zwecke für die Bilgenentwässerung | 18.000 | 18.000 | 18.000 |
| | | | 15.058 | | |

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 470 **Übrige Verkehrsträger - ohne ÖPNV -**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|----------------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| Angaben in EUR | | | | | |

noch zu 685 20

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | | 18.000 | | | 18.000 |
| 2018 | | 18.000 | | | 18.000 |
| 2019 | | | | | |
| 2020 | | | | | |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | | 36.000 | | | 36.000 |

Erläuterungen:

Anteiliger Mitgliedsbeitrag Brandenburgs an den Bund für Organe des CDNI gemäß der jährlichen Beschlüsse und Mittel zur Finanzierung des Bilgenentwässerungsverbandes gemäß Staatsvertrag zwischen den beteiligten Ländern gemäß CDNI (GVBl. I Nr. 30 vom 22.09.2010).

Die Höhe der anteiligen Kosten ergibt sich nach dem Königsteiner Schlüssel.

| | | | |
|--------------------------|----------------|----------------|----------------|
| aus Titelgruppen: | 600.000 | 600.000 | 600.000 |
| Summe HGr. 6: | 618.000 | 618.000 | 618.000 |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 Ist 2015 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 80 "Landeswasserstraßen"

Erläuterungen:

Gemäß § 46 BbgWG i. V. § 63 Abs. 2 und 3 der LSchiffV in der geltenden Fassung ist das MIL für die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs auf den schiffbaren Landesgewässern zuständig. Die damit verbundenen Arbeiten werden vom LfU wahrgenommen. Die entstehenden Kosten für das Aufstellen und Einholen sowie für die Unterhaltung der Beschilderung und Betonung auf und an den schiffbaren Landesgewässern werden gemäß § 63 Abs. 3 Satz 2 vom MIL erstattet.

Mehr in Anpassung an den Bedarf.

| | | | | | |
|--|-----|---|-------------------------|----------------|----------------|
| 521 80 | 731 | Unterhaltung der Beschilderung und Betonung auf und an den schiffbaren Landesgewässern | 0 71.107 | 105.000 | 105.000 |
| 812 80 | 731 | Beschilderung und Betonung auf und an den schiffbaren Landesgewässern | 40.000 53.045 | 45.000 | 45.000 |
| <u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 80 | | | 40.000 | 150.000 | 150.000 |

TGr. 90 Verkehrssicherheit

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Mittel im Wesentlichen für die Durchführung von Maßnahmen und Projekten der Verkehrserziehung und -aufklärung, zur Unterstützung der Arbeit der Landesverkehrswacht sowie für die Schul- und Spielwegsicherung und die Beseitigung von Unfallhäufungsstellen. Dies trägt dem Ziel der Landesregierung Rechnung, eine weitere konsequente Reduzierung der Zahl der Getöteten im Straßenverkehr um 40% bis 2024 und die Reduzierung der Zahl der Schwerverletzten um 50% bis 2024 jeweils ausgehend vom Wert des Basisjahres 2012 zu erreichen.

Die Mittel für Projektförderungen dienen im Wesentlichen der Verstetigung etablierter und erfolgreicher Vorhaben in der Fläche des Landes. Die Höhe der institutionellen Förderung der Landesverkehrswacht aus Titel 685 90 richtet sich nach dem jährlichen Wirtschaftsplan.

Die Landesregierung setzt auch in Zukunft auf die bewährte Zusammenarbeit der Akteure der Verkehrssicherheit. Das überarbeitete Verkehrssicherheitsprogramm setzt klare Ziele und definiert Verantwortlichkeiten. Zur Gewährleistung einer den höchsten Sicherheitsanforderungen entsprechenden Infrastruktur sowie zur Umsetzung flankierender Verkehrserziehungs- und Präventionsvorhaben bedarf es einer angemessenen Finanzierung. Hierfür sind Mittel für Investitionen veranschlagt. Das Ministerium des Innern und für Kommunales beteiligt sich gleichermaßen an der Finanzierung des Programms.

| | | | | | |
|---------------|-----|--|---------------------------|----------------|----------------|
| 536 90 | 729 | Maßnahmen zur Sicherung im Straßenverkehr | 265.000 262.804 | 265.000 | 265.000 |
|---------------|-----|--|---------------------------|----------------|----------------|

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|-------------|----------------|
| Betrag: | | 180.000 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | | |
| 2019 bis zu | | 180.000 |
| 2020 bis zu | | |
| 2021 ff. bis zu | | |

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 470 **Übrige Verkehrsträger - ohne ÖPNV -**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 536 90

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | 180.000 | 85.000 | | | 265.000 |
| 2018 | 180.000 | 85.000 | | | 265.000 |
| 2019 | | | | 180.000 | 180.000 |
| 2020 | | | | | |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | 360.000 | 170.000 | | 180.000 | 710.000 |

685 90 729 **Förderung von Maßnahmen im Rahmen der Verkehrserziehung und -aufklärung sowie Zuschüsse an die Landesverkehrswacht e.V.** **600.000** **600.000** **600.000**
 585.857

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|-------------|----------------|
| Betrag: | | 600.000 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | | |
| 2019 bis zu | | 600.000 |
| 2020 bis zu | | |
| 2021 ff. bis zu | | |

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | | 600.000 | | | 600.000 |
| 2018 | | 600.000 | | | 600.000 |
| 2019 | | | | 600.000 | 600.000 |
| 2020 | | | | | |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | | 1.200.000 | | 600.000 | 1.800.000 |

Erläuterungen:

Ausgaben für Projektförderung und für die institutionelle Förderung der Landesverkehrswacht.

883 90 729 **Zuweisungen für Verkehrssicherheitsarbeit** **450.000** **450.000** **450.000**
 450.000

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|-------------|----------------|
| Betrag: | | 150.000 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | | |
| 2019 bis zu | | 150.000 |
| 2020 bis zu | | |
| 2021 ff. bis zu | | |

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 470 **Übrige Verkehrsträger - ohne ÖPNV -**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 Ist 2015 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

noch zu 883 90

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|--------------------------|--|--|--|--|--------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | | 150.000 | | | 150.000 |
| 2018 | | 150.000 | | | 150.000 |
| 2019 | | | | 150.000 | 150.000 |
| 2020 | | | | | |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | | 300.000 | | 150.000 | 450.000 |

| | | | | | |
|--------|-----|---|----------------|----------------|----------------|
| 891 90 | 729 | Zuschuss an den Landesbetrieb Straßenwesen für Verkehrs- sicherheitsarbeit | 250.000 | 250.000 | 250.000 |
| | | | 250.000 | | |

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|----------------|----------------|
| Betrag: | 125.000 | 125.000 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 125.000 | |
| 2019 bis zu | | 125.000 |
| 2020 bis zu | | |
| 2021 ff. bis zu | | |

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|--------------------------|--|--|--|--|--------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | | | | | |
| 2018 | | | 125.000 | | 125.000 |
| 2019 | | | | 125.000 | 125.000 |
| 2020 | | | | | |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | | | 125.000 | 125.000 | 250.000 |

Nachrichtlich: Summe TGr. 90 **1.565.000** **1.565.000** **1.565.000**

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen **1.605.000** **1.715.000** **1.715.000**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|----------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

| |
|------------------|
| Abschluss |
|------------------|

| |
|-----------|
| Einnahmen |
|-----------|

| | | | | |
|--------|---|---------|---------|---------|
| HGr. 1 | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. | 302.600 | 152.600 | 122.600 |
|--------|---|---------|---------|---------|

| | | | | |
|-----------------------|--|----------------|----------------|----------------|
| Gesamteinnahme | | 302.600 | 152.600 | 122.600 |
|-----------------------|--|----------------|----------------|----------------|

| |
|----------|
| Ausgaben |
|----------|

| | | | | |
|--------|--|-----------|-----------|-----------|
| HGr. 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst | 1.064.500 | 1.169.500 | 1.169.500 |
|--------|--|-----------|-----------|-----------|

| | | | | |
|--------|---|---------|---------|---------|
| HGr. 6 | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | 618.000 | 618.000 | 618.000 |
|--------|---|---------|---------|---------|

| | | | | |
|--------|--|---------|---------|---------|
| HGr. 8 | Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 740.000 | 745.000 | 745.000 |
|--------|--|---------|---------|---------|

| | | | | |
|----------------------|--|------------------|------------------|------------------|
| Gesamtausgabe | | 2.422.500 | 2.532.500 | 2.532.500 |
|----------------------|--|------------------|------------------|------------------|

| | | | | |
|--------------------------------------|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| Überschuss (+) / Zuschuss (-) | | -2.119.900 | -2.379.900 | -2.409.900 |
|--------------------------------------|--|-------------------|-------------------|-------------------|

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 500 **Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

Einnahmen

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

| | | | | | |
|--------|-----|--|-------------------------|--------|--------|
| 111 10 | 742 | Gebühren, sonstige Entgelte | 0 0 | 0 | 0 |
| 119 10 | 742 | Sonstige Verwaltungseinnahmen | 0 0 | 0 | 0 |
| 119 15 | 742 | Rückflüsse aus Zuwendungen | 0 21.013 | 20.000 | 20.000 |
| 119 21 | 742 | Erstattungen nicht zweckgebundener Ausgaben aus Verkehrsverträgen | 15.000.000 5.762.548 | 0 | 0 |

Erläuterungen:

Weniger, da alle Verkehrsverträge SPNV der Jahre 2010-2013 zum 31.12.2016 abgerechnet sind. Es werden keine Erstattungen mehr erzielt.

| | | | |
|---------------|------------|--------|--------|
| Summe HGr. 1: | 15.000.000 | 20.000 | 20.000 |
|---------------|------------|--------|--------|

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

| | | | | | |
|--------|-----|---|----------------------------|-------------|-------------|
| 231 10 | 742 | Zuweisungen vom Bund für die Umsetzung der Regionalisierung (ohne Investitionen) | 422.650.000 417.709.065 | 469.190.000 | 467.080.000 |
|--------|-----|---|----------------------------|-------------|-------------|

Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titel 537 10, 632 10, 633 10, 682 10, 682 20, 682 30, 682 40, 683 10, 683 20, 633 60 herangezogen werden.

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO)

Nach dem Regionalisierungsgesetz (RegG) des Bundes liegt die Aufgaben- und Ausgabenverantwortung für den Schienenpersonennahverkehr bei den Ländern. Zur Finanzierung dieser Aufgabe werden dem Land Brandenburg vom Bund entsprechende Mittel zugewiesen.

Die Regionalisierungsmittel des Bundes werden verausgabt bei Titel 537 10, 632 10, 633 10, 682 10, 682 20, 682 30, 682 40, 683 10, 683 20, 633 60, des Kapitels 11 500.

| | | | | | |
|--------|-----|---|-------------|---|---|
| 271 10 | 741 | Erstattungen der EU für das INTERREG IVC-Projekt "Move on Green" | 0 33.903 | 0 | 0 |
|--------|-----|---|-------------|---|---|

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO)

Das Projekt ist abgeschlossen.

| | | | |
|---------------|-------------|-------------|-------------|
| Summe HGr. 2: | 422.650.000 | 469.190.000 | 467.080.000 |
|---------------|-------------|-------------|-------------|

HGr. 3: Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen

| | | | | | |
|--------|-----|---|--------------------------|------------|------------|
| 331 10 | 741 | Zuweisungen des Bundes für Investitionen | 27.108.000 27.108.000 | 27.108.000 | 27.108.000 |
|--------|-----|---|--------------------------|------------|------------|

Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Titelgruppe 70 und Titel 883 60 herangezogen werden.

11 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
11 500 Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|----------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| | | | Angaben in EUR | | |

noch zu 331 10

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO)

Die Zweckbindung der Mittel ergibt sich aus der landesgesetzlichen Regelung im Gemeindeverkehrs-, Wohnraum-, Hochschul- und Bildungs- Förderungsgesetz.

Den Ländern stehen nach Art. 143c GG i.V.m. dem Entflechtungsgesetz ab 2007 Kompensationszahlungen aus dem Bundeshaushalt zu. Diese Fördermittel werden zur Verbesserung des kommunalen Straßenbaus und des ÖPNV eingesetzt. Veranschlagt ist der Anteil der Kompensationsmittel für den ÖPNV.

Die Mittel gemäß Entflechtungsgesetz werden verausgabt bei Titelgruppe 70 und Titel 883 60 in Kapitel 11 500. Die Zuweisungen des Bundes nach dem Entflechtungsgesetz laufen im Jahr 2019 aus.

| | | | | | |
|---------------|------------|--|------------------|------------------|------------------|
| 331 20 | 742 | Zuweisungen des Bundes für Investitionen zur Umsetzung der Regionalisierung | 6.650.000 | 9.000.000 | 8.000.000 |
| | | | 5.300.000 | | |

Mehreinnahmen dürfen zur Deckung von Mehrausgaben der Titel 883 10, 883 20, 891 10, 891 20 und 892 10 herangezogen werden.

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO)

Die Regionalisierungsmittel des Bundes werden verausgabt bei Titel 883 10, 883 20, 891 10, 891 20 und 892 10 des Kapitels 11 500.

Mehr wegen stärkerer Gewichtung der Investitionsquote im Rahmen der zweckentsprechenden Verwendung der zugewiesenen Mittel gem. § 5 Regionalisierungsgesetz.

| | | | |
|--------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| Summe HG. 3: | 33.758.000 | 36.108.000 | 35.108.000 |
|--------------|-------------------|-------------------|-------------------|

11 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
11 500 Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

Innerhalb des Kapitels 11 500 sind die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen folgender Titel gegenseitig deckungsfähig: 537 10, 632 10, 633 10, 682 10, 682 20, 682 30, 682 40, 683 10, 683 20, 883 10, 883 20, 891 10, 891 20, 891 30, 892 10, 633 60.

Ausgaben

HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst

| | | | | | |
|---------------|------------|---|----------------|----------------|----------------|
| 537 10 | 742 | Ausgaben für Gutachten (Regionalisierungsgesetz) | 200.000 | 200.000 | 200.000 |
| | | | 70.625 | | |

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 231 10 geleistet werden.

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO)

Gutachten zu Fragen der ÖPNV-Planung und Entwicklung sowie zur Fortentwicklung landesspezifischer Ausgestaltung des Rechtsrahmes im ÖPNV. Weiterhin veranschlagt sind Mittel für die gutachterliche Unterstützung bei der Fortschreibung des Landesnahverkehrsplanes.

| | | | |
|---------------|----------------|----------------|----------------|
| Summe HGr. 5: | 200.000 | 200.000 | 200.000 |
|---------------|----------------|----------------|----------------|

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

| | | | | | |
|---------------|------------|---|--------------|--------------|--------------|
| 632 10 | 742 | Kostenbeteiligung Seilbahnen (Regionalisierungsgesetz) | 2.400 | 3.000 | 3.000 |
| | | | 2.330 | | |

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 231 10 geleistet werden.

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO)

Entsprechend dem Beschluss der GKVS vom 7./8.10.2009 (Sachkosten) und 17./18.09.2012 (Personalkosten) erfolgt eine Kostenbeteiligung der Länder bei der Finanzierung der internationalen Arbeit auf dem Gebiet der Seilbahnen. Die Aufteilung der Kosten (Personalaufwand und Sachkosten) erfolgt auf der Grundlage des Königsteiner Schlüssels.

| | | | | | |
|---------------|------------|--|----------------|----------------|----------------|
| 633 10 | 741 | Ausgleichszahlungen Bedarfsverkehre uÖPNV (Regionalisierungsgesetz) | 450.000 | 500.000 | 550.000 |
| | | | 260.649 | | |

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 231 10 geleistet werden.

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|----------------|----------------|
| Betrag: | 550.000 | 550.000 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 550.000 | |
| 2019 bis zu | | 550.000 |
| 2020 bis zu | | |
| 2021 ff. bis zu | | |

11 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
11 500 Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|----------------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| Angaben in EUR | | | | | |

noch zu 633 10

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | | 500.000 | | | 500.000 |
| 2018 | | | 550.000 | | 550.000 |
| 2019 | | | | 550.000 | 550.000 |
| 2020 | | | | | |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | | 500.000 | 550.000 | 550.000 | 1.600.000 |

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO)

Auf der Grundlage der Verwaltungsvorschrift des MIL für die Zuweisung von Mitteln zur Durchführung von Bedarfsverkehren (VVBV) vom 12.12.2013 erhalten die kommunalen Aufgabenträger für den üÖPNV zur Abgeltung der erhöhten Vorhaltekosten der Bedarfsverkehre einen Ausgleich.

Mehr in Anpassung an die evaluierte Verwaltungsvorschrift des MIL.

| | | | | | |
|---------------|------------|---|--------------------|--------------------|--------------------|
| 682 10 | 742 | Betriebskostenausgleich an öffentliche SPNV - Leistungsersteller (Regionalisierungsgesetz) | 285.044.100 | 284.600.000 | 293.300.000 |
| | | | 266.522.090 | | |

Bei Inanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigung für die Verkehrsleistung der RB 27 sowie des Folgevertrages der S-Bahn-Netze Nord-Süd und Stadtbahn im Jahr 2017 sind die VE in 2018 in gleicher Höhe gesperrt.

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 231 10 geleistet werden.

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|--------------------|----------------------|
| Betrag: | 945.600.000 | 4.208.600.000 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 200.000 | |
| 2019 bis zu | 2.800.000 | |
| 2020 bis zu | 3.200.000 | 400.000 |
| 2021 ff. bis zu | 939.400.000 | 4.208.200.000 |

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | 272.003.700 | 4.000.000 | | | 276.003.700 |
| 2018 | 300.076.000 | 45.600.000 | 200.000 | | 345.876.000 |
| 2019 | 303.395.000 | | 2.800.000 | | 306.195.000 |
| 2020 | 307.793.000 | | 3.200.000 | 400.000 | 311.393.000 |
| 2021 ff. | 1.732.283.500 | 527.000.000 | 939.400.000 | 4.208.200.000 | 7.406.883.500 |
| Summen | 2.915.551.200 | 576.600.000 | 945.600.000 | 4.208.600.000 | 8.646.351.200 |

11 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
11 500 Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 Ist 2015 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

noch zu 682 10

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO)

Zur Sicherung eines attraktiven Angebots im Schienenpersonennahverkehr (SPNV) schließt das Land Brandenburg als Aufgabenträger des SPNV auf der Grundlage des RegG und des ÖPNV- Gesetzes des Landes Brandenburg entsprechende Leistungsverträge mit öffentlichen und privaten Eisenbahnverkehrsunternehmen ab. Darüber hinaus bildet die Vereinbarung zur Finanzierung sowie zur Kosten und Erlösaufteilung der Verkehrsleistungen im SPNV im Land Berlin ab Dezember 2011 zwischen dem Land Brandenburg und dem Land Berlin vom 09.10.2008 die Grundlage für die Finanzierung von landesübergreifenden SPNV-Verkehrsleistungen.

Die in den Vorjahren ausgebrachte VE wurde nicht vollständig in Anspruch genommen, so dass die Ansätze von der Gesamtbelastung abweichen. Im Rahmen der Haushaltswirtschaft erfolgt die Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Weniger in 2017 bzw. mehr in 2018 aufgrund der Ausschreibungsergebnisse von Verkehrsleistungen im SPNV.

| | | | | | |
|---------------|------------|--|---------------------|----------------|----------------|
| 682 20 | 742 | Ausgleichszahlungen an Infrastrukturunternehmen (Regionalisierungsgesetz) | 300.000 0 | 300.000 | 300.000 |
|---------------|------------|--|---------------------|----------------|----------------|

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 231 10 geleistet werden.

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO)

Finanzierung von Maßnahmen in besonderem Landesinteresse.

| | | | | | |
|---------------|------------|--|---------------------|----------------|----------------|
| 682 30 | 741 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen "KombiBus" (Regionalisierungsmittel) | 300.000 0 | 300.000 | 300.000 |
|---------------|------------|--|---------------------|----------------|----------------|

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 231 10 geleistet werden.

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|----------------|-------------|
| Betrag: | 300.000 | |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 300.000 | |
| 2019 bis zu | | |
| 2020 bis zu | | |
| 2021 ff. bis zu | | |

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|--------------------------|--|--|--|--|--------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | | 300.000 | | | 300.000 |
| 2018 | | | 300.000 | | 300.000 |
| 2019 | | | | | |
| 2020 | | | | | |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | | 300.000 | 300.000 | | 600.000 |

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO)

Die Mittel dienen zur Förderung des Modellprojektes "KombiBus". Der KombiBus ist eine kombinierte Serviceleistung als ergänzendes Angebot zum ÖPNV zur Versorgung der Bevölkerung im ländlichen Raum.

| | | | | | |
|----------------------|------------|---|--|-------------------|-------------------|
| 682 40 neu | 742 | Sonstige Ausgaben Regionalisierung (Regionalisierungsgesetz) | | 41.139.000 | 29.529.000 |
|----------------------|------------|---|--|-------------------|-------------------|

11 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
11 500 Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |

Angaben in EUR

noch zu 682 40

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 231 10 geleistet werden.
 Die Ausgaben sind gesperrt.*

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO)

Dem Land Brandenburg werden ab dem 01.01.2016 nach der gem. § 5 (4) RegG erlassenen Rechtsverordnung Regionalisierungsmittel zugewiesen. In den ersten Jahren erhält das Land höhere und in den Folgejahren geringere Beträge zur Finanzierung des ÖPNV, insbesondere des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) zugewiesen. Die hier veranschlagten Ansätze sind zum Ausgleich des in den Folgejahren entstehenden Defizits, welches durch geringere Zuweisungen des Bundes gegenüber der Zuweisung für das Jahr 2016 und den zu erwartenden steigenden Kosten im SPNV entstehen, erforderlich. Die Ausgaben sind daher gesperrt.

| | | | | | |
|---------------|------------|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| 683 10 | 742 | Betriebskostenausgleich an private SPNV-Leistungsersteller (Regionalisierungsgesetz) | 61.205.500 | 67.000.000 | 67.500.000 |
| | | | 62.968.270 | | |

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 231 10 geleistet werden.

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | 59.789.000 | | | | 59.789.000 |
| 2018 | 61.469.200 | | | | 61.469.200 |
| 2019 | 63.654.000 | | | | 63.654.000 |
| 2020 | 64.006.000 | | | | 64.006.000 |
| 2021 ff. | 196.908.100 | | | | 196.908.100 |
| Summen | 445.826.300 | | | | 445.826.300 |

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO)

Zur Sicherung eines attraktiven Angebots im Schienenpersonennahverkehr (SPNV) schließt das Land Brandenburg als Aufgabenträger des SPNV auf der Grundlage des RegG und des ÖPNV-Gesetzes des Landes Brandenburg entsprechende Leistungsverträge mit öffentlichen und privaten Eisenbahnverkehrsunternehmen ab. Darüber hinaus bildet die Vereinbarung zur Finanzierung sowie zur Kosten- und Erlösaufteilung der Verkehrsleistungen im SPNV im Land Berlin ab Dezember 2011 zwischen dem Land Brandenburg und dem Land Berlin vom 09.10.2008 die Grundlage für die Finanzierung von landesübergreifenden SPNV-Verkehrsleistungen.

Mehr aufgrund der Ausschreibungsergebnisse von Verkehrsleistungen im SPNV.

| | | | | | |
|---------------|------------|---|------------------|------------------|------------------|
| 683 20 | 742 | Gesellschafteranteile des Landes an der VBB GmbH (Regionalisierungsgesetz) | 5.550.000 | 5.550.000 | 5.800.000 |
| | | | 5.342.793 | | |

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 231 10 geleistet werden.

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO)

Auf der Grundlage des Verbundvertragswerkes in Verbindung mit dem jährlichen Wirtschaftsplan ist das Land Brandenburg verpflichtet, sich anteilig an den Regiekosten des VBB zu beteiligen. Im Finanzierungsanteil des Landes sind die für die Erfüllung der klassischen Verbundaufgaben notwendigen Mittel enthalten. Darüber hinaus erfüllt die VBB GmbH Aufgaben im Rahmen des Infrastrukturmanagements und der Geschäftsbesorgung.

Mehr ab 2018 aufgrund des erhöhten Personalbedarfes insbesondere für den Vorlauf, um das Controlling der künftigen S-Bahn Verkehrsverträge im Center für Nahverkehrs- und Qualitätsmanagement aus- und aufzubauen.

| | | | | |
|--------------------------|--|--------------------|--------------------|--------------------|
| aus Titelgruppen: | | 72.998.000 | 74.198.000 | 74.398.000 |
| Summe HGr. 6: | | 425.850.000 | 473.590.000 | 471.680.000 |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

HGr. 8: Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

| | | | | | |
|--------|-----|---|-----------------------|------------------|------------------|
| 883 10 | 742 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (Regionalisierungsgesetz) | 1.000.000 0 | 1.000.000 | 1.000.000 |
|--------|-----|---|-----------------------|------------------|------------------|

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 331 20 geleistet werden.

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|------------------|------------------|
| Betrag: | 1.000.000 | 1.000.000 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 500.000 | |
| 2019 bis zu | 500.000 | 500.000 |
| 2020 bis zu | | 500.000 |
| 2021 ff. bis zu | | |

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | | | | | |
| 2018 | | | 500.000 | | 500.000 |
| 2019 | | | 500.000 | 500.000 | 1.000.000 |
| 2020 | | | | 500.000 | 500.000 |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | | | 1.000.000 | 1.000.000 | 2.000.000 |

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO)

Grundlage für die Investitionsförderung bildet das jährliche Investitionsprogramm ÖPNV. Die Gewährung der Fördermittel erfolgt auf der Grundlage der Richtlinie des MIL zur Förderung von Investitionen für den ÖPNV im Land Brandenburg (Rili ÖPNV-Invest).

| | | | | | |
|--------|-----|--|---------------|----------|----------|
| 883 20 | 742 | Zuweisung für Investitionen an Gemeinden zur Kofinanzierung von EU-finanzierten Maßnahmen (Regionalisierungsgesetz) | 0 0 | 0 | 0 |
|--------|-----|--|---------------|----------|----------|

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 331 20 geleistet werden.

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO)

Kofinanzierung von EFRE-Maßnahmen des Operationellen Programms 2014 - 2020.

| | | | | | |
|--------|-----|---|-------------------------------|------------------|------------------|
| 891 10 | 742 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen (Regionalisierungsgesetz) | 5.650.000 8.001.192 | 8.000.000 | 7.000.000 |
|--------|-----|---|-------------------------------|------------------|------------------|

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 331 20 geleistet werden.

11 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
11 500 Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|----------------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| Angaben in EUR | | | | | |

noch zu 891 10

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|------------------|------------------|
| Betrag: | 5.000.000 | 5.000.000 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 2.000.000 | |
| 2019 bis zu | 2.000.000 | 2.000.000 |
| 2020 bis zu | 1.000.000 | 2.000.000 |
| 2021 ff. bis zu | | 1.000.000 |

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | 2.792.600 | 3.000.000 | | | 5.792.600 |
| 2018 | 2.800.000 | 2.000.000 | 2.000.000 | | 6.800.000 |
| 2019 | 1.400.000 | 1.000.000 | 2.000.000 | 2.000.000 | 6.400.000 |
| 2020 | | | 1.000.000 | 2.000.000 | 3.000.000 |
| 2021 ff. | | | | 1.000.000 | 1.000.000 |
| Summen | 6.992.600 | 6.000.000 | 5.000.000 | 5.000.000 | 22.992.600 |

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO)

Grundlage für die Investitionsförderung bildet das jährliche Investitionsprogramm ÖPNV. Die Gewährung der Fördermittel erfolgt auf der Grundlage der Richtlinie des MIL zur Förderung von Investitionen für den ÖPNV im Land Brandenburg (Rili ÖPNV-Invest).

Mehr wegen erhöhtem Investitionsbedarf u.a. für Umsteigeanlagen des ÖPNV auf umweltfreundliche Verkehrsmittel, Berücksichtigung der Barrierefreiheit sowie des Streckenausbaus im SPNV.

| | | | | | |
|---------------|-----|--|----------|----------|----------|
| 891 20 | 742 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen zur Kofinanzierung von EU-finanzierten Maßnahmen (Regionalisierungsgesetz) | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 331 20 geleistet werden.

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO)

Kofinanzierung von EFRE-Maßnahmen des Operationellen Programms 2014 - 2020.

| | | | | | |
|---------------|-----|---|------------------|------------------|--|
| 891 30 | 741 | Landesprogramm zur Förderung von Investitionen im ÖPNV | 1.500.000 | 3.000.000 | |
| neu | | | | | |

Mehrausgaben dürfen 2017 in Höhe von bis zu 1.500.000 Euro und 2018 in Höhe von bis zu 3.000.000 Euro aus Einsparungen bei den im Deckungsvermerk zum Kapitel 11 500 genannten Titeln geleistet werden.

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|------------------|-------------|
| Betrag: | 9.000.000 | |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 6.000.000 | |
| 2019 bis zu | 3.000.000 | |
| 2020 bis zu | | |
| 2021 ff. bis zu | | |

11 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
11 500 Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 Ist 2015 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

noch zu 891 30

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|--------------------------|--|--|--|--|--------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | | | | | |
| 2018 | | | 6.000.000 | | 6.000.000 |
| 2019 | | | 3.000.000 | | 3.000.000 |
| 2020 | | | | | |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | | | 9.000.000 | | 9.000.000 |

Erläuterungen:

Die veranschlagten Mittel werden zur Förderung von Investitionen für den ÖPNV eingesetzt. Mit den Landesmitteln sowie ergänzenden Regionalisierungsmitteln in gleicher Höhe sollen die Umsetzungen der vollständigen Barrierefreiheit im üÖPNV bis zum 01.01.2022 (§ 8 Abs. 3 PBefG) sowie im Ergebnis der Korridoruntersuchungen notwendige zusätzliche Infrastrukturmaßnahmen finanziell abgesichert werden.

Die Ausfinanzierung der VE in den Jahren 2018 ff. wird in der Haushaltswirtschaft im Rahmen der Deckungsfähigkeit nach dem zu Kapitel 11 500 ausgebrachten Haushaltsvermerk sichergestellt.

| | | | | | |
|---------------|------------|---|----------|----------|----------|
| 892 10 | 742 | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen (Regionalisierungsgesetz) | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 331 20 geleistet werden.

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO)

Grundlage für die Investitionsförderung bildet das jährliche Investitionsprogramm ÖPNV. Die Gewährung der Fördermittel erfolgt auf der Grundlage der Richtlinie des MIL zur Förderung von Investitionen für den ÖPNV im Land Brandenburg (Rili ÖPNV-Invest).

| | | | |
|--------------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| aus Titelgruppen: | 27.108.000 | 27.108.000 | 27.108.000 |
| Summe HGr. 8: | 33.758.000 | 37.608.000 | 38.108.000 |

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|----------------|----|-----------------|-------------|-------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | | |
| Angaben in EUR | | | | | |

Titelgruppen

Ausgaben

TGr. 60 Finanzierung des übrigen ÖPNV (üÖPNV)

Erläuterungen:

Zur Wahrnehmung der Aufgaben und Ausgabenverantwortung der Aufgabenträger des üÖPNV gem. § 3 (3) ÖPNV-Gesetz des Landes Brandenburg erhalten diese auf der Grundlage des ÖPNV-Gesetzes vom 26. Oktober 1995, zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. März 2014 (GVBl.I/14,[Nr. 15]), pauschalierte Zuweisungen. Diese beinhalten auch die Mittel zur Finanzierung des Ausbildungsverkehrs. Die Aufgabenträger verwenden diese Mittel konsumtiv als auch investiv.

| | | | | | |
|---------------|------------|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| 633 60 | 741 | Förderung der Aufgabenträger (Regionalisierungsgesetz) | 69.598.000 | 69.598.000 | 69.598.000 |
| | | | 69.598.000 | | |

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 231 10 geleistet werden.

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|-------------------|-------------------|
| Betrag: | 69.598.000 | 69.598.000 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 69.598.000 | |
| 2019 bis zu | | 69.598.000 |
| 2020 bis zu | | |
| 2021 ff. bis zu | | |

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | | 69.598.000 | | | 69.598.000 |
| 2018 | | | 69.598.000 | | 69.598.000 |
| 2019 | | | | 69.598.000 | 69.598.000 |
| 2020 | | | | | |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | | 69.598.000 | 69.598.000 | 69.598.000 | 208.794.000 |

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO)

| | | | | | |
|---------------|------------|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| 883 60 | 741 | Zuweisungen an die Aufgabenträger für Investitionen (Mittel gemäß Entflechtungsgesetz) | 20.402.000 | 20.402.000 | 20.402.000 |
| | | | 20.402.000 | | |

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 331 10 geleistet werden.
Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen sind gegenseitig deckungsfähig mit Titelgruppe 70.*

11 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
11 500 Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 Ist 2015 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

noch zu 883 60

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|-------------------|-------------------|
| Betrag: | 20.402.000 | 20.402.000 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 20.402.000 | |
| 2019 bis zu | | 20.402.000 |
| 2020 bis zu | | |
| 2021 ff. bis zu | | |

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|--------------------------|--|--|--|--|--------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | | 20.402.000 | | | 20.402.000 |
| 2018 | | | 20.402.000 | | 20.402.000 |
| 2019 | | | | 20.402.000 | 20.402.000 |
| 2020 | | | | | |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | | 20.402.000 | 20.402.000 | 20.402.000 | 61.206.000 |

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO)

Die Zuweisungen des Bundes nach dem Entflechtungsgesetz laufen im Jahr 2019 aus.

Nachrichtlich: Summe TGr. 60 **90.000.000 90.000.000 90.000.000**

TGr. 70 Investitionen für den ÖPNV gemäß Gesetz zur Entflechtung von Gemeinschaftsaufgaben und Finanzhilfen (Entflechtungsgesetz - EntflechtG)

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 331 10 geleistet werden.

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig mit Titel 883 60.

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO)

Zuweisungen und Zuschüsse für den SPNV und üÖPNV im Wege der Projektförderung auf der Grundlage des Entflechtungsgesetzes und der Richtlinie des MIL zur Förderung von Investitionen für den ÖPNV im Land Brandenburg (RiLi ÖPNV-Invest).

| | | | | | |
|---------------|------------|--|------------------|------------------|------------------|
| 883 70 | 741 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (Mittel gemäß Entflechtungsgesetz) | 1.994.500 | 3.300.000 | 3.300.000 |
| | | | 1.137.511 | | |

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|------------------|------------------|
| Betrag: | 1.500.000 | 2.000.000 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 1.000.000 | |
| 2019 bis zu | 500.000 | 2.000.000 |
| 2020 bis zu | | |
| 2021 ff. bis zu | | |

11 **Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung**
 11 500 **Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 883 70

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | 2.235.900 | 994.500 | | | 3.230.400 |
| 2018 | 1.448.000 | 500.000 | 1.000.000 | | 2.948.000 |
| 2019 | | 500.000 | 500.000 | 2.000.000 | 3.000.000 |
| 2020 | | | | | |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | 3.683.900 | 1.994.500 | 1.500.000 | 2.000.000 | 9.178.400 |

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO)

Die Zuweisungen des Bundes nach dem Entflechtungsgesetz laufen im Jahr 2019 aus.

| | | | | | |
|---------------|------------|--|------------------|------------------|------------------|
| 891 70 | 741 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen (Mittel gemäß Entflechtungsgesetz) | 4.711.500 | 3.406.000 | 3.406.000 |
| | | | 1.844.936 | | |

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|------------------|------------------|
| Betrag: | 2.500.000 | 1.500.000 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 2.000.000 | |
| 2019 bis zu | 500.000 | 1.500.000 |
| 2020 bis zu | | |
| 2021 ff. bis zu | | |

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | | 2.000.000 | | | 2.000.000 |
| 2018 | | 1.000.000 | 2.000.000 | | 3.000.000 |
| 2019 | | 1.000.000 | 500.000 | 1.500.000 | 3.000.000 |
| 2020 | | | | | |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | | 4.000.000 | 2.500.000 | 1.500.000 | 8.000.000 |

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO)

Die Zuweisungen des Bundes nach dem Entflechtungsgesetz laufen im Jahr 2019 aus.

| | | | | | |
|---------------|------------|--|----------|----------|----------|
| 892 70 | 741 | Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen (Mittel gemäß Entflechtungsgesetz) | 0 | 0 | 0 |
| | | | 0 | | |

Erläuterungen:

(§ 17 Abs. 3 LHO)

Die Zuweisungen des Bundes nach dem Entflechtungsgesetz laufen im Jahr 2019 aus.

| | | | | |
|-----------------------|----------------------|------------------|------------------|------------------|
| Nachrichtlich: | Summe TGr. 70 | 6.706.000 | 6.706.000 | 6.706.000 |
|-----------------------|----------------------|------------------|------------------|------------------|

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 Ist 2015 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

TGr. 80 Mobilitätsticket Brandenburg

Die Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen:

Das Land Brandenburg fördert die Mobilität sozial schwächer gestellter Menschen durch ein preislich reduziertes Tarifangebot. Dafür erhalten die Verkehrsunternehmen des SPNV und die Aufgabenträger des ÖPNV einen Tarifausgleich.

Mehr aufgrund des starken Anstiegs der Nachfrage durch Anspruchsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG).

| | | | | | |
|---------------|------------|--|------------------|------------------|------------------|
| 633 80 | 741 | Zuweisungen an die Aufgabenträger | 2.720.000 | 3.680.000 | 3.840.000 |
| | | | 2.552.550 | | |

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|------------------|------------------|
| Betrag: | 3.840.000 | 3.840.000 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 3.840.000 | |
| 2019 bis zu | | 3.840.000 |
| 2020 bis zu | | |
| 2021 ff. bis zu | | |

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|--------------------------|--|--|--|--|--------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | | 2.800.000 | | | 2.800.000 |
| 2018 | | | 3.840.000 | | 3.840.000 |
| 2019 | | | | 3.840.000 | 3.840.000 |
| 2020 | | | | | |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | | 2.800.000 | 3.840.000 | 3.840.000 | 10.480.000 |

| | | | | | |
|---------------|------------|---|----------------|----------------|----------------|
| 682 80 | 741 | Zuschüsse an öffentliche Verkehrsunternehmen | 646.000 | 874.000 | 912.000 |
| | | | 571.230 | | |

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|----------------|----------------|
| Betrag: | 912.000 | 912.000 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 912.000 | |
| 2019 bis zu | | 912.000 |
| 2020 bis zu | | |
| 2021 ff. bis zu | | |

11 Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
11 500 Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|-------------|----------------|-------------|
| | | | Ist 2015 | Angaben in EUR | |

noch zu 682 80

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | | 665.000 | | | 665.000 |
| 2018 | | | 912.000 | | 912.000 |
| 2019 | | | | 912.000 | 912.000 |
| 2020 | | | | | |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | | 665.000 | 912.000 | 912.000 | 2.489.000 |

| | | | | | |
|---------------|------------|---|---------------|---------------|---------------|
| 683 80 | 741 | Zuschüsse an private Verkehrsunternehmen | 34.000 | 46.000 | 48.000 |
| | | | 176.220 | | |

Verpflichtungsermächtigungen:

| | 2017 EUR | 2018 EUR |
|-----------------|---------------|---------------|
| Betrag: | 48.000 | 48.000 |
| davon fällig: | | |
| 2018 bis zu | 48.000 | |
| 2019 bis zu | | 48.000 |
| 2020 bis zu | | |
| 2021 ff. bis zu | | |

zur Verpflichtungsermächtigung:

Haushaltsbelastungen nach Jahren:

| Belastung d. HH-Jahre | Durch die bis 2015 in Anspruch gen. VE (EUR) | Durch die 2016 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2017 ausgebrachte VE (EUR) | Durch die 2018 ausgebrachte VE (EUR) | Gesamtbelastung (EUR) |
|-----------------------|--|--------------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2017 | | 35.000 | | | 35.000 |
| 2018 | | | 48.000 | | 48.000 |
| 2019 | | | | 48.000 | 48.000 |
| 2020 | | | | | |
| 2021 ff. | | | | | |
| Summen | | 35.000 | 48.000 | 48.000 | 131.000 |

Nachrichtlich: Summe TGr. 80 **3.400.000** **4.600.000** **4.800.000**

Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen **100.106.000** **101.306.000** **101.506.000**

| Titel | FZ | Zweckbestimmung | Ansatz 2016 | Ansatz 2017 | Ansatz 2018 |
|-------|----|-----------------|----------------|-------------|-------------|
| | | | Angaben in EUR | | |

| |
|------------------|
| Abschluss |
|------------------|

| |
|------------------|
| Einnahmen |
|------------------|

| | | | | |
|-----------------------|---|--------------------|--------------------|--------------------|
| HGr. 1 | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl. | 15.000.000 | 20.000 | 20.000 |
| HGr. 2 | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | 422.650.000 | 469.190.000 | 467.080.000 |
| HGr. 3 | Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | 33.758.000 | 36.108.000 | 35.108.000 |
| Gesamteinnahme | | 471.408.000 | 505.318.000 | 502.208.000 |

| |
|-----------------|
| Ausgaben |
|-----------------|

| | | | | |
|--------------------------------------|---|--------------------|--------------------|--------------------|
| HGr. 5 | Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst | 200.000 | 200.000 | 200.000 |
| HGr. 6 | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | 425.850.000 | 473.590.000 | 471.680.000 |
| HGr. 8 | Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen | 33.758.000 | 37.608.000 | 38.108.000 |
| Gesamtausgabe | | 459.808.000 | 511.398.000 | 509.988.000 |
| Überschuss (+) / Zuschuss (-) | | 11.600.000 | -6.080.000 | -7.780.000 |

Haushaltsübersicht 2017

Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme

| Kap. | Titel | Bezeichnung | Verpflichtungsermächtigungen | durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen | | | | |
|---------------|--|-------------|------------------------------|--|----------|----------|----------|----------|
| | | | | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 ff. |
| 1.000 EUR | | | | | | | | |
| 1 | 2 | | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | |
| 11 020 | Allgemeine Bewilligungen | | | | | | | |
| 633 30 | Ausgaben für Fluglärmberatung | | 420,0 | 220,0 | 200,0 | | | |
| 11 040 | Angelegenheiten der Stadtentwicklung | | | | | | | |
| 633 10 | Netzwerk Soziale Stadt | | 50,0 | 50,0 | | | | |
| 883 20 | Zuweisungen für Investitionen für denkmalpflegerische Maßnahmen in anerkannten historischen Stadt- und Ortskernen (Bundesanteil) | | 12.431,9 | 3.251,3 | 3.924,9 | 3.284,4 | 1.971,3 | |
| 883 21 | Zuweisungen für Investitionen für denkmalpflegerische Maßnahmen in historischen Stadt- und Ortskernen (Landesanteil) | | 12.431,9 | 3.251,3 | 3.924,9 | 3.284,4 | 1.971,3 | |
| 883 25 | Zuweisungen für Investitionen zur sozialen Integration im Quartier (Bundesanteil) | | 13.300,0 | 3.500,0 | 4.200,0 | 3.500,0 | 2.100,0 | |
| 883 26 | Zuweisungen für Investitionen zur sozialen Integration im Quartier (Landesanteil) | | 2.660,0 | 700,0 | 840,0 | 700,0 | 420,0 | |
| 883 27 | Zuweisungen für die Soziale Stadt (Bundesanteil) | | 4.931,5 | 1.289,9 | 1.556,7 | 1.303,2 | 781,7 | |
| 883 28 | Zuweisungen für die Soziale Stadt (Landesanteil) | | 4.931,5 | 1.289,9 | 1.556,7 | 1.303,2 | 781,7 | |
| 883 40 | Zuweisungen für Maßnahmen des Stadtumbaus (Bundesmittel) | | 19.258,7 | 5.037,4 | 6.080,3 | 5.088,1 | 3.052,9 | |
| 883 41 | Zuweisungen für Maßnahmen des Stadtumbaus (Landesmittel) | | 19.258,7 | 5.037,4 | 6.080,3 | 5.088,1 | 3.052,9 | |
| 883 45 | Zuweisung für Maßnahmen zur Förderung der Innenentwicklung (Bundesanteil) | | 3.955,9 | 1.034,1 | 1.249,2 | 1.045,2 | 627,4 | |
| 883 46 | Zuweisungen für Maßnahmen zur Förderung der Innenentwicklung (Landesanteil) | | 3.955,9 | 1.034,1 | 1.249,2 | 1.045,2 | 627,4 | |
| 883 55 | Zuweisungen zur Förderung kleinerer Städte und Gemeinden (Bundesanteil) | | 2.983,4 | 780,6 | 941,5 | 788,3 | 473,0 | |
| 883 56 | Zuweisungen zur Förderung kleinerer Städte und Gemeinden (Landesanteil) | | 2.983,4 | 780,6 | 941,5 | 788,3 | 473,0 | |
| 11 200 | Gemeinsame Landesplanungsabteilung Berlin - Brandenburg | | | | | | | |
| 537 22 | Ausgaben für Projekte der transnationalen Zusammenarbeit (EFRE/INTERREG IV/V) | | 500,0 | 250,0 | 250,0 | | | |
| | Titel aus Titelgruppe 61 | | | | | | | |
| 893 61 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | | 226.600,0 | 45.320,0 | 45.320,0 | 45.320,0 | 90.640,0 | |
| 11 460 | Straßen- und Brückenbau | | | | | | | |
| 682 51 | Zuführung an den Landesbetrieb Straßenwesen für betriebliche Tätigkeit | | 24.000,0 | 18.000,0 | 5.000,0 | 1.000,0 | | |
| 883 10 | Zuweisungen des Bundes für Investitionen im kommunalen Straßen- und Brückenbau | | 26.500,0 | 20.500,0 | 6.000,0 | | | |
| 891 10 | Zuführung an den Landesbetrieb Straßenwesen für Straßenplanung und Straßenbau | | 72.000,0 | 37.000,0 | 25.000,0 | 10.000,0 | | |

Haushaltsübersicht 2017

Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme

| Kap. | Titel | Bezeichnung | Verpflichtungsermächtigungen | durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen | | | | | | | |
|---------------|---|-------------|------------------------------|--|------------------|-----------------|--------------------|----------|--|--|--|
| | | | | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 ff. | | | |
| | | | | | | | 1.000 EUR | | | | |
| 1 | 2 | | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | | | | |
| 891 11 | Zuführung für Investitionen des Landesbetriebes Straßenwesen | | 7.500,0 | 6.500,0 | 1.000,0 | | | | | | |
| 891 12 | Zuführung an den Landesbetrieb Straßenwesen zur Kofinanzierung von EU-finanzierten Planungen und Baumaßnahmen | | 725,0 | 225,0 | 375,0 | 125,0 | | | | | |
| 11 470 | Übrige Verkehrsträger - ohne ÖPNV - | | | | | | | | | | |
| 537 10 | Ausgaben für Gutachten | | 60,0 | 20,0 | 20,0 | 20,0 | | | | | |
| | Titel aus Titelgruppe 90 | | | | | | | | | | |
| 891 90 | Zuschuss an den Landesbetrieb Straßenwesen für Verkehrssicherheitsarbeit | | 125,0 | 125,0 | | | | | | | |
| 11 500 | Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs | | | | | | | | | | |
| 633 10 | Ausgleichszahlungen Bedarfsverkehre uÖPNV (Regionalisierungsgesetz) | | 550,0 | 550,0 | | | | | | | |
| 682 10 | Betriebskostenausgleich an öffentliche SPNV - Leistungsersteller (Regionalisierungsgesetz) | | 945.600,0 | 200,0 | 2.800,0 | 3.200,0 | 939.400,0 | | | | |
| 682 30 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen "KombiBus" (Regionalisierungsmittel) | | 300,0 | 300,0 | | | | | | | |
| 883 10 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (Regionalisierungsgesetz) | | 1.000,0 | 500,0 | 500,0 | | | | | | |
| 891 10 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen (Regionalisierungsgesetz) | | 5.000,0 | 2.000,0 | 2.000,0 | 1.000,0 | | | | | |
| 891 30 | Landesprogramm zur Förderung von Investitionen im ÖPNV | | 9.000,0 | 6.000,0 | 3.000,0 | | | | | | |
| | Titel aus Titelgruppe 60 | | | | | | | | | | |
| 633 60 | Förderung der Aufgabenträger (Regionalisierungsgesetz) | | 69.598,0 | 69.598,0 | | | | | | | |
| 883 60 | Zuweisungen an die Aufgabenträger für Investitionen (Mittel gemäß Entflechtungsgesetz) | | 20.402,0 | 20.402,0 | | | | | | | |
| | Titel aus Titelgruppe 70 | | | | | | | | | | |
| 883 70 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (Mittel gemäß Entflechtungsgesetz) | | 1.500,0 | 1.000,0 | 500,0 | | | | | | |
| 891 70 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen (Mittel gemäß Entflechtungsgesetz) | | 2.500,0 | 2.000,0 | 500,0 | | | | | | |
| | Titel aus Titelgruppe 80 | | | | | | | | | | |
| 633 80 | Zuweisungen an die Aufgabenträger | | 3.840,0 | 3.840,0 | | | | | | | |
| 682 80 | Zuschüsse an öffentliche Verkehrsunternehmen | | 912,0 | 912,0 | | | | | | | |
| 683 80 | Zuschüsse an private Verkehrsunternehmen | | 48,0 | 48,0 | | | | | | | |
| | Zusammen | | 1.521.812,8 | 262.546,6 | 125.010,2 | 87.883,4 | 1.046.372,6 | | | | |

Haushaltsübersicht 2018

Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme

| Kap. | Titel | Bezeichnung | Verpflichtungsermächtigungen | | durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen | | |
|---------------|--|-------------|------------------------------|----------|--|----------|----------|
| | | | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 ff. |
| 1.000 EUR | | | | | | | |
| 1 | 2 | | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 11 020 | Allgemeine Bewilligungen | | | | | | |
| 633 30 | Ausgaben für Fluglärmberatung | | 420,0 | | | | |
| 11 040 | Angelegenheiten der Stadtentwicklung | | | | | | |
| 633 10 | Netzwerk Soziale Stadt | | 50,0 | | | | |
| 883 20 | Zuweisungen für Investitionen für denkmalpflegerische Maßnahmen in anerkannten historischen Stadt- und Ortskernen (Bundesanteil) | | 12.431,9 | 12.431,9 | 3.251,3 | 3.924,9 | 5.255,7 |
| 883 21 | Zuweisungen für Investitionen für denkmalpflegerische Maßnahmen in historischen Stadt- und Ortskernen (Landesanteil) | | 12.431,9 | 12.431,9 | 3.251,3 | 3.924,9 | 5.255,7 |
| 883 25 | Zuweisungen für Investitionen zur sozialen Integration im Quartier (Bundesanteil) | | 13.300,0 | 13.300,0 | 3.500,0 | 4.200,0 | 5.600,0 |
| 883 26 | Zuweisungen für Investitionen zur sozialen Integration im Quartier (Landesanteil) | | 2.660,0 | 2.660,0 | 700,0 | 840,0 | 1.120,0 |
| 883 27 | Zuweisungen für die Soziale Stadt (Bundesanteil) | | 4.931,5 | 4.931,5 | 1.289,9 | 1.556,7 | 2.084,9 |
| 883 28 | Zuweisungen für die Soziale Stadt (Landesanteil) | | 4.931,5 | 4.931,5 | 1.289,9 | 1.556,7 | 2.084,9 |
| 883 40 | Zuweisungen für Maßnahmen des Stadtumbaus (Bundesmittel) | | 19.258,7 | 19.258,7 | 5.037,4 | 6.080,3 | 8.141,0 |
| 883 41 | Zuweisungen für Maßnahmen des Stadtumbaus (Landesmittel) | | 19.258,7 | 19.258,7 | 5.037,4 | 6.080,3 | 8.141,0 |
| 883 45 | Zuweisung für Maßnahmen zur Förderung der Innenentwicklung (Bundesanteil) | | 3.955,9 | 3.955,9 | 1.034,1 | 1.249,2 | 1.672,6 |
| 883 46 | Zuweisungen für Maßnahmen zur Förderung der Innenentwicklung (Landesanteil) | | 3.955,9 | 3.955,9 | 1.034,1 | 1.249,2 | 1.672,6 |
| 883 55 | Zuweisungen zur Förderung kleinerer Städte und Gemeinden (Bundesanteil) | | 2.983,4 | 2.983,4 | 780,6 | 941,5 | 1.261,3 |
| 883 56 | Zuweisungen zur Förderung kleinerer Städte und Gemeinden (Landesanteil) | | 2.983,4 | 2.983,4 | 780,6 | 941,5 | 1.261,3 |
| 11 200 | Gemeinsame Landesplanungsabteilung Berlin - Brandenburg | | | | | | |
| 537 22 | Ausgaben für Projekte der transnationalen Zusammenarbeit (EFRE/INTERREG IV/V) | | 500,0 | 500,0 | 250,0 | 250,0 | |
| | Titel aus Titelgruppe 61 | | | | | | |
| 893 61 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland | | 226.600,0 | | | | |
| 11 460 | Straßen- und Brückenbau | | | | | | |
| 682 51 | Zuführung an den Landesbetrieb Straßenwesen für betriebliche Tätigkeit | | 24.000,0 | 24.000,0 | 18.000,0 | 5.000,0 | 1.000,0 |
| 883 10 | Zuweisungen des Bundes für Investitionen im kommunalen Straßen- und Brückenbau | | 26.500,0 | 18.500,0 | 18.500,0 | | |
| 891 10 | Zuführung an den Landesbetrieb Straßenwesen für Straßenplanung und Straßenbau | | 72.000,0 | 62.000,0 | 32.000,0 | 20.000,0 | 10.000,0 |

Haushaltsübersicht 2018

Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme

| Kap. | Titel | Bezeichnung | Verpflichtungs- ermächtigungen | | durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen | | | | | | |
|---------------|---|-------------|-----------------------------------|-------------|--|---------|-------------|--|--|--|--|
| | | | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 ff. | | | | |
| | | | | | | | 1.000 EUR | | | | |
| 1 | 2 | | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | | | | |
| 891 11 | Zuführung für Investitionen des Landesbetriebes Straßenwesen | | 7.500,0 | 7.500,0 | 6.500,0 | 1.000,0 | | | | | |
| 891 12 | Zuführung an den Landesbetrieb Straßenwesen zur Kofinanzierung von EU-finanzierten Planungen und Baumaßnahmen | | 725,0 | 500,0 | 375,0 | 125,0 | | | | | |
| 11 470 | Übrige Verkehrsträger - ohne ÖPNV - | | | | | | | | | | |
| 537 10 | Ausgaben für Gutachten | | 60,0 | 150,0 | 50,0 | 50,0 | 50,0 | | | | |
| | Titel aus Titelgruppe 90 | | | | | | | | | | |
| 536 90 | Maßnahmen zur Sicherung im Straßenverkehr | | | 180,0 | 180,0 | | | | | | |
| 685 90 | Förderung von Maßnahmen im Rahmen der Verkehrserziehung und -aufklärung sowie Zuschüsse an die Landesverkehrswacht e.V. | | | 600,0 | 600,0 | | | | | | |
| 883 90 | Zuweisungen für Verkehrssicherheitsarbeit | | | 150,0 | 150,0 | | | | | | |
| 891 90 | Zuschuss an den Landesbetrieb Straßenwesen für Verkehrssicherheitsarbeit | | 125,0 | 125,0 | 125,0 | | | | | | |
| 11 500 | Finanzierung des öffentlichen Personennahverkehrs | | | | | | | | | | |
| 633 10 | Ausgleichszahlungen Bedarfsverkehre uÖPNV (Regionalisierungsgesetz) | | 550,0 | 550,0 | 550,0 | | | | | | |
| 682 10 | Betriebskostenausgleich an öffentliche SPNV - Leistungsersteller (Regionalisierungsgesetz) | | 945.600,0 | 4.208.600,0 | | 400,0 | 4.208.200,0 | | | | |
| 682 30 | Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen "KombiBus" (Regionalisierungsmittel) | | 300,0 | | | | | | | | |
| 883 10 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (Regionalisierungsgesetz) | | 1.000,0 | 1.000,0 | 500,0 | 500,0 | | | | | |
| 891 10 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen (Regionalisierungsgesetz) | | 5.000,0 | 5.000,0 | 2.000,0 | 2.000,0 | 1.000,0 | | | | |
| 891 30 | Landesprogramm zur Förderung von Investitionen im ÖPNV | | 9.000,0 | | | | | | | | |
| | Titel aus Titelgruppe 60 | | | | | | | | | | |
| 633 60 | Förderung der Aufgabenträger (Regionalisierungsgesetz) | | 69.598,0 | 69.598,0 | 69.598,0 | | | | | | |
| 883 60 | Zuweisungen an die Aufgabenträger für Investitionen (Mittel gemäß Entflechtungsgesetz) | | 20.402,0 | 20.402,0 | 20.402,0 | | | | | | |
| | Titel aus Titelgruppe 70 | | | | | | | | | | |
| 883 70 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden (Mittel gemäß Entflechtungsgesetz) | | 1.500,0 | 2.000,0 | 2.000,0 | | | | | | |
| 891 70 | Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen (Mittel gemäß Entflechtungsgesetz) | | 2.500,0 | 1.500,0 | 1.500,0 | | | | | | |
| | Titel aus Titelgruppe 80 | | | | | | | | | | |
| 633 80 | Zuweisungen an die Aufgabenträger | | 3.840,0 | 3.840,0 | 3.840,0 | | | | | | |

Haushaltsübersicht 2018

Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme

| Kap. | Titel | Bezeichnung | Verpflichtungsermächtigungen | | durch die Verpflichtungsermächtigung entstehende Rechtsverpflichtungen | | |
|-----------|--|-------------|------------------------------|--------------------|--|-----------------|--------------------|
| | | | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 ff. |
| 1.000 EUR | | | | | | | |
| 1 | 2 | | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |
| 682 80 | Zuschüsse an öffentliche Verkehrsunternehmen | | 912,0 | 912,0 | 912,0 | | |
| 683 80 | Zuschüsse an private Verkehrsunternehmen | | 48,0 | 48,0 | 48,0 | | |
| | Zusammen | | 1.521.812,8 | 4.530.737,8 | 205.066,6 | 61.870,2 | 4.263.801,0 |

Zusammenfassung der Stellenübersicht 2017 / 2018

Einzelplanübersicht

| Bezeichnung | 2016 | 2017 | 2018 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|
| 1 Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter | 498,00 | 498,00 | 498,00 |
| 2 Beamtete Hilfskräfte | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 3 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 1.908,00 | 1.904,00 | 1.857,00 |
| Stellensoll (1-3) | 2.406,00 | 2.402,00 | 2.355,00 |
| Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst | 6,00 | 3,00 | 3,00 |
| Auszubildende | 67,00 | 73,00 | 73,00 |
| Leerstellen | | | |
| Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter | 13,00 | 11,00 | 5,00 |
| Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | 131,00 | 50,00 | 20,00 |
| Summe Leerstellen | 144,00 | 61,00 | 25,00 |

Übersicht über Planstellen und Stellen 2017

für Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

| | Kapitel | | | | | | | | Ges. | |
|--|---------------|-------|---------------|---------------|--|--|--|--|------|---------------|
| | 11010 | 11020 | 11400 | 11460 | | | | | | |
| Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter | | | | | | | | | | |
| Besoldungsordnung B | | | | | | | | | | |
| B9 hD | 1,00 | | | | | | | | | 1,00 |
| B5 hD | 5,00 | | | | | | | | | 5,00 |
| B4 hD | | | | 1,00 | | | | | | 1,00 |
| B3 hD | | | 1,00 | | | | | | | 1,00 |
| B2 hD | 21,00 | | 1,00 | 3,00 | | | | | | 25,00 |
| Summe | 27,00 | | 2,00 | 4,00 | | | | | | 33,00 |
| Besoldungsordnung A | | | | | | | | | | |
| A16 hD | 19,00 | | 2,00 | 5,00 | | | | | | 26,00 |
| A15 hD | 33,00 | | 7,00 | 14,00 | | | | | | 54,00 |
| A14 hD | 21,00 | | 11,00 | 19,00 | | | | | | 51,00 |
| A13 hD | | | 2,00 | 12,00 | | | | | | 14,00 |
| A13 gD | 35,00 | | 15,00 | 13,00 | | | | | | 63,00 |
| A12 gD | 21,00 | | 16,00 | 96,00 | | | | | | 133,00 |
| A11 gD | 1,00 | | 32,00 | 17,00 | | | | | | 50,00 |
| A10 gD | 2,00 | | 13,00 | 43,00 | | | | | | 58,00 |
| A9 mD | 6,00 | | | 1,00 | | | | | | 7,00 |
| A8 mD | | | | 9,00 | | | | | | 9,00 |
| Summe | 138,00 | | 98,00 | 229,00 | | | | | | 465,00 |
| hD | 100,00 | | 24,00 | 54,00 | | | | | | 178,00 |
| gD | 59,00 | | 76,00 | 169,00 | | | | | | 304,00 |
| mD | 6,00 | | | 10,00 | | | | | | 16,00 |
| Summe 2017 | 165,00 | | 100,00 | 233,00 | | | | | | 498,00 |
| Summe 2016 | 170,00 | | 95,00 | 233,00 | | | | | | 498,00 |
| Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst | | | | | | | | | | |
| A13 hD | 0,00 | | 3,00 | | | | | | | 3,00 |
| Summe | 0,00 | | 3,00 | | | | | | | 3,00 |
| hD | 0,00 | | 3,00 | | | | | | | 3,00 |
| Summe 2017 | 0,00 | | 3,00 | | | | | | | 3,00 |
| Summe 2016 | 6,00 | | 0,00 | | | | | | | 6,00 |
| Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | | | | | | | | | | |
| E 15 Ü | 3,00 | | 1,00 | 1,00 | | | | | | 5,00 |
| E 15 | 12,00 | | 4,00 | 18,00 | | | | | | 34,00 |
| E 14 | 2,00 | | 17,00 | 13,00 | | | | | | 32,00 |
| E 13 | | | 11,00 | 69,00 | | | | | | 80,00 |
| E 12 | 16,00 | | 8,00 | 69,00 | | | | | | 93,00 |
| E 11 | 20,00 | | 18,00 | 190,00 | | | | | | 228,00 |
| E 10 | | | 2,00 | 55,00 | | | | | | 57,00 |
| E 9 | 12,00 | | 20,00 | 109,00 | | | | | | 141,00 |
| E 8 | 7,00 | | 14,00 | 413,00 | | | | | | 434,00 |
| E 7 | | | | 221,00 | | | | | | 221,00 |

Übersicht über Planstellen und Stellen 2018

für Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

| | Kapitel | | | | | | | | Ges. | |
|--|---------------|-------|---------------|---------------|--|--|--|--|------|---------------|
| | 11010 | 11020 | 11400 | 11460 | | | | | | |
| Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter | | | | | | | | | | |
| Besoldungsordnung B | | | | | | | | | | |
| B9 hD | 1,00 | | | | | | | | | 1,00 |
| B5 hD | 5,00 | | | | | | | | | 5,00 |
| B4 hD | | | | 1,00 | | | | | | 1,00 |
| B3 hD | | | 1,00 | | | | | | | 1,00 |
| B2 hD | 21,00 | | 1,00 | 3,00 | | | | | | 25,00 |
| Summe | 27,00 | | 2,00 | 4,00 | | | | | | 33,00 |
| Besoldungsordnung A | | | | | | | | | | |
| A16 hD | 19,00 | | 2,00 | 5,00 | | | | | | 26,00 |
| A15 hD | 33,00 | | 7,00 | 14,00 | | | | | | 54,00 |
| A14 hD | 21,00 | | 11,00 | 19,00 | | | | | | 51,00 |
| A13 hD | | | 2,00 | 12,00 | | | | | | 14,00 |
| A13 gD | 35,00 | | 15,00 | 13,00 | | | | | | 63,00 |
| A12 gD | 21,00 | | 16,00 | 96,00 | | | | | | 133,00 |
| A11 gD | 1,00 | | 32,00 | 17,00 | | | | | | 50,00 |
| A10 gD | 2,00 | | 13,00 | 43,00 | | | | | | 58,00 |
| A9 mD | 6,00 | | | 1,00 | | | | | | 7,00 |
| A8 mD | | | | 9,00 | | | | | | 9,00 |
| Summe | 138,00 | | 98,00 | 229,00 | | | | | | 465,00 |
| hD | 100,00 | | 24,00 | 54,00 | | | | | | 178,00 |
| gD | 59,00 | | 76,00 | 169,00 | | | | | | 304,00 |
| mD | 6,00 | | | 10,00 | | | | | | 16,00 |
| Summe 2018 | 165,00 | | 100,00 | 233,00 | | | | | | 498,00 |
| Summe 2017 | 165,00 | | 100,00 | 233,00 | | | | | | 498,00 |
| Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst | | | | | | | | | | |
| A13 hD | 0,00 | | 3,00 | | | | | | | 3,00 |
| Summe | 0,00 | | 3,00 | | | | | | | 3,00 |
| hD | 0,00 | | 3,00 | | | | | | | 3,00 |
| Summe 2018 | 0,00 | | 3,00 | | | | | | | 3,00 |
| Summe 2017 | 0,00 | | 3,00 | | | | | | | 3,00 |
| Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | | | | | | | | | | |
| E 15 Ü | 3,00 | | 1,00 | 1,00 | | | | | | 5,00 |
| E 15 | 12,00 | | 4,00 | 18,00 | | | | | | 34,00 |
| E 14 | 2,00 | | 17,00 | 13,00 | | | | | | 32,00 |
| E 13 | | | 10,00 | 68,00 | | | | | | 78,00 |
| E 12 | 16,00 | | 8,00 | 69,00 | | | | | | 93,00 |
| E 11 | 19,00 | | 17,00 | 190,00 | | | | | | 226,00 |
| E 10 | | | 2,00 | 48,00 | | | | | | 50,00 |
| E 9 | 12,00 | | 19,00 | 109,00 | | | | | | 140,00 |
| E 8 | 7,00 | | 14,00 | 413,00 | | | | | | 434,00 |
| E 7 | | | | 221,00 | | | | | | 221,00 |

Übersicht über Planstellen und Stellen 2018

für Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, beamtete Hilfskräfte sowie Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

| | Kapitel | | | | | | | | | Ges. |
|--|---------------|--------------|---------------|-----------------|--|--|--|--|--|-----------------|
| | 11010 | 11020 | 11400 | 11460 | | | | | | |
| E 6 | 1,00 | | 13,00 | 198,00 | | | | | | 212,00 |
| E 5 | | | | 303,00 | | | | | | 303,00 |
| E 4 | 2,00 | | 3,00 | | | | | | | 5,00 |
| E 3 | | | | 24,00 | | | | | | 24,00 |
| Summe 2018 | 74,00 | | 108,00 | 1.675,00 | | | | | | 1.857,00 |
| Summe 2017 | 77,00 | | 111,00 | 1.716,00 | | | | | | 1.904,00 |
| Referendarinnen und Referendare | | | | 3,00 | | | | | | 3,00 |
| AZUBIS | | | | 70,00 | | | | | | 70,00 |
| Stellen 2018 | 239,00 | | 208,00 | 1.908,00 | | | | | | 2.355,00 |
| Stellen 2017 | 242,00 | | 211,00 | 1.949,00 | | | | | | 2.402,00 |
| Leerstellen: | | | | | | | | | | |
| Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter | | | | | | | | | | |
| Besoldungsordnung A | | | | | | | | | | |
| A15 hD | | 2,00 | | | | | | | | 2,00 |
| A14 hD | | 0,00 | | | | | | | | 0,00 |
| A13 gD | | 3,00 | | | | | | | | 3,00 |
| A12 gD | | 0,00 | | 0,00 | | | | | | 0,00 |
| Summe | | 5,00 | | 0,00 | | | | | | 5,00 |
| hD | | 2,00 | | | | | | | | 2,00 |
| gD | | 3,00 | | 0,00 | | | | | | 3,00 |
| Summe 2018 | | 5,00 | | 0,00 | | | | | | 5,00 |
| Summe 2017 | | 10,00 | | 1,00 | | | | | | 11,00 |
| Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer | | | | | | | | | | |
| E 15 Ü | 0,00 | | | | | | | | | 0,00 |
| E 15 | 0,00 | 1,00 | | | | | | | | 1,00 |
| E 14 | | 3,00 | | 1,00 | | | | | | 4,00 |
| E 13 | | 0,00 | | 1,00 | | | | | | 1,00 |
| E 12 | | 2,00 | | 2,00 | | | | | | 4,00 |
| E 11 | | 0,00 | | 1,00 | | | | | | 1,00 |
| E 10 | | 2,00 | | 0,00 | | | | | | 2,00 |
| E 9 | | 3,00 | | 0,00 | | | | | | 3,00 |
| E 8 | | | | 0,00 | | | | | | 0,00 |
| E 7 | | | | 0,00 | | | | | | 0,00 |
| E 6 | | 1,00 | | 0,00 | | | | | | 1,00 |
| E 5 | | | | 0,00 | | | | | | 0,00 |
| E 4 | | 0,00 | | 3,00 | | | | | | 3,00 |
| E 3 | | | | 0,00 | | | | | | 0,00 |
| Summe 2018 | 0,00 | 12,00 | | 8,00 | | | | | | 20,00 |
| Summe 2017 | 0,00 | 17,00 | | 33,00 | | | | | | 50,00 |
| Leerstellen 2018 | 0,00 | 17,00 | | 8,00 | | | | | | 25,00 |
| Leerstellen 2017 | 0,00 | 27,00 | | 34,00 | | | | | | 61,00 |

Übersicht

über die landeseigenen und geleasten Dienstfahrzeuge

| Kap. | Personenkraftwagen | | | Lastkraftwagen | | | Krafträder | | | Sonderfahrzeuge | | | Zusammen | | |
|--------------------------|--------------------|----------------|----------------|----------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|-----------------|--------------|--------------|----------------|----------------|----------------|
| | Soll 2016 | Soll 2017 | Soll 2018 | Soll 2016 | Soll 2017 | Soll 2018 | Soll 2016 | Soll 2017 | Soll 2018 | Soll 2016 | Soll 2017 | Soll 2018 | Soll 2016 | Soll 2017 | Soll 2018 |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 |
| 11 010 geleast | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11 400 geleast | 13 1 | 12 1 | 12 1 | | | | | | | 2 | 2 | 2 | 15 1 | 14 1 | 14 1 |
| Zus. geleast | 13 1 | 12 1 | 12 1 | | | | | | | 2 | 2 | 2 | 15 1 | 14 1 | 14 1 |